

Informationen



EINFACH WIEDER GUTGEHEN LASSEN!

LECKER ESSEN –
AMBIENTE UND UNSEREN SCHÖNEN GARTEN GENIESSEN

Park
CENTRAL
RESTAURANT · BAR · EVENTS
WENDELSTEIN

JETZT WIEDER MÖGLICH
HOCHZEITEN & FEIERN
BEI UNS!



Vorwort von Bürgermeister Werner Langhans

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die neue Informationsbroschüre der Marktgemeinde Wendelstein ist ein modern gestaltetes und reich bebildertes Werk. Die Broschüre kann, zusätzlich zu den digitalen Angeboten, eine ideale Orientierungshilfe für den Alltag sein. Sie entdecken darin sehr viel Wissenswertes und Interessantes rund um unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde.

Das Kulturangebot in der Marktgemeinde Wendelstein kann sich sehen lassen. Das „Jazz & Blues Open“ und das Programm der „Jegelscheune“ begeistern jedes Jahr aufs Neue. Die Kleinkunsthöhle „Casa de La Trova“ bereichert zusätzlich das örtliche Kulturangebot. Die „Kunigunde-Creutzer-Festspiele“ rücken alle drei Jahre eine berühmte Tochter Wendelsteins in den Mittelpunkt. Die regelmäßigen Altort- und Ortsteil-Führungen sind nicht nur für Einheimische interessant. Die beliebten Kirchweihen in den verschiedenen Ortsteilen sorgen für ein gemütliches Zusammentreffen.

Auch die Veranstaltungen der Vereine und Organisationen, die im Jahresverlauf organisiert werden, sind einen Besuch wert. Über 80 Vereine decken mit ihren Angeboten die gesamte Palette in sportlicher, kultureller und gesellschaftlicher Hinsicht ab. Zum Wandern und/oder Radfahren laden die naturnahen und romantischen Wege entlang des Alten Kanals, in den Reichswald oder zu den ehemaligen Steinbrüchen ein. Sie können die Seele baumeln lassen und die reichhaltige Natur rund um Wendelstein genießen!

Die Marktgemeinde Wendelstein ist im Bildungsbereich sehr gut aufgestellt. Die wohnortnahe Beschulung wird mit den Grundschulen in Wendelstein, Röthenbach/St.W., Großschwarzenlohe und Kleinschwarzenlohe bestens umgesetzt. Die unterschiedlichen Schulabschlüsse sind an der Mittelschule Wendelstein, am Landkreis-Gymnasium und an der Waldorfschule Wendelstein möglich. Ganztagesangebote und Horte sorgen für eine qualifizierte Betreuung der Schülerinnen und Schüler am Nachmittag.

Mit Krippe und Kindergarten gibt es für die jüngsten Gemeindeglieder ausreichende Betreuungseinrichtungen. Drei Seniorenheime und zwei betreute Wohnanlagen ermöglichen der älteren Generation, dass sie ihren Lebensabend in Wendelstein verbringen können. Alle Generationen fühlen sich wohl bei uns.

Der Markt Wendelstein ist ein leistungsfähiger Wirtschaftsstandort. Die hervorragende Verkehrsanbindung spielt dabei eine wichtige Rolle. Vom Einzelunternehmer über den Handwerksbetrieb bis



© Csaba Szabo

zum „Global-Player“ ist die gesamte Bandbreite des Unternehmertums in unserer Gemeinde zu Hause. Die ansässigen Firmen bieten wohnortnahe Arbeits- und Ausbildungsplätze. Zusammen mit den fleißigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sorgen sie für ein gutes Steueraufkommen. Dieses ermöglicht dem Markt Wendelstein stetig und nachhaltig in seine Infrastruktur zu investieren.

Sie werden schnell feststellen, dass die Broschüre nicht nur einen schnellen Überblick, sondern wichtige Details und lesenswerte Auszüge vom Leben, Wohnen und Arbeiten in Wendelstein vermittelt.

Der Markt Wendelstein kann Ihnen dieses Werk erneut kostenlos zur Verfügung stellen. Der media-print Infoverlag und der SPM-Verlag warben erneut zahlreiche Unternehmen an, die sich mit ihrer Produkt- bzw. Dienstleistungspalette vorstellen und präsentieren.

Mein herzliches Dankeschön gilt allen, die dazu beigetragen haben, dass die Broschüre in der vorliegenden Form entstehen konnte.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihr

Werner Langhans
Erster Bürgermeister



Erwin Rauscher GmbH

Meisterbetrieb seit 1964



ZIMMEREI • DACHDECKEREI • FLASCHNERARBEITEN

Im April 1964 wurde der Betrieb von den Eheleuten Ingeborg und Erwin Rauscher auf einem 1.500 Quadratmeter großen Grundstück in Großschwarzenlohe gegründet. Mit lediglich zwei Zimmerergesellen begann der damals 28-jährige Erwin Rauscher seine Berufslaufbahn als selbstständiger Handwerksmeister. Erwin Rauscher und seine Mitarbeiter führten rund um Großschwarzenlohe Zimmererarbeiten in bester handwerklicher Tradition aus. So machte sich das Unternehmen nach und nach einen Namen in der Region. Bis zu seinem Tod 2015 war Erwin Rauscher mit Leib und Seele Zimmermann und bis zum Schluss in der Firma präsent.

Im August 1986 trat Roland Herbst, der im selben Jahr seine Meisterprüfung im Maurer-Handwerk abgelegt hatte, der Firma Rauscher bei. 1987 heiratete Roland Herbst die zweite Tochter der Eheleute Rauscher und legte im Jahr 1991 die Meisterprüfung im Zimmerer-Handwerk mit Erfolg ab.

Um die Firma rechtlich auf ein sicheres Fundament zu stellen, wurde im Januar 1994 die Erwin Rauscher GmbH gegründet, mit Erwin Rauscher und Roland Herbst als Geschäftsführer.

Im Jahre 1997 verwirklichten Roland und Rita Herbst den Bau des neuen Firmengeländes in Wendelstein, Zum Handwerkerhof 13, um neue Lagerfläche und mehr Platz für die steigende Zahl an Maschinen und Mitarbeitern zu schaffen. Ihr Sohn Andreas Herbst, der schon als kleiner Junge begeistert dabei war, trat dann in die Fußstapfen seines Großvaters und Vaters. Er absolvierte im Jahre 2010 mit Erfolg seine Meisterprüfung im Zimmerer-Handwerk und ist seit Juni 2016 zusätzlich Dachdecker-Meister.

Um auch im Büro mehr Platz zu haben, wurde das neue Bürogebäude 2012 errichtet. Seit 2013 ist er gemeinsam mit seinem Vater Roland Herbst Geschäftsführer. Seit 2017 ist auch der jüngste Sohn, Axel Herbst mit im Bürobereich tätig.



Alles rund um Dach und Holz

- Dachein- und umdeckungen
- Dachstühle
- Altbausanierungen
- Carports/Überdachungen
- Wärmedämmung im Dachgeschoss
- Verblechungen aller Art
- VELUX-Dachflächenfenster
- und vieles mehr

„Alles aus einer Hand!“



Zum Handwerkerhof 13
Wendelstein
Tel.: 09129 / 93 68
Fax: 09129 / 273 86
www.zimmerei-rauscher.de

Inhaltsverzeichnis



Brücke am Alten Kanal in Röthenbach © Wolfgang Hahn

VORWORT VON BÜRGERMEISTER WERNER LANGHANS	3	KULTUR & FREIZEIT	78
INSERENTENVERZEICHNIS / IMPRESSUM	7	Kulturelle Vielfalt	79
GEMEINDEPORTRAIT	8	Feste & Veranstaltungen	82
Erklärung Wappen	8	Drechsler- und Metalldrückermuseum	85
Rundgang durch die Marktgemeinde Wendelstein	8	Interview mit Hermann Lahm	86
Zahlen, Daten, Fakten	21	Naherholung	87
Interview mit dem Ersten Bürgermeister Werner Langhans	22	Vereinsleben	89
Marktgemeinderat 2020 bis 2026	24	Gasthäuser & Unterkünfte	93
Beauftragte des Marktgemeinderates	27	WIRTSCHAFT & ENTWICKLUNG	97
Trikommunale Partnerschaft	28	Gewerbebetreibende	99
BAUEN, UMWELT & NACHHALTIGKEIT	31	Interview mit Günther Hertel	101
Bauen und Wohnen	33	Markt Wendelstein Immobilien, Bau und Service GmbH (WIBS)	102
Mobilität	34	Mittelzentrum Wendelstein-Feucht-Schwarzenbruck	103
Nachhaltigkeit	37	BÜRGERSERVICE	104
Interview mit Hans Kübler	40	Rathauswegweiser	105
Ver- und Entsorgung	43	Förderprogramme	107
BILDUNG & SOZIALES	46		
Spiel- und Bolzplätze	47		
Kinderbetreuung	47		
Schulen	51		
Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche	56		
Interview mit Anja Babinsky	56		
Volkshochschule	57		
Gemeindebücherei	57		
Seniorenangebote	59		
Kirchen	62		
Friedhöfe	65		
Helferkreis Wendelstein	71		
Die Wendelsteiner Tafel e. V.	71		
Kiss Mittelfranken	71		
Gesundheit	73		



Sommerserenade 2017 am Badhausplatz © Dr. Jörg Ruthrof

GIENGER & FUNK HAUSTECHNIK



GEMEINSAM MIT DEM FACHHANDWERK BAUEN WIR AN DER WELT VON MORGEN.

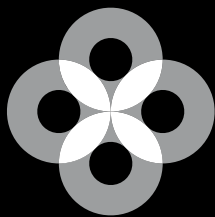
GIENGER & FUNK:
Der Fachgroßhandel für
die gesamte Haustechnik.

Wir sind zuverlässiger Partner für
Produkte und Service rund um die
Themen:

Sanitär | Badkomponenten
Heizungstechnik | Lüftung-
technik | Dachtechnik
Elektrotechnik | Werkzeug
Brandschutz u.n.v.m.

GIENGER & FUNK KG FACHGROßHANDEL FÜR HAUSTECHNIK
RICHTWEG 100 | 90530 WENDELSTEIN | GC-GRUPPE.DE

**WERDE TEIL
UNSERES TEAMS!**



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD



DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

FÜRTH / ERLANGEN / NEUMARKT / WENDELSTEIN

✘ ELEMENTS ist die Badausstellung der GIENGER & FUNK KG



Inserentenverzeichnis

Branche / Kunde	Seite	Branche / Kunde	Seite	Branche / Kunde	Seite	Branche / Kunde	Seite
Allgemeinmedizin		Fahrzeugbau		Kinder- und Jugendmedizin		Restaurant – Hotel	
· Gemeinschaftspraxis – Dres. Peter – Hönig – Angermann – Röthlingshöfer	72	· Albert Fahrzeugbau GmbH	90	· Dr. med. Renate Abt	76	· Gasthaus – Hotel „Zum Wenden“	92
· Praxis Dr. med. Christian Kißler	72	Fenster – Türen		Kindertagesstätte		Restaurant – Pizzeria	
· Praxis Wendelstein Dr. med. Andreas Neuwirth – Dr. med. Reinhold Weithmann	74	· DAKO PROJEKT	32	· Waldorfindertagesstätte – Freie Waldorfschule Wendelstein	52	· Trattoria Tre Angeli	92
Apotheke		Fisch – Delikatessen		Kunsthartzböden		Schreibwaren – Bürobedarf	
· Schwarzach Apotheke (Apotheke im Kaufland)	72	· Fische – Delikatessen Reitinger	38	· Arnd Koller GmbH	20	· Papyrus Fachgeschäft	92
· St. Georgs-Apotheke Maximilian Spitzbart e. K.	74	Friseur		Kunststoffverpackungen		Schule	
· Wendelstein-Apotheke	76	· HAARTOTAL Schütz & Steube GmbH	94	· Strubl GmbH & Co. KG	36	· Freie Waldorfschule Wendelstein	52
Autohaus		· Kreativ Haar 59	94	Ladenbau – Fresh-Food- Einrichtungen		Steuerberatung	
· Autohaus Löhlein GmbH & Co. KG	88	Gabelstapler		· Aichinger GmbH	100	· OTREMBA Kanzlei Wendelstein	20
Badausstellung		· Fiegl Fördertechnik GmbH	14	Lebensmittel		Steuerungen	
· elements – Badausstellung der GIENGER & FUNK KG	6	Garten- und Landschaftsbau		· Frischemarkt EDEKA Scharf	54	· ESG Steuerungen GmbH	98
Bauunternehmen		· Garten- und Landschaftsbau Robert Grabinger e. K.	32	· REWE Dein Markt	84	Tierarzt für Kleintiere	
· Firmengruppe C Fuchs	42	· R. Qufaj Garten- & Landschaftsbau	20	Malerbetrieb		· Fachtierarztpraxis M. Heiden	74
Bestattungsinstitut		Garten- und Landschaftsbau – Winterdienst		· Malermeister H. Kluger	32	Umformtechnik	
· Bestattungen Peine	66	· Garten- und Landschaftsbau Jürgen Mayer	30	Metallbau		· Kaeser Umformtechnik GmbH	98
· Bestattungen Rainer Betz und Karlheinz Winter	66	Gemeindewerke – Versorgung		· DuRa Metallbau GmbH	30	Wasserversorgung	
Blumen		· Gemeindewerke Wendelstein KU	44	Metzgerei		· Zweckverband zur Wasserversorgung der Schwarzachgruppe	20
· Blumenhaus Wendelstein	94	Haustechnik		· Metzgerei Billner	94	Werbegestaltung	
Bürostühle		· GIENGER & FUNK KG	6	Motoreninstandsetzung		· Werbegestaltung Martina Schwarz	16
· SITWELL STEIFENSAND AG	26	Hofladen		· Winfried Straub GmbH	90	Wohlfahrtseinrichtung – Tafel	
Chemikalien		· Heubeck's Hofladen	38	Mühlenladen		· Wendelsteiner Tafel e. V.	70
· Surfachem Deutschland GmbH	14	· Schaller's Hofladen	38	Musikunterricht		Zahnarzt	
Dachdeckerei		Hörgeräte		· flautississimo – Petra Menzl	94	· Zahnärztliche Praxisgemein- schaft Dr. Simona Wendler – Dr. Helmut Wendler – ZA Claus Abraham	74
· AVNI – PETRI GmbH	32	· HörKaffee	74	Optisches Werk		· Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Edith Zeiler und Dr. med. dent. Kristin Knorr	76
· Uwe Dörfler GmbH & Co. KG	30	Immobilien		· Sill Optics GmbH & Co. KG	96	Zimmerei	
Elektronische Bauelemente		· Elke Häring Immobilien- und Sachverständigenbüro	16	Pflege- und Betreuungs- dienst		· Erwin Rauscher GmbH	4
· pk components GmbH	42	Kfz-Werkstatt		· Diakonie Wendelstein	58		
		· Auto Dorberth		· NOVITA Seniorenzentrum Kleinschwarzenlohe	58		
		· Kfz-Meisterbetrieb	90	· Seniorenwohnanlage – VGAB Vermietungs GmbH – ANUBA Seniore-Care GmbH	58		
		· Auto-Mietsam		Restaurant – Hochzeitslocation			
		· Reparaturwerkstatt	90	· Park Central	U2		

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.total-lokal.de.

U = Umschlagseite

IMPRESSUM



Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27060
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:
Markt Wendelstein
Schwabacher Straße 8
90530 Wendelstein
Tel. 09129 / 401-0
info@wendelstein.de

Redaktion:
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisteramt und Herr Marc Wirtz
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh, Goran Petrusevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPRG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos / Abbildungen:
Titel: Markt Wendelstein; Personenfotos S. 25 + 27: Markt Wendelstein
Rückseite: Wolfgang Hahn (Foto groß), Markt Wendelstein (oben), Hermann Lahm (unten)
Weitere Quellangaben sind an den jeweiligen Fotos vermerkt.

90530050 / 1. Auflage / 2022

Druck:
wicher.print.medien.service
(haftungsbeschränkt)

Papier:
Umschlag: 250 g Magno Satin FSC,
Softtouchlack, matt
Inhalt: 130 g, Magno Satin FSC

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Hinweis: Auf Grund der besseren Lesbarkeit wurde auf die weibliche und divers-Form verzichtet.



Gemeindeportrait

ERKLÄRUNG WAPPEN



Seit 1830 führt der Markt Wendelstein sein Wappen. Darauf ist in rot ein silberfarbenen gekleideter Steinhauer mit einer goldenen Schürze zu sehen. Er wendet einen gehauenen, silbernen Stein auf einer Steinplatte.

Es ist ein sogenanntes „redendes“ Wappen, das den Ortsnamen darstellt und auf die Steinhauer-Tradition in den Steinbrüchen verweist.



1529 wurde für das Gericht Wendelstein ein Siegel genehmigt, das als Vorlage für das Wappen diente. 1718 wurde eine erste farbige Abbildung gestaltet. Auf dem Wendenbrunnen am Marktplatz wurde 1878 das „Wendemännchen“ dargestellt. Auch die örtliche Brauerei, das Brauhaus Wendelstein, hatte das Wendemännchen in seinem Logo verwendet.

Bieretikett mit Wendemännchen



Das Wendemännchen blickt auf das Alte Rathaus © Markt Wendelstein



Rundgang durch die Marktgemeinde Wendelstein

*Das Luftbild verdeutlicht den sehr hohen Waldanteil im Gemeindegebiet Wendelstein.
© Nürnberg Luftbild, Hajo Dietz*

*In der liebens- und lebenswerten Gemeinde gibt es vieles zu entdecken.
Hier leben rund 16.500 Einwohner in zwölf Ortsteilen.*

Die Namensherkunft von Wendelstein ist nicht vollständig geklärt.

*Die Legende lautet: Es kamen die Wenden ins Land, sie riefen:
„Hie wend den Stein!“ Der erste Bau nun wurde benannt, hinfort auch Wendelstein.*

*Vermutlich geht der Name aber auf die Schwarzach zurück,
die sich in einer Schleife um den Felsen bei der St. Georgskirche wendet.*



Luftaufnahme des Wendelsteiner Altorts © Walter Vogel

WENDELSTEIN

Das Gebiet Wendelsteins war bereits in der Steinzeit besiedelt. Ab dem 11. Jahrhundert entstand ein Königshof an der Schwarzach. 1259 wurde Wendelstein erstmals urkundlich erwähnt. Um 1325 wurde die St. Georgskirche gebaut. Als Stifterin der Kirche wurde die selige Achahildis verehrt. Mit der Reformation endete die Wallfahrt zur Achahildis.

Ab dem 14. Jahrhundert siedelten sich Hammerwerke und Schleifmühlen im Schwarzachbogen nahe der Kirche an. Es entwickelten sich die Berufe der Messerer und der Klingenschmiede. Diese lieferten ihre Produkte vor allem nach Nürnberg. Die Papiermühle entstand ab 1595.

Der „Dreikönigsaltar“ in St. Georg wurde 1510 von Hans Süß von Kulmbach gefertigt. 1524 wurde in Wendelstein die Reformation eingeführt. Bis um 1800 gehörte Wendelstein zu Dreivierteln der Reichsstadt Nürnberg und zu einem Viertel zum Markgraftum Brandenburg-Ansbach. Rechtlich bedeutete dies, dass drei Jahre lang Nürnberg Gerichtsherr war und ein Jahr die Markgrafen. Seit 1529 wird Wendelstein als „Markt“ bezeichnet.

Die wohl berühmteste Tochter Wendelsteins ist Kunigunde Creutzer, die 1519 den Nürnberger Schusterpoeten Hans Sachs heiratete. Zu ihren Ehren werden seit 2013 die Kunigunde-Creutzer-Festspiele im dreijährigen Rhythmus veranstaltet.

Das 19. Jahrhundert brachte große Veränderungen. Wendelstein gehörte ab 1806 zum Königreich Bayern. Die Industrialisierung hatte die Erweiterung des Sandsteinabbaus zur Folge. Der Ort war vor allem für Holzdrechsler und Metalldrücker bekannt. Diese Berufe prägten Wendelstein bis in die 1960er. 1818 wurde das Brauhaus Wendelstein gegründet. Um Wendelstein wurden ab dem 19. Jahrhundert auch Tabak und Hopfen verstärkt angebaut.

Die Handwerks- und Industriebetriebe konnten sich auch dank des Ludwig-Donau-Main-Kanals ab 1843 und dank der Eisenbahn ab 1886 gut entwickeln. Ab den 1870er Jahren prägte vor allem die Steinbruchbesitzerfamilie Jegel den Ort. Wilhelm Jegel I. errichtete das Alte Rathaus, das Schulhaus (heute Bücherei) und den Wendenbrunnen. Dieser wurde als Ludwigsbrunnen am Marktplatz erbaut. Heute wird er Schöner Brunnen oder Wendenbrunnen



Historische Gebäude im Altort © Christian Manhart

genannt. Wendelstein galt als Luftkurort, daher wurde 1885 ein Kurhotel (heute Neues Rathaus) gebaut.

Die 1885 eröffnete Wendelsteiner Lokalbahn nach Feucht wurde 1955 eingestellt. Aber noch 1957 besuchte Bundeskanzler Konrad Adenauer Wendelstein mit dem Privatzug. Der Zweite Weltkrieg führte zum Zuzug vieler Heimatvertriebenen vor allem aus den sudetendeutschen Gebieten. Daher wurde 1963 die katholische St. Nikolauskirche errichtet. Ab den 1960er Jahren wuchs die Bevölkerung Wendelsteins an.

1971 wurde die Gemeinde Raubersried eingemeindet. Bei der Gebietsreform 1978 wurden die bis dahin selbstständigen Gemeinden Röthenbach b. St. W., Großschwarzenlohe und Kleinschwarzenlohe mit Wendelstein vereinigt.

Ein reiches und vielfältiges Vereinsleben prägt den Ort.



Altortführung bei der St. Georgskirche © Dr. Jörg Ruthrof



Badhaus kurz vor dem Abbau 2011 © Dr. Jörg Ruthrof



Hof des Badhauses 2005 © Dr. Jörg Ruthrof



Stube im wiedererrichteten Badhaus © Ute Rauschenbach

Badhaus

Ab dem Hochmittelalter waren öffentliche Badhäuser Zentren der Körperpflege und Gesundheit. In fast jedem größeren Ort gab es ein Badhaus. Neben dem Bad wurde auch geschwitzt und geschröpft. Der Bader schnitt Haare, zog Zähne und versorgte Wunden.

Das spätmittelalterliche Wendelsteiner Badhaus wurde 1450 am Ortseingang neben der Schwarzach gebaut. An dieser Stelle stand bereits zuvor ein Badhaus, das allerdings im 1. Markgrafenkrieg zerstört wurde.

Das Erdgeschoss des Badhauses ist aus Stein erbaut und relativ hoch. Darin befand sich die Badstube mit Wasserkessel, Zisterne, Schwitzofen und Umkleideräumen. Darüber beherbergte ein Fachwerkaufbau einige Wohnungen. Diese verfügten über eigene Eingänge. Dort wohnten der Bader mit seiner Familie und Mieter, wie beispielsweise der Gemeindebüttel.

Bis vor etwa 200 Jahren war das Badhaus in Betrieb. Danach wurde das Gebäude als Wohnhaus und als Stall genutzt. In den letzten Jahren vor dem „Umzug“ stand es leer und verfiel zusehends.

2012 wurde das Badhaus abgebaut und ins Fränkische Freilandmuseum in Bad Windsheim überführt. Dort wurde es ab 2017 unter intensiven wissenschaftlichen Untersuchungen wieder aufgebaut. Die Einweihung des neuen Schmuckstücks erfolgte im Juni 2022.



Außenansicht wiedererrichtetes Badhaus © Markt Wendelstein



Großschwarzenlohe und Erichmühle von Osten © Nürnberg Luftbild, Hajo Dietz

GROSSSCHWARZENLOHE

1289 wurde „Schwarzenlohe“ erstmals urkundlich erwähnt. Die Unterscheidung zwischen Großschwarzenlohe und Kleinschwarzenlohe erfolgte erst später. Der Ortsname geht auf die Köhlerei zurück. Großschwarzenlohe lag verkehrsgünstig an der Straße von Italien nach Nürnberg. Aufgrund dieser Lage gab es drei alte Wirtschaften: das „Rote Roß“ (= Buckswirt), der „Rote Ochse“ und der Gasthof „Zum Löwen“. Zunächst gehörte der Ort zur Pfarrei Schwabach, später Leerstetten und zum Gericht in Schwand. Nürnberger Patrizier erwarben dort Grund und Boden. Im ersten Markgrafenkrieg wurde der Ort 1449 von Albrecht Achilles von Brandenburg-Ansbach zerstört. Das Ortsbild der Rother Straße wird heute noch vom Hirtenhaus mit dem Glockenturm von 1920 geprägt. Zusammen mit Sorg bildete Großschwarzenlohe bis 1978 eine eigene Gemeinde. Ab den 1960ern wuchs der Ort nach Osten mit großen Wohngebieten. Sorg und Großschwarzenlohe sind heute praktisch zusammengewachsen. Im Ort gibt es eine reiche Vereinslandschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr, dem Rauchklub mit Gesangsverein und Theatergruppe und dem Sportclub Großschwarzenlohe (SCG).

Das evangelische Gemeindezentrum „Arche“ wurde um 1980 erbaut. Dazu gehört auch ein Kindergarten mit Krippe und Waldkindergartengruppe. Seit 1995 gibt es die Grundschule Großschwarzenlohe, die zusammen mit dem Standort Kleinschwarzenlohe die Grundschule „Schwarzenlohe“ bildet.

Erichmühle

Die Erichmühle, die Kleinschwarzenlohe mit Großschwarzenlohe verbindet, liegt an einer wichtigen Schwarzachbrücke. Die erste urkundliche Erwähnung der Erichmühle stammt aus dem Jahr 1372. Grundherren der Mühle waren zunächst die Rieter von Kornburg

und ab 1500 die Siechkobel-Stiftung St. Peter und Paul in Nürnberg. Bis 1556 trug die Erichmühle auch den Namen „Jörgenmuehl“. Anfangs wurde nur Getreide gemahlen, zuerst mit zwei, ab 1604 mit vier und 1723 mit sechs Mahlgängen. Ab 1604 nahm auch ein Sägewerk den Betrieb auf.

Im Zweiten Markgrafenkrieg 1552/53 und im Dreißigjährigen Krieg wurde die Erichmühle mehrfach zerstört. Auch Brände, meist durch Mehlstaubexplosion, zerstörten mehrmals die Mühle. Dadurch war der Betrieb oft nicht rentabel, so dass ein Müller durchschnittlich elf Jahre dort tätig war. Seit 1791 befindet sich die Erichmühle im Besitz der heutigen Familie. Beim Brand 1964 fiel die Mühle den Flammen zum Opfer, nur das Sägewerk konnte gerettet werden. 1980 wurde der Mühlbetrieb eingestellt und zu einem Holzfachmarkt umgebaut.



Liebevoll gestalteter Platz am Feuerwehrhaus Großschwarzenlohe © Dr. Jörg Ruthrof



Fiegl Fördertechnik GmbH

www.fiegl-gabelstapler.de

Wir sind seit über 20 Jahren Ihr kompetenter Ansprechpartner (Herstellerunabhängig) in der Region, wenn es um Flurförderzeuge mit Elektro-, Diesel- oder Treibgasantrieb geht.

Egal, ob Sie einen Handhubwagen, ein Deichselgerät, einen Front-, Schubmast- oder sogar eine Arbeitsbühne als Neu-, Miet- oder Gebrauchtgerät benötigen.

**Verkauf – Vermietung – Kundendienst – Fahrerschulungen – Ersatzteile
Reparaturen – Batterien und Ladegeräte – Lieferservice**

Sie wollen
„**heben** oder **senken**“
einfach an
Fiegl Fördertechnik
denken!



So erreichen Sie uns:
Wilhelm-Maisel-Straße 30
90530 Wendelstein

Telefon 09129/288582

Telefax 09129/288583

E-Mail: info-foerdertechnik.com

www.fiegl-gabelstapler.de

Einfach mieten, wenn's schwer wird!



Gemeinsam die Zukunft gestalten

Surfachem hat sich zu einem führenden Anbieter von Spezialchemikalien entwickelt. Innerhalb der Marktsegmente Personal Care, Kosmetik und Household, Industrial & Institutional Care vertreiben wir in über 65 Ländern Inhaltsstoffe von branchenweit führenden Herstellern wie Evonik, Shell Chemicals, Solvay und ADM. Mit Niederlassungen in Brasilien, Frankreich, Deutschland, Polen, Großbritannien, den Benelux- und nordischen Ländern, bieten wir individuelle Serviceleistungen getreu unserer Devise „Delivering chemistry for a better life™“.

Wir suchen für unseren Standort Wendelstein zum August 2022:

Auszubildende (m/w/d) zum Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement

Dich erwartet eine umfassende und praxisbezogene Ausbildung in einem international agierenden Handelsunternehmen. Wir bieten Dir neben einem wöchentlichen Englischunterricht eine 3-jährige anspruchsvolle und abwechslungsreiche Ausbildung in einem offenen und freundlichen Team.



Surfachem Deutschland GmbH
Richtweg 81
D-90530 Wendelstein

Tel: +49 9129 2818-0
Fax: +49 9129 2818-30
Web: www.surfachem.de
E-Mail: hr@surfachem.de

Surfachem



Sorg, Blick auf Dorf und Schloss vom Schwarzachtal aus, 2017 © Csaba Szabo

Sorg

Die Siedlung „auf der Sorg“ entwickelte sich am Schwarzachhang und wurde 1347 urkundlich erwähnt. Schon nach 1400 ist ein „Zaynhammer“ überliefert, eine Hammermühle, die aus Roheisen handliche Eisenstücke, sog. „Zaynen“ verarbeitete. Diese wurden an Werkstätten in Wendelstein, Schwabach und Nürnberg verkauft. Die „Zaynen“ wurden in einem Wehrturm gelagert, der heute als Wohnhaus genutzt wird. Für den Verteidigungsfall wurden auch Waffen dort gelagert. Die Grundherrschaft lag bis 1818 bei der Familie Rieter von Kornburg. Nach Zerstörung des Zaynhammers im 2. Markgrafenkrieg 1552 bis 1554 wurde die Schleifmühle wieder aufgebaut und um Mahlmühle, Nagelschmiede und Drahtmühle erweitert. Auch ein Hafner (Töpfer) siedelte sich in dem Industriedorf an. Die ehemalige Gaststätte war zugleich der einzige Bauernhof des Ortes mit großem Hopfenanbau. Im 19. Jahrhundert wurde das Werk „auf der Sorg“ zu einer Spiegelglasschleiferei. Ab 1900 wurden von der Nürnberger Firma Sill dort optische Linsen produziert. Die ehemaligen Betriebsgebäude und Arbeiterhäuser stehen heute noch direkt am Fluss und zeugen von der Vergangenheit Sorgs als Industriedorf. 2005 wurde die kleine Kapelle „Heilige Familie“ errichtet. Sie steht am „Sorger Kirchenweg“, der nach Wendelstein führt. Bis 1978 gehörte Sorg zur Altgemeinde Großschwarzenlohe.

Die Freiwillige Feuerwehr Sorg mit ihrem Gerätehaus am oberen Dorfrand bringt sich aktiv in das dörfliche Leben ein.

Schloss Sorg

Franz von Schwab, Freiherr von Lichtenberg, musste um 1600 als Glaubensflüchtling aus Kärnten fliehen. In Nürnberg angekommen, kaufte er vor 1630 das „Sommerhaus“ der Rieter von Kornburg „auf der Sorg“. Anstelle des bisherigen Schloßchens erbaute er um 1647 ein dreigeschossiges Schlossgebäude mit Barockgarten. Die gelb-weiße Farbgebung sowie die roten Fensterläden erinnern an die Herkunft aus Österreich. Dort führte er sein „standesgemäßes Leben“ als Adelige. Als letzte Person wurde er 1671 in der St. Georgskirche bestattet. Nach einigen Besitzerwechseln

befindet sich das Sorger Schloßchen seit 1853 im Besitz der heutigen Familie. Lange Zeit wurde es als Bauernhof genutzt.

Heute sind darin Wohnungen untergebracht. Das Schloss und die Außenanlagen wurden in den letzten Jahren liebevoll saniert. Jedes Jahr finden im Schlossareal drei Märkte statt (Oster-, Garten- und Weihnachtsmarkt).



Schloss Sorg © Markt Wendelstein



ELKE HÄRING

Immobilien- und Sachverständigenbüro

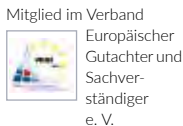
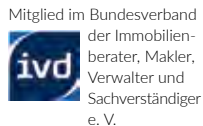
Nägeleinsbuck 10a
90530 Wendelstein

Telefon: 09129 / 48 08
Mobil: 0160 / 968 44 651
mail@haering-immo.de
www.haering-immo.de

Elke Häring

Geprüfte Immobilienmaklerin IHK
Immobilienverwalterin IHK
Zertifizierte Sachverständige für Immobilienbewertungen für bebaute und unbebaute Grundstücke – DEKRA

Mein Service beginnt weit vor Vermietung und Verkauf!



Vermietung und Verkauf von

- Einfamilienhäusern, DHH, RH etc.
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäusern
- Wohn- und Geschäftshäusern
- Grundstücken
- Gewerbeobjekten
- Beratung
- Beschaffung fehlender Unterlagen
- Komplett Auftragsabwicklung

Erstellung von

Wohnflächenberechnungen

Erstellung von Verkehrswert- und Kurzgutachten,

Wertermittlungen für:

- Erbauseinandersetzungen
- Steuerliche Aspekte
- Vermögensfeststellung (Scheidung etc.)
- Rechte- und Belastungen (z. B. Niesbrauchrecht)
- Mietwertgutachten
- Beweissicherungen
- Objektkauf, Objektverkauf

WERBEGESTALTUNG

MARTINA SCHWARZ

09129 - 5608

BESCHRIFTUNGEN AUF
FAHRZEUGEN
MAGNETSCHILDERN
FIRMENSCHILDERN
BAUTAFELN
BANDEN

DIGITALDRUCK
TEXTILVEREDELUNGEN
gestickt und gedruckt

VEREDELTE GESCHENKIDEEN FÜR FIRMAN UND PRIVAT WIE
TASSEN • WIMPEL • HANDTÜCHER • SCHLÜSSELBÄNDER USW.



KLEINSCHWARZENLOHE

1289 wurde „Schwarzenlohe“ erstmals urkundlich erwähnt. Die Unterscheidung zwischen Großschwarzenlohe und Kleinschwarzenlohe wurde erst später getroffen. Der Ortsname geht auf die Köhlerei zurück.

Viele Nürnberger Patrizierfamilien besaßen Höfe in Kleinschwarzenlohe. Die wichtigsten sind die Rieter von Kornburg. Diese hatten das Patronatsrecht der örtlichen Allerheiligenkirche. Mitte des 15. Jahrhunderts wurde die spätgotische Allerheiligenkirche erstmals erwähnt. Bereits 1491 schuf Tilman Riemenschneider den Apostelabschiedaltar, der 1608 dort aufgestellt wurde. Mitte des 14. Jahrhunderts wurde in Kleinschwarzenlohe ein Hammerwerk erbaut. Dieses war zunächst ein Eisenhammer, später wurden auch Silber, Aluminium und Kupfer verarbeitet. Im Dreißigjährigen Krieg wurde der Ort von schwedischen Truppen zerstört. Zwei Gastwirtschaften, heute Fam. Kohlbauer und Maueröder (ehemals „Goldener Stern“), bestehen schon seit Ende des 14. Jahrhunderts. Der berühmteste Sohn des Ortes, der Arbeiterschriftsteller Adam Scharrer, wurde 1889 als Sohn des Gemeindevorstandes geboren. Seit den 1960er Jahren hat sich der Ort stark vergrößert. Zusammen mit Königshammer und Neuses wurde Kleinschwarzenlohe 1978 zu Wendelstein eingemeindet. Ein reges Vereinsleben bieten die Freiwillige Feuerwehr, der Schützenverein 1963 und der TSV 72 Kleinschwarzenlohe.

Königshammer

Als „Kungsmühl“ erscheint Königshammer 1347 erstmals urkundlich. In dieser Urkunde wurde auch der Bäcker aus Kornburg verpflichtet, sein Getreide in Königshammer mahlen zu lassen. Während des Dreißigjährigen Krieges wurde die Mühle mehrfach geplündert und zerstört. 1521 bestand Königshammer aus zwei Mühlen, einer Mahlmühle und einem Zaynhammer. Anfang des 17. Jahrhunderts wurde eine Papiermühle errichtet. Um 1630 schleppten schwedische Truppen, die in der Nähe lagerten, die Pest ein. Zwischen 1505 und 1806 war Königshammer der Grenzort zwischen dem Markgraftum Ansbach und der Reichsstadt Nürnberg. Ab 1818 gehörte die Mühle zur Altgemeinde Kleinschwarzenlohe. Nach vielen Zerstörungen durch Brände und Hochwasserschäden wurden die heutigen Gebäude ab 1738 neu errichtet. 1851 endete die Papierherstellung



Allerheiligenkirche Kleinschwarzenlohe © Manfred Köhnlein

und der Betrieb wurde auf das Hämmern von Metallfolien umgestellt. Seit 1900 betreibt die Firma „Goldfuchs“ in Königshammer eine Bronzepulverfabrik bis heute großteils mit umweltfreundlicher Wasserkraft. Der Zeidlerverein Wendelstein hat oberhalb von Königshammer seinen Lehrbienenstand. Er schafft damit die Verbindung zwischen der Tradition des Zeidelwesens und heutiger Imkerei.

Neuses

Urkundlich wurde um 1400 ein Wasserwehr erwähnt und dann 1434 die Schenkstatt „Zum weißen Roß“. Aus „Neu-Sitz“, also einer neuen Ansiedlung, entwickelte sich der Ortsname Neuses. Neuses lag an der Straße von Nürnberg nach Venedig. In Neuses konnte die Schwarzach mit einer Furt durchquert werden. Auf der westlichen Seite der Schwarzach, wie auch nördlich beim Ortszentrum, entstanden später mehrere Bauernhöfe. Die Mühle wurde 1435 erstmals erwähnt. Sie arbeitete um 1600 als Mahlmühle und konnte durch einen weiten Kundenkreis auch in Kriegszeiten erfolgreich arbeiten. Seit ca. 1830 befindet sich die Mühle im Besitz der heutigen Familie, wurde mehrfach modernisiert und als „Kunstmühle“ umgebaut. Neben der Mahlmühle wird heute Strom und Wärme mit Wasserkraft erzeugt. Bis 1978 gehörte Neuses zur Altgemeinde Kleinschwarzenlohe. Neuses gehört seit gut zehn Jahren zur Ev.-Lutherischen Kirchengemeinde Kornburg mit Kleinschwarzenlohe sowie zur katholischen Pfarrei St. Sebald in Schwabach. In der Dorfmitte steht neben dem Milchhäuschen eine Schäferstatue. Diese soll an die Schafherden erinnern, die jahrhundertlang durch die Furt in Neuses getrieben wurden.

Der „Fränkische Brauchtumsverein Neuses“ und die Freiwillige Feuerwehr Neuses bieten Angebote für Jung und Alt an.



Mühle in Königshammer © Christian Manhart



Dorfplatz Neuses © Leo Walter



Dorfmitte Raubersried © Markt Wendelstein

RAUBERSRIED

Als „Redwinsreuth“ wurde Raubersried 1340 erstmals erwähnt. Auch dieser Ort geht auf eine Rodungssiedlung zurück. Die Grundherrschaft lag bei verschiedenen Nürnberger Patrizierfamilien, dem Markgrafen von Ansbach und dem Pfarrer von Wendelstein. 1479 wurde der Humanist Johannes Dobeneck in Raubersried geboren. Seine Familie besaß schon seit 1350 den „Freihof“ des Dorfvorstehers in Raubersried. Er benannte sich nach seiner Heimatpfarrei Wendelstein „Cochläus“ (Cochläa = Schnecke, Wendeltreppe). Der Bauernsohn machte in der katholischen Kirche Karriere und war zuletzt Domherr in Breslau. Zunächst sympathisierte Cochläus noch mit den protestantischen Ideen, später entwickelte er sich aber zu einem erbitterten und scharfzüngigen Gegner Luthers. Bis 1971 bestand die Altgemeinde Raubersried mit den Orten Dürrenhembach und Sperberslohe. Raubersried ist bis heute von der Landwirtschaft geprägt. In Hofläden und bei Direktvermarktern werden landwirtschaftliche Erzeugnisse verkauft. Die Freiwillige Feuerwehr Raubersried bereichert das Vereinsleben des Dorfes.

Sperberslohe

Auch Sperberslohe ist eine Rodungssiedlung. Bereits 1169 wurde es als „Sparwaresloch“ urkundlich erwähnt. Der Ort lag an einer gut passierbaren Furt durch den Hembach und an der bedeutenden Nord-Süd-Handelsroute, der „Alten Salzstraße“ von Nürnberg nach Österreich. Neben der Forstwirtschaft lebten die Bauern auch von den durchfahrenden Gespannen, indem sie zusätzliche



Sperberslohe © Markt Wendelstein

Zugpferde und Fuhrwerksführer bereithielten. Aufgrund der Alten Salzstraße etablierte sich früh eine eigene Schmiede. Bis heute ist ein aktiver Schmied in Sperberslohe beheimatet. Die Grundherrschaft über Sperberslohe übten die Markgrafen von Ansbach über das Gericht Schwand aus. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchte die Faber-Castellsche Verwaltung auch in Sperberslohe Grundbesitz zu gewinnen, ähnlich wie in Dürrenhembach und Nerreth. In der NS-Zeit sollte bei Sperberslohe ein „Betriebs- und Rangierbahnhof“ entstehen. Diese Pläne wurden glücklicherweise nicht umgesetzt. In den 1970er Jahren verfolgte die Bundesbahn dieses Projekt erneut. Dies konnte durch den Widerstand der Bevölkerung erfolgreich verhindert werden.

Bis 1971 gehörte Sperberslohe zur Altgemeinde Raubersried. Kirchlich gehörte der Ort bis 1976 zur Johanneskirche nach Schwand. Seitdem ist es ein Teil von St. Georg in Wendelstein.

Aufgrund der kargen Landwirtschaft und der Lage tief im Wald, blühte in Sperberslohe das Köhlerhandwerk. Bis heute wird dort noch gelegentlich Holzkohle produziert. Die Freiwillige Feuerwehr Sperberslohe bringt sich aktiv ins Vereinsleben des Ortes ein. Das erste Feuerwehrauto wurde ihr von Roland Graf von Faber-Castell in den 1960ern geschenkt. In mehrjährigem Abstand lockt das „Hammerln“ Schmiede aus der ganzen Welt. Eine ausführliche Dorfchronik findet sich in der Festschrift „850 Jahre Sperberslohe. 1169 – 2019“, kostenfrei erhältlich in den Wendelsteiner Rathäusern.

Dürrenhembach

Die Rodungssiedlung „Dürrenhembach“ wurde 1325 erstmals erwähnt. Die Einwohner weigerten sich dem „Amman“ Heinrich von Wendelstein Rechte und Dienste zu leisten. Der Ortsname bezieht sich auf den Raubbau in den Wäldern, die „Dürre am Hembach“. Trotzdem ist das Dorf heute wieder von tiefen Wäldern umgeben. Ursprünglich bestand der Ort aus vier Höfen. Zwischen 1874 und 1890 kaufte Lothar von Faber alle Höfe in Dürrenhembach auf, ebenso in Sperberslohe und Nerreth. Nach umfangreichen Aufforstungen gründete er 1875 das Forst- und Jagdgut Dürrenhembach und erbaute auch das Jagdhaus. Zur Erinnerung an Lothar von Faber wurde ein Glaswappen der Familie in der St. Georgskirche in Wendelstein angebracht. Bis heute ist Dürrenhembach vollständig im Besitz der Familie von Faber-Castell. Bis 1971 gehörte Dürrenhembach zur Altgemeinde Raubersried.



Dürrenhembach © Csaba Szabo

RÖTHENBACH B. ST. W.

Der Ort entstand aus einem Zeidelgut (Imkerei) im Nürnberger Reichswald. Die „Alte Salzstraße“ führt von Salzburg und Bad Reichenhall nach Nürnberg. Entlang dieser Straße entwickelte sich der Ort Röthenbach ab dem 12. Jahrhundert. Zunächst gehörte das Dorf zur Kirche in Kornburg. 1468 wurde die spätgotische St. Wolfgangskirche eingeweiht und Röthenbach wurde kirchlich eigenständig. In der Kirche befand sich ein sog. Schlupfaltar. Man erhoffte sich Heilung indem man kranke Körperteile in die Öffnung des Schlupfaltars steckte. Bei Schloss Kugelhammer befand sich eine Wolfgangskapelle (s. u.), daher entwickelte sich der Ortsname Röthenbach „bei St. Wolfgang“. Bis zur Reformation kamen Pilger zur Wallfahrt in diese Wolfgangskapelle. Röthenbach wurde in beiden Markgrafenkriegen zerstört. Durch die verkehrsgünstige Lage an der Alten Salzstraße entwickelten sich große Fuhrmanns-Wirtschaften, die zum Teil bis heute noch Gasthäuser sind. Eine Postfiliale der Familie Thurn und Taxis wurde in Röthenbach eingerichtet. Zusammen mit Nerreth und Schloss Kugelhammer bildete Röthenbach bis 1978 eine eigene Gemeinde. Ab den 1960er Jahren wuchs der Ort durch Zuzug stark an. In der Siedlung „Schwarzachhöhe“ gibt es bis heute einen eigenen Siedlerverein. Das Vereinsleben wird geprägt von der Freiwilligen Feuerwehr und dem TSV 1927 Röthenbach.

Nerreth

Als „newenreuth“ wurde die Rodungssiedlung Nerreth im 14. Jahrhundert erstmalig erwähnt. Die Grundherrschaft lag bei wechselnden Nürnberger Patrizierfamilien. Zwischen 1878 und 1887 kaufte Lothar von Faber alle Höfe in Nerreth auf. Er forstete auf und schlug Nerreth dem Forstgut Dürrenhembach zu. 1939 und 1942 verkaufte die Familie Faber-Castell die Grundstücke in Nerreth an die MAN. Dort war ein Panzerwerk geplant. Obwohl die Bahntrasse bereits fertiggestellt war, wurden die Pläne der Fabrik nicht mehr umgesetzt. Durch die Wohnungsknappheit der Nachkriegszeit sah man einen großen Markt für Stahl-Fertighäuser. Die MAN erbaute daher in Nerreth 1949 einen Prototypen. Die Idee konnte sich jedoch nicht durchsetzen. Das Stahlhaus wurde an das Fränkische Freilandmuseum übergeben und 2011 wiedererrichtet. Bis zur Gebietsreform 1978 gehörte Nerreth zur Altgemeinde Röthenbach b. St. W. Von den ursprünglich sieben Anwesen stehen heute noch drei.

Schloss Kugelhammer

Schloss Kugelhammer wurde Mitte des 14. Jahrhunderts als Hammerwerk zur Herstellung eiserner Kugeln am Gauchsbach errichtet. Dazu kam noch ein Zeidelgut (Imkerei) und Wohn- und Verteidigungsanlagen. 1530 wurde auch eine Sägemühle am Gauchsbach gebaut. Aus der Schnitt- und Schleifmühle entwickelte sich um 1600 eine Papiermühle. Anfang des 15. Jahrhunderts wurde neben Kugelhammer in der Gauchsbachschlucht eine Wolfgangskapelle errichtet. Die Grundherrschaft wechselte häufig zwischen Nürnberger Patrizierfamilien. In beiden Markgrafenkriegen wurde das Schloss stark beschädigt. Die heutigen Gebäude wurden 1607/08 errichtet und überdauerten die wechselvollen Zeiten. 1678 kam das



St. Wolfgangskirche in Röthenbach
© Markt Wendelstein



Stahlhaus Nerreth
© Dr. Jörg Ruthrof



Nerreth © Markt Wendelstein

Schloss in den Besitz der Familie Schlüsselfelder und gehört bis heute der „Schlüsselfelder'schen Familienstiftung“. Der Administrator (= Verwalter der Stiftung und damit Schlossherr) wechselt heute zwischen den Familien von Volckamer und Kreß von Kressenstein. Die Wolfgangskapelle verfiel ab der Reformation und wurde 1732 bei einer Flutkatastrophe zerstört. Da Kugelhammer und Röthenbach nicht zusammen gewachsen waren, ist auf dieses Wolfgangsheiligtum der Name „bei St. Wolfgang“ zurückzuführen. Seit den 1840ern führt der Ludwig-Donau-Main-Kanal (Alter Kanal) direkt neben Schloss Kugelhammer vorbei.



Schloss Kugelhammer © Markt Wendelstein

OTREMBA

Erfolg ist steuerbar

Kanzlei Wendelstein
 Nürnberger Str. 38, 90530 Wendelstein
 Telefon: 09129/2808-0
 Telefax: 09129/26589
 E-Mail: wendelstein@kanzlei-otremba.de
www.kanzlei-otremba.de

Auf der Basis unserer Qualifikationen und unserer umfangreichen Erfahrung finden wir für Sie die richtigen Lösungen. Besonders wichtig ist uns und unseren Mitarbeitern dabei immer der persönliche Kontakt zu Ihnen und Ihrem Unternehmen.

Hier ein Überblick zu unseren Leistungen:

- Geschäftskunden • Unternehmensberatung
- Privatkunden • Rechtsberatung
- Steuerberatung • Vermögensberatung
- Wirtschaftsprüfung

WASSERVERSORGUNG



**Zweckverband
 zur Wasserversorgung
 der Schwarzachgruppe**

Telefon: 09129 / 90 99 95-0
 Telefax: 09129 / 90 99 95-22
 Störungsannahme: 09129 / 90 99 95-55

Schafnacher Weg 7 a
 90530 Wendelstein/Großschwarzenlohe

www.schwarzachgruppe.de



**IHR KOMMUNALER WASSERVERSORGER
 IN DER REGION**

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Garten - und Landschaftsbau Service rund um den Garten

QUFAJ

Gartengestaltung - Baumpflege
 Gartenpflege - Pflanzarbeiten
 Obstbaumschnitt - Baumfällungen
 Weg- und Terrassenbau - Pflasterarbeiten
 Zaunbau - Natursteinmauern

In der Gibitzen 5 Tel.: 0157 798 547 09
 90530 Wendelstein Mail: rq-galabau@web.de

Ihr zuverlässiger Partner für Ihren Traumgarten.

BAUEN MIT LEUTEN VOM FACH

**Unsere Böden aus Acrylharz –
 Ihre Lösung für Sanierung und Neubau!**



Richtweg 31 · 90530 Wendelstein
 ✉ info@ak-kunsthartzboeden.de

☎ 09129 / 90 920 - 24
 🌐 www.ak-kunsthartzboeden.de

Zahlen, Daten, Fakten

Der Markt Wendelstein liegt im Landkreis Roth, im Bezirk Mittelfranken.

Panorama von Wendelstein © Walter Vogel

Fläche

Gemeindefläche	5.091 ha
Siedlungs- und Verkehrsfläche	804 ha
Landwirtschaftliche Fläche	955 ha
Forstwirtschaftliche Fläche	3.200 ha
Sonstiges	132 ha

Einwohnerzahl (Stand: 1. Januar 2022)

Gesamt	16.181
Wendelstein	7.304
Großschwarzenlohe (mit Sorg und Erichmühle)	3.427
Röthenbach b. St. Wolfgang (mit Nerreth)	2.545
Kleinschwarzenlohe (mit Königshammer)	2.125
Neuses	313
Sperberslohe (mit Dürrenhembach)	274
Raubersried	193

Geburtenzahl

In den vergangenen zehn Jahren zwischen 95 bis 145 Geburten pro Jahr. Durchschnittlich 121 Geburten pro Jahr.

Beschäftigung (Stand 30. Juni 2019)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	6.325
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	5.567
Einpendler	4.263
Auspendler	5.026

Fernverkehr

Autobahn A 73 Bamberg–Nürnberg, Anschlussstelle Wendelstein–Röthenbach	
Autobahn A 3 Frankfurt–Passau	18 km
Autobahn A 6 Amberg–Heilbronn	5 km
Autobahn A 9 Berlin–München	7 km
Bundesstraße 2 Bayreuth–Augsburg	6 km
Bundesstraße 8 Würzburg–Regensburg	5 km

Personennahverkehr

Mehrere Omnibus-Linien zeitlich synchronisiert mit den Fahrplänen von U-Bahn, S-Bahn und R-Bahn im zweitgrößten Verbundraum Deutschlands.
Fahrpläne: www.vgn.de

Bahnanschluss

R-/S-Bahnhof Feucht	8 km
R-/S-Bahnhof Schwabach	10 km
Hauptbahnhof Nürnberg	16 km
Regionalbahnhof Allersberg (Rothsee)	19 km

Flugverkehr

Internationaler Flughafen Nürnberg (Albrecht Dürer Airport)	22 km
---	-------

Rhein-Main-Donau-Kanal

Hafen Nürnberg	10 km
Lände Roth	18 km

Interview mit dem Ersten Bürgermeister Werner Langhans



Erster Bürgermeister Werner Langhans © Csaba Szabo

Die Corona-Pandemie brachte in unserer globalen Welt manches durcheinander. Die Menschen mussten mit Einschränkungen leben. Spüren Sie auch in Wendelstein Veränderungen?

Die Auswirkungen werden uns wohl noch länger beschäftigen. In der Gesellschaft ist, insbesondere wegen der Diskussion um eine Impfpflicht, eine gewisse Spaltung festzustellen. Hier gilt es gegenzusteuern. Gesundheitsschutz ist ein hohes Gut. Wir müssen alle, insbesondere die Schwächsten unserer Gesellschaft, mitnehmen, um aus der Pandemie zu kommen. Auch hier gilt, wie bei vielen Maßnahmen in unserem Gemeinwesen: Einzelinteressen dürfen nicht höher bewertet werden als der Schutz der Allgemeinheit.

Wendelstein gilt als wirtschaftlich gesunde Kommune. Wie beurteilen Sie die weitere finanzielle Entwicklung der Gemeindefinanzen und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten?

Die Marktgemeinde Wendelstein hat in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten die Weichen frühzeitig richtig gestellt. Die Kommune steht auch deshalb auf wirtschaftlich gesunden Füßen, weil sich die Einnahmen aus der Einkommensteuerbeteiligung und der Gewerbesteuer seit Jahren konstant auf hohem Niveau befinden.

Dies zeigt, dass in der Vergangenheit auch auf kommunaler Ebene gut gearbeitet wurde. Die erfreuliche Einnahmesituation verschafft uns die erforderlichen Spielräume, stetig und nachhaltig in unsere Infrastruktur zu investieren. Wendelstein soll auch in Zukunft ein attraktiver Ort fürs Arbeiten, Wohnen und Leben bleiben.

Wo sehen Sie in den nächsten Jahren die Schwerpunkte der kommunalpolitischen Arbeit in Wendelstein?

Besonderes Augenmerk werden wir auch künftig auf die Themenfelder „Familien & Wohnraum“, „Senioren & Inklusion“ sowie „Umwelt & Nachhaltigkeit“ legen. In diesen Bereichen konnten wir in den letzten Jahren vieles nach vorne bringen. Als innovative Kommune werden wir uns auch in Zukunft den Herausforderungen stellen, um sie zu meistern. Dies ist ein stetiger Prozess, der oft auch etwas Geduld erfordert.

Welche Investitionen in die Infrastruktur stehen ganz oben auf der gemeindlichen Agenda?

Im Bildungsbereich ist es erforderlich, dass wir an das Grundschulgebäude in Großschwarzenlohe anbauen. Damit soll in der Grundschule der „Kooperative Ganztags“ räumlich angegliedert werden. Die dadurch frei werdenden Horträume in der gegenüberliegenden „Arche“, der evangelischen Kirchengemeinde, können dann vom Kindergarten genutzt werden. Soweit weitere Ergänzungen bei den Kindertagesstätten notwendig werden, wird man diese umsetzen.

Ein wichtiges Projekt wird der einkommensgerechte Wohnungsbau in Kleinschwarzenlohe sein. Am dortigen „Brunner-Areal“ sollen Gebäude in Holzbauweise mit rund 20 Wohnungen entstehen.

Für die in die Jahre gekommene Waldhalle in Großschwarzenlohe werden wir einen zukunftsfähigen Ersatzneubau „Sport und Kultur“ südlich des Mittelweges errichten.

Die Energie-, Wärme- und Mobilitätswende sind große Herausforderungen für uns alle. Wie können die Bürgerinnen und Bürger dazu beitragen?

Der Markt Wendelstein hat zusammen mit seinen Gemeindefinanzwerken seit 2013 ein sehr attraktives CO₂-Minderungsprogramm aufgelegt. 26 Fördersegmente gliedern sich in die Bereiche Beratungsangebote, Energie & Strom, Heizung & Wärme, Haus & Garten sowie Mobilität.

Seit 2019 bieten wir die Möglichkeit zum Carsharing mit Elektroautos an. Bei den Gemeindewerken kann man sich E-Bikes und E-Lastenräder ausleihen.

Derzeit wird ein Verkehrskonzept entwickelt, um für die Zukunft die Weichen zu stellen. Dazu gehört eine weitere Optimierung des Radverkehrs und des Öffentlichen Personennahverkehrs. Wir entwickeln die Angebote zusammen mit der Bürgerschaft. Die Menschen müssen aber auch bereit sein, Veränderungen anzunehmen.

Wie beurteilen Sie den Freizeitwert und das Kulturangebot in der Marktgemeinde Wendelstein?

Die Marktgemeinde Wendelstein liegt in einer landschaftlich sehr reizvollen Gegend. Durch den Ludwigskanal, die Schwarzach und die Anbindung an das Fränkische Seenland sind die Freizeitmöglichkeiten äußerst vielfältig. Wandermöglichkeiten und ein gut ausgebautes Radwegenetz werden ergänzt von themenbezogenen Angeboten, wie den Walderlebnispfad, den gemeindeverbindenden Radweg „Mühlen & Industrie“ oder den

Kunigunde-Creutzer-Stationen-Weg. Das gemeindliche Kulturprogramm mit dem „Jazz & Blues Open“ als Highlight sowie den regelmäßigen Konzerten in der Jegelscheune wird ergänzt von den kulturellen Angeboten der Vereine, Organisationen und Kirchen. Nicht vergessen werden dürfen unsere fränkischen Kirchweihfeste in den einzelnen Orten. Die Volkshochschule hat stets ein attraktives Kursprogramm und in unserer Gemeindebücherei finden alle Generationen Lesestoff vom Feinsten.

Was halten Sie für die Zukunft besonders wichtig?

Der Angriffskrieg von Russland auf die Ukraine beweist, wie schnell sich auf unserem Globus Dinge dramatisch verändern können. Leidtragende dieser Machtdemonstration des russischen Präsidenten sind die Menschen in der Ukraine. Uns allen sollte damit bewusst werden, mit welchen Vorzügen wir in unserem Land gesegnet sind. Unser gemeinsames Ziel muss es sein, dass wir auch weiterhin auf demokratischem Fundament friedlich und solidarisch zusammenleben dürfen. Wir dürfen viele Vorzüge genießen. Dies sollte jeder zu schätzen wissen.



Kleinschwarzenlohe © Walter Vogel



Marktgemeinderat 2020 bis 2026



Neues Rathaus © Markt Wendelstein



Erster Bürgermeister Werner Langhans
© heike beyerlein.fotografie

Am 15. März 2020 wurde der neue Marktgemeinderat für sechs Jahre gewählt.

Dem Marktgemeinderat gehören 24 ehrenamtliche Mitglieder sowie der berufsmäßige Marktgemeinderat, Geschäftsführer Florian Segmüller, an. Der Marktgemeinderat entscheidet über die Angelegenheiten der Gemeinde, überwacht die Verwaltung und achtet darauf, dass die gefassten Beschlüsse umgesetzt werden. Als Ansprechpartner für die Bürger bilden die Marktgemeinderäte eine wichtige Brücke zur Verwaltung.

BÜRGERMEISTER

Werner Langhans (CSU) ist seit 1. Mai 2008 Erster Bürgermeister des Marktes Wendelstein. 2014 und 2020 wurde er wiedergewählt. Der Erste Bürgermeister ist Vorsitzender des Marktgemeinderates und Chef der Verwaltung. Seine Stellvertreter sind seit Mai 2020 Willibald Milde (CSU) und Dr. Jörg Ruthrof (Freie Wähler).

MITGLIEDER MARKTGEMEINDERAT

CSU-Fraktion



Dr. Duschner, Sabine



Griesbeck, Cornelia
Fraktionssprecherin



Kluge, Ute



Mederer, Christian



Milde, Willibald
2. Bürgermeister



Pohl, Ulrich



Puschner, Thomas



Reitingner, Georg



Rösler, Michael



Schaller, Robert

SPD-Fraktion



Klemm, Maximilian
(rückte im September
2020 für Klaus Vogel
in den Markt-
gemeinderat nach)



Lindner, Maximilian
Fraktionssprecher



Löhlein, Heinz



Luff, Lisa



Dr. Tobermann, Anja



Dr. Waldmann,
Benjamin

Grüne-Fraktion



Czerwenka, Boris



Kühnlein, Elvira



Mändl, Martin
Fraktionssprecher



Töllner, Carolin

Fraktionsgemeinschaft Freie Wähler/FDP



Lechner, Jürgen
Fraktionssprecher



Dr. Ruthrof, Jörg
3. Bürgermeister



Stromberger, Stefan



Kreß von Kressenstein, Sonja
(wechselte im Januar 2021
von der CSU zur FW/FDP-Fraktion)

Ergonomischer Sitzkomfort hat
eine Form – und einen Namen!

SITWELL®
STEIFENSAND

GANZ NEUE AUS- SICHTEN

ERGONOMISCHES SITZEN
ERÖFFNET VÖLLIG NEUE
ARBEITS-PERSPEKTIVEN:
NATÜRLICHES WOHLGEFÜHL,
INDIVIDUELLE KONFIGURATIONS-
MÖGLICHKEITEN UND
NACHHALTIGE GESUNDHEIT IN
HÖCHSTER QUALITÄT



Abb.:
Modell WATER mit patentiertem
Bandscheiben-Sitz, der Ihre
Haltung dank Sitzwelle
orthopädisch korrigiert



SITWELL STEIFENSAND AG · Sperbersloher Straße 124 · 90530 Wendelstein

Online Shop: www.sitwell.de

- ☑ Deutsche Qualitätsprodukte
- ☑ Hauseigenes Handwerk
- ☑ Individuelles Design

- ☑ Showroom & Verkauf in Wendelstein
- ☑ Logo-/Initialien-Bestickung
- ☑ Patentierte Sitzlösungen
- ☑ Höchste Sitz-Ergonomie

info@sitwell.de

Tel.: 09129-40679-0

... just sit well

Beauftragte des Marktgemeinderates – Für Jugend, Senioren, Partnerschaft und Umwelt

Der Marktgemeinderat Wendelstein hat für die Wahlperiode 2020 bis 2026 wieder vier Beauftragte bestellt. Jugendbeauftragter ist Neugemeinderat Maximilian Lindner, Seniorenbeauftragte erneut Marktgemeinderätin Sonja Kreß von Kressenstein, Partnerschaftsbeauftragte wieder Doris Neugebauer und Umweltbeauftragte ist Neugemeinderätin Elvira Kühnlein. Die Beauftragten sind eine Art „Bindeglied“ zwischen Marktgemeinderat und Bürgerschaft. Sie werden von der Verwaltung im Rathaus sehr gut unterstützt. „Die vier Persönlichkeiten bringen sich hier zusätzlich ehrenamtlich mit ein“, bedankt sich Bürgermeister Werner Langhans für deren Bereitschaft zur Mitarbeit.

Die Beauftragten und deren Aufgaben:



Jugend:

Maximilian Lindner ist seit Mai 2020 Mitglied im Marktgemeinderat und Jugendbeauftragter. Er engagiert sich bei Aktionen der Kinder und Jugendlichen und vertritt ihre Interessen im Marktgemeinderat. Zusammen mit dem Kinder- und Jugendbüro schafft er neue Anreize und fördert bzw. entwickelt bestehende Angebote weiter. Dabei ist auch die Koordination zwischen den verschiedenen

Jugendgruppen wichtig. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche in die gesellschaftliche und politische Entscheidung einzubinden. Dadurch soll die nachwachsende Generation Verantwortung für die Gesellschaft entwickeln. Das Bildungs- und Kulturreferat, insbesondere das Kinder- und Jugendbüro, unterstützt den Jugendbeauftragten.



Partnerschaft:

Doris Neugebauer war von Mai 2008 bis April 2020 Mitglied des Marktgemeinderates. Seit 2014 ist sie Partnerschaftsbeauftragte. Sie pflegt den aktiven Kontakt zu Partnerstädten Saint-Junien (Frankreich) und Żukowo (Polen). Sie unterstützt die Begegnungsmaßnahmen der verschiedenen Gruppen aus den Partnergemeinden. Sie hat Projekte, wie die Radferntouren „Tour de Jumelage“ und „Rajd

Kaszubski“ sowie das trikommunale Jugendcamp, maßgeblich mit angestoßen und umgesetzt. Die Beteiligung von Gruppen/Vereinen an den Weihnachtsmärkten in den Partnerstädten ist ihr wichtig. Ziel ist die lebendige kommunale Partnerschaft im Herzen Europas zu erhalten und weiterzuentwickeln. Das Bürgermeisteramt unterstützt und begleitet die Partnerschaftsbeauftragte.



Senioren:

Sonja Kreß von Kressenstein gehört seit Mai 2008 dem Marktgemeinderat an. Seit 2009 ist sie Seniorenbeauftragte und vertritt die Interessen der Senioren im Gremium. Sie bietet Seniorensprechstunden an und vermittelt Kontakte, beispielsweise zu Ämtern und Institutionen. Sie engagiert sich für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum und hat Angebote für Senioren entwickelt, wie das „Kino 50plus“, Seniorentischtennis und -kegeln. Bei den verschiedenen Angeboten für Senioren, wie der Nachbarschaftshilfe Wendelstein, der Seniorenmesse und dem Seniorennachmittag, bringt sie sich mit ein. Ziel ist ein seniorengerechtes und lebenswertes Wendelstein. Die Seniorenbeauftragte wird vom Bildungs- und Kulturreferat im Rathaus unterstützt.



Umwelt:

Elvira Kühnlein ist seit Mai 2020 Mitglied des Marktgemeinderates und Umweltbeauftragte. Sie tritt für eine nachhaltige Ortsentwicklung ein. Umweltgerechtes Verhalten sowie die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes liegen ihr am Herzen. Dazu gehört auch Instrumente der Mobilitätswende zu unterstützen. Ziel ist es, vor Ort mit verschiedenen Maßnahmen und Beiträgen im Alltag eine nachhaltige

Entwicklung zu fördern. Die Umweltbeauftragte wird vom Bau- und Umweltreferat im Rathaus unterstützt.





Trikommunale Partnerschaft

Enthüllung der Installation zu den Radferntouren © Markt Wendelstein



Vor der Norbertinerkirche in Żukowo, 2018 © Markt Wendelstein

Die trikommunale Partnerschaft zwischen der Stadt Żukowo (Polen), der Stadt Saint-Junien (Frankreich) und dem Markt Wendelstein wurde am 1. September 2001 mit Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde offiziell besiegelt. Bereits einige Monate zuvor hatte der Markt Wendelstein mit Żukowo und Saint-Junien freundschaftliche Bande geknüpft.

Solche Kommunalpartnerschaften sind ein sehr wichtiger Baustein für das Europa der Bürgerinnen und Bürger. Die drei Kommunen sind seit über 20 Jahren aktiv bei der europäischen Idee dabei. Die trikommunale Partnerschaft lebt von den Begegnungen der Menschen. Dadurch sind neue Freundschaften entstanden.

Auf Wendelsteiner Seite haben die vom Marktgemeinderat bestellten Partnerschaftsbeauftragten Manfred Horndasch (2000 – 2009), Willibald Milde (2009 – 2014) und Doris Neugebauer (seit 2014) jeweils wichtige Akzente gesetzt.

Regelmäßige Begegnungen kennzeichnen die Partnerschaft. Vereine, Feuerwehren, Schulen, Kirchen und Organisationen pflegen Kontakte nach Żukowo und Saint-Junien. Bürgerreisen vertiefen

die Freundschaft und halten sie lebendig. Delegationen aus den drei Gemeinden sind bei den Weihnachtsmärkten der Partnergemeinden vertreten.

Höhepunkte in den vergangenen 20 Jahren waren u. a. die Jubiläen „5 Jahre Partnerschaft“ 2006 in Wendelstein, „10 Jahre Partnerschaft“ 2011 in Żukowo und „15 Jahre Partnerschaft“ 2016 in Saint-Junien.

Auf Initiative der Partnerschaftsbeauftragten Doris Neugebauer wurde mit den „Partnerschaftsfreunden“ eine neue Abteilung im Heimatverein „Unteres Schwarzwachtal“ gegründet. Es wurden die Radferntouren „Tour de Jumelage“ 2016 nach Saint-Junien und „Rajd Kaszubski“ 2018 nach Żukowo organisiert. 2021 radelten Delegationen aus Saint-Junien und Żukowo zum 20-jährigen Jubiläum nach Wendelstein.

Das Jubiläumsfest „20 Jahre Partnerschaft“ wurde wegen der Corona-Beschränkungen ins Jahr 2022 verschoben.

Alle Partnerschaftsaktivitäten sind ein Beitrag zur Völkerverständigung in einem friedlichen Europa. Zum Mitmachen sind alle Generationen, insbesondere die Jugend, aufgerufen.



Rathaus Saint-Junien © Stadt Saint-Junien



Rathaus Żukowo © Markt Wendelstein



1. Trikommunales Jugendcamp in Wendelstein © Jürgen Drössler



GARTEN & LANDSCHAFTSBAU
 • ERDBAU & ABBRUCH •

WINTER JM DIENST

galabau-j.mayer@web.de www.galabau-jmayer.de

Jürgen Mayer
 Tiefentalstraße 11 - 90530 Wendelstein
 Telefon 09129 / 90 59 25 - Mobil 0170 / 900 41 46
 Telefax 09129 / 90 59 24



DuRa

Metallbau GmbH



METALLHANDWERK

Hauptsitz: Joh.-Höllfritsch-Str. 33, 90530 Wendelstein • Niederlassung: Mühlloheweg 12, 90547 Stein • Telefon: 09129 2834-0; Fax: 09129 2834-34
 E-Mail: zentrale@dura-metallbau.de • Internet: www.dura-metallbau.de

- Leichtmetallbau
- Fenster / Türen
- Automatiktüren
- Automatikstore
- Treppen
- Rolläden
- Bauelemente

- Schlosserei
- Stahlbau
- Edelstahlbearbeitung
- Markisen
- Kundendienst
- Rolltore / Gitter
- Scherengitter




DAMIT LEISTUNG AUCH QUALITÄT BLEIBT











www.doerfler-dachdecker.de

WIR SUCHEN DACHDECKER- UND KLEMPNERGESELLEN! BITTE BEWERBEN SIE SICH!

Uwe Dörfler GmbH & Co.KG • Zum Handwerkerhof 4 • 90530 Wendelstein • Tel. 09129/2850-42 • Fax -44 • doerfler.dachdecker@t-online.de

Bauen, Umwelt & Nachhaltigkeit



So bunt blüht Wendelstein © Markt Wendelstein

Ob bei der Energiewende oder dem Klimawandel – Gesellschaft und Politik stehen vor großen Herausforderungen. Es sind auf vielen Ebenen enorme Anstrengungen notwendig, damit die erforderlichen Veränderungen gelingen.

Der Markt Wendelstein betreibt zusammen mit seinen Gemeindewerken in vielen Feldern der Daseinsvorsorge eine nachhaltige Politik.



Dachumdeckungen nach EnEV • Neueindeckungen nach EnEV
Dachreparatur • Dachfenster • Blecharbeiten • Flachdachsaniierungen • Garagendächer



AVNI - PETRI GmbH

IHR DACHDECKER MEISTERBETRIEB

Richtweg 65 • 90530 Wendelstein • Tel. 091 29/81 93 E-Mail: kontakt@dachdeckerei-avni-petri.de



© Ingo Bartussek/AdobeStock



WIR LADEN SIE ZUM NEUEN VERKAUFSSALON DAKO EIN

DAKO PROJEKT

Wendelstein | Wilhelm Maiselstrasse 18

09129/2965-455
015229214077

dako.projekt@gmx.de

www.dako.eu

FENSTER
TÜREN
ROLLLÄDEN
GARAGENTORE

PVC | HOLZ | ALUMINIUM



Grabinger Service mit 

Landschaftspflege
Garten- u. Landschaftsbau

Inhaber: Robert Grabinger eK
Alte Salzstraße 2 • 90530 Wendelstein • Telefon: 09129 9175
E-Mail: info@grabinger-galabau.de • www.grabinger-galabau.de

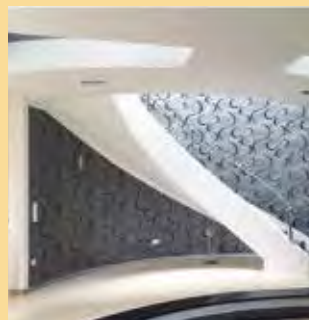
KOMPETENTE PARTNER

malermeisterHK

Wir malen, lackieren und tapezieren

Wir gestalten Ihre Räume und Fassaden von Innen und Außen, damit Sie sich in Ihren vier Wänden auch wirklich wohl fühlen. Auch in den Bereichen Denkmalpflege und Gewerbe sind wir Ihr richtiger Ansprechpartner!

Malermeister H. Kluger, Inh. M. Kluger
Richtweg 51-53 • 90530 Wendelstein
Internet: www.malermeisterhk.de
Telefon: 09129 – 3764



Bauen und Wohnen

Nach vierjähriger Planungszeit mit intensiver Bürgerbeteiligung erlangte der neue Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan im Jahr 2020 Rechtskraft. Aus dem Flächennutzungsplan können Bebauungspläne entwickelt werden. Darin werden dann die konkreten baulichen Nutzungen von Flächen, beispielsweise für Wohn- oder gewerbliche Bebauung, geregelt. Die Bebauungspläne bilden die Grundlagen für die Weiterentwicklung der Marktgemeinde Wendelstein.

BAUGEBIET SORG

Im Baugebiet Sorg entstehen insgesamt 17 Parzellen für fünf Einfamilienhäuser und zwölf Doppelhaushälften. Bauherren sind die jeweiligen Grundstückskäufer selbst. Die Versorgung des Gebiets mit Wärme, Strom und Breitband erfolgt im Rahmen eines energetischen Versorgungskonzepts in Zusammenarbeit mit den Gemeindewerken Wendelstein. Auch die Integration von E-Mobilität ist bereits vorgesehen.

Die Vergabe der Grundstücke erfolgte im Sommer 2021 nach Kriterien, die der Marktgemeinderat beschlossen hat.

Die Zugangsstraße wurde nach Manfred Horndasch benannt. Er war 18 Jahre Mitglied des Marktgemeinderates und Partnerschaftsbeauftragter. Jahrzehntlang engagierte er sich für Heimat und Brauchtum, auch als Kreisheimatpfleger. Er gründete den Heimatverein Unteres Schwarzachtal, initiierte das Drechsler- und Metall-drückermuseum und setzte sich für den Erhalt des Heimathauses ein.

WOHNRAUMFÖRDERUNG

Familien mit mindestens einem Kind können beim Erwerb oder der Änderung/Erweiterung von Wohnraum (älter als 30 Jahre) auf Antrag einen gemeindlichen Zuschuss erhalten. Für jedes weitere Kind erhöht sich der Zuschuss. Sollte ein Kind innerhalb von sechs Jahren nach dem Erwerb bzw. der Erweiterung von Wohnraum geboren werden, ist ebenfalls eine Förderung möglich. Beispielsweise kann eine fünfköpfige Familie beim Erwerb einer über dreißigjährigen Gebrauchtimmoblie einen Zuschuss von 12.000 Euro erhalten.

Die ausführlichen Fördervoraussetzungen können der Richtlinie entnommen werden unter www.wendelstein.de/foerderprogramme



Planblatt Baugebiet Sorg
© Hans Günther Hupfer



Wendelin © Birgit Rückert

Die Marktgemeinde Wendelstein liegt verkehrsgünstig. Sie verfügt über ein gut ausgebautes Straßen- und Radwegenetz. Durch den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) ist Wendelstein überdurchschnittlich gut mit den Nachbarkommunen vernetzt.

VERKEHRSENTWICKLUNGSKONZEPT

Der Markt Wendelstein entwickelt ein neues Verkehrskonzept. Dabei war die Bestandserfassung der örtlichen Verkehrssituation erforderlich. Geplant sind dabei auch die Entwicklung eines Radverkehrskonzeptes und die weitere Optimierung des ÖPNV. Bei der Erstellung wurde die Bevölkerung intensiv beteiligt. Die Bürger konnten eigene Ideen zur Entwicklung der Mobilität einbringen. Dazu fanden eine Haushaltsbefragung, Verkehrszählungen und Verkehrsbefragungen statt.

ÖPNV

Der sehr hohe Standard beim öffentlichen Personennahverkehr im Bereich der Marktgemeinde Wendelstein konnte, auch nach der Neuausschreibung der ÖPNV-Leistungen durch den Landkreis Roth im Jahr 2016, gehalten werden. Das Gemeindegebiet Wendelstein wird von mehreren Buslinien mit den umliegenden Gemeinden vernetzt. Der Omnibus-Linienvverkehr im VGN ist zeitlich synchronisiert mit den Fahrplänen von U-Bahn, S-Bahn und R-Bahn im flächenmäßig zweitgrößten Verbundraum der Bundesrepublik Deutschland.

Fahrpläne: www.vgn.de

Seit Dezember 2020 gibt es eine zusätzliche Verbindung mit der Buslinie 51. Diese beginnt bzw. endet in Kleinschwarzenlohe Nord (Heinrich-Wich-Straße) und führt zur Frankenstraße in Nürnberg.

Seit Mai 2022 gibt eine zusätzliche ÖPNV-Linie mit dem Kleinbus „Wendelin“ (barrierefrei) von Sperberslohe über Wendelstein

nach Neuses und weiter nach Schwabach. Weitere Infos unter www.wendelstein.de/bus

CARSHARING

Die Marktgemeinde und die Gemeindewerke Wendelstein wollen mit ihren Aktivitäten dazu beitragen, dass die Entwicklungen bei der Mobilität für die Bürger sichtbar und erlebbar werden. Dazu gehört auch das CarSharing Angebot.



Carsharing Schild © Markt Wendelstein

An der CarSharing-Station in der Sperbersloher Straße stehen zwei E-Autos zur Verfügung. Durch die Nutzung der Plattform www.drive-carsharing.com kann man an vielen Standorten in Deutschland auf Leihautos zurückgreifen.



Carsharing Station © Markt Wendelstein

STROM TANKEN

Über den Ladeverbund+ gibt es in Wendelstein sechs Möglichkeiten Strom für E-Autos zu tanken.

www.ladeverbundplus.de

Standorte

- Wendelstein: Nürnberger Straße 5, beim Jegelhaus
- Wendelstein: In der Gibitzen 29, beim Gymnasium
- Wendelstein: Röthenbacher Straße, Parkplatz Mittelschule
- Großschwarzenlohe: Mittelweg, Parkplatz Trafostation
- Kleinschwarzenlohe: Rieterstraße, Parkplatz Rangauhalle
- Röthenbach: Feuchter Straße, Parkplatz Feuerwehrgerätehaus

Des Weiteren gibt es attraktive Fördermöglichkeiten im CO₂-Minderungsprogramm für die Anschaffung von Wallboxen. Im gemeindlichen Fuhrpark nimmt der Anteil von E-Autos und E-Nutzfahrzeugen stetig zu.



Ladesäule © Markt Wendelstein

MITFAHRERBÄNKE

Im Gemeindegebiet Wendelstein gibt es vier Mitfahrerbanken. Damit wird das ÖPNV-Angebot durch dieses zusätzliche Mobilitätsangebot ergänzt. Es funktioniert ganz einfach: Wer in den nächsten Ort möchte, setzt sich auf die Bank und wartet bis ein vorbeifahrendes Fahrzeug anhält und man mitgenommen wird.

Standorte

- Sperberslohe: Allersberger Straße am Ortsausgang Richtung Wendelstein
- Neuses: Ortsausgang Richtung Kleinschwarzenlohe auf Höhe der Einmündung Am Wiesengrund
- Kleinschwarzenlohe: Ortsausgang auf Höhe der Allerheiligenkirche
- Wendelstein: Richtweg an der Ausfahrt auf die Staatsstraße auf Höhe der Firma Gienger & Funk

An allen Standorten gibt es zudem in unmittelbarer Nähe eine Haltemöglichkeit für die PKWs, so dass die Fahrgäste problemlos einsteigen können.



Mitfahrerbank in Sperberslohe © Markt Wendelstein

E-BIKES

Am Badhausplatz befindet sich eine E-Bike-Ladestation, die kostenfrei zur Verfügung steht.

Die Gemeindewerke Wendelstein verleihen an ihre Kunden E-Bikes sowie E-Lastenräder.

Reservierung unter 09129 401-285.

www.gemeindewerke-wendelstein.de/Klimaschutz



E-Bike-Ladesäule am Badhausplatz © Markt Wendelstein

Öko-Trend als unternehmerische Chance

Das Portfolio mit umweltschonenden Produkten auszubauen und zudem weiter auf Verpackungsmaschinen und Reinraum zu setzen, lohnt sich.

Wenn es um das Ökodesign von Verpackungen geht, werden gerne drei Säulen genannt: Vermeiden (Verpackung ganz weglassen), Vermindern (dünnere Verpackung, Mehrwegsysteme), Recycling (recyclingfähige Verpackung). Der Verbraucher verlangt es, die Politik macht Druck. Und immer mehr Unternehmen sind sich bewusst, dass umweltbewusster Materialeinsatz nicht nur mühsame Pflicht ist, sondern die eigene Marke stärkt. Aber ist es wirklich so einfach? Wo können Unternehmen beim Einsatz von Kunststoffen ihre Öko-Bilanz verbessern? Und warum können sie zusammen mit ihren Zulieferern von Kunststoffverpackungen für eine bessere Öko-Bilanz sorgen? Wir sprachen hierzu mit Dr. Christoph Strubl und Franz Strubl, Inhaber des mittelständischen Verpackungsunternehmens Strubl GmbH & Co KG.

Worum geht es bei Umweltfreundlichkeit und Verpackung?

Franz Strubl: Es geht bei Kunststoffverpackungen, sehr verkürzt gesagt, um Vermeiden, Vermindern, Recyceln, also um zwei Dinge: Welche Kunststoff-Materialien setzen wir ein? Und wie kann der Kunde das für den Verwertungskreislauf nutzbar machen? Fangen wir mit Letzterem an: Den größten Teil unseres Umsatzes machen wir mit B2B mit Industriekunden. Dort existieren nachhaltige stoffliche Verwertungskreisläufe, die Recyclingquote unserer Verpackungen dürfte hier bei nahezu 100 Prozent liegen. Denn wir liefern hier Beutel und Folien aus Standardkunststoff LDPE oder PP. Das sind komplett recycelbare Einstoffverpackungen mit guter Ökobilanz und geringem Materialeinsatz. Das Thema Recyclen kann aber – und das ist eine ganz große Chance in Richtung noch mehr Nachhaltigkeit – sogar gleich zu Beginn der Wertschöpfungskette eine Rolle spielen. Denn wenn Kunden beim Materialeinsatz auf so genannte Post-Consumer-Rezyklate, kurz PCR, zurückgreifen, dann ist das ein wichtiger Beitrag hin zu einer echten Kreislaufwirtschaft für Kunststoffe!

Umweltschonende Verpackungen – wie spielen Sie als Firma Strubl in diesem Marktsegment mit?

Christoph Strubl: Umweltbewusstsein ist für uns kein neues Thema, wir haben das schon lange auf der Agenda. Schon seit dem Einstieg meines Bruders und mir ins Unternehmen Anfang der 1990er Jahre beschäftigen wir uns mit dem Spannungsfeld Verpackung und Umwelt. Das Umweltthema ist ohne Frage für einen Betrieb der Kunststoffindustrie herausfordernd. Es hat die letzten fünf Jahre nochmal an Dynamik gewonnen. Wir sind aber gut darauf vorbereitet. So manches unserer Produkte, das wir in der Pipeline haben, wird sogar jetzt so richtig spannend für die Kunden. Denn der Öko-Trend ist ja unaufhaltsam.



Franz Strubl (links) und Dr. Christoph Strubl (rechts) freuen sich, dass mit Vincent Strubl (Mitte) die 4. Generation an Bord des fränkischen Familienunternehmens kommt.

Welche weiteren Umwelt-Themen berücksichtigen Sie neben dem Recycling-Aspekt?

Franz Strubl: Es fängt schon bei der Produktentwicklung an! Bereits hier haben wir mit unseren Kunden eine gute Ökobilanz im Blick: Muss es denn unbedingt immer eine Blister-Verpackung sein? Nein! Denn oft bieten sich genauso gut hundertprozentig recyclingfähige Header-Beutel an. Diese verbrauchen nicht nur weniger Material, sondern ihre Ökobilanz ist wegen des geringeren Volumens und Gewichts auch deutlich besser. Und was ist – um ein weiteres Beispiel zu nennen – mit Unternehmen, die bereits Beutel nutzen? Hier könnte die Stärke und somit der Materialeinsatz womöglich reduziert werden. Auch haben wir Biokunststoffe im Portfolio, bei denen der Anteil an nachwachsenden Rohstoffen bzw. die Fähigkeit der Abbaubarkeit relevant sind. Und last but not least beliefern wir natürlich auch Kunden, die Papierlösungen anfragen – wir nutzen also das gesamte Materialspektrum. Nur eines lehnen wir ab: „Greenwashing“ mit Pseudo-Öko-Verpackungen. Denn da werden verschiedene Materialien kombiniert, die nach Gebrauch nicht zu trennen und daher nicht recycelfähig sind – aber dem Konsumenten mit einer Papieranmutung „Öko“ vorgaukeln.

Zu Ihrem Portfolio gehören auch Verpackungsmaschinen. Ihr Plug & Pack-System war auf der Fachpack 2021 ein echtes Highlight, warum?

Christoph Strubl: Es kam super an, wie flexibel die Maschine ist, wie schnell sie arbeitet und wie einfach sie neu eingestellt werden kann. Diese Maschine befüllte schnell nacheinander einzelne Beutel aus verschiedensten umweltfreundlichen Materialien, von 100 Prozent Recyclingmaterial über Biokunststoffe bis hin zu verschweißbaren Papiertüten. In diesem Fall bekommen unsere Kunden das Gesamtpaket „Made by Strubl“, also Beutel und Maschine als Komplettsystem aus einer Hand.

Beim Maschinenbau nutzen wir übrigens die Logik eines modularen Technik-Baukastens, wir setzen also Standardkomponenten intelligent zusammen. Der Vorteil: Die Maschine ist bei Bedarf sehr leicht erweiterbar oder auch umzubauen.

Welche Rolle spielen Reinraumverpackungen als dritter Baustein in ihrer Zukunftsstrategie?

Christoph Strubl: Verpackungen, zum Beispiel für Blutplasma oder Beatmungsschläuche, unterliegen natürlich anderen Verpackungs-Anforderungen als Beutel für Schrauben oder unsere gelochten Folien für Blumenzwiebeln. Denn Folien und Beutel aus dem Reinraum müssen dazu beitragen, dass Kontaminationsrisiken in der Reinraumprozesskette vermieden werden. Mit Verpackungen der Reinraumklasse ISO 5 sind wir gut aufgestellt – wir sehen hier auch viel Potenzial in der Zukunft! A propos Zukunft: Mein Neffe Vincent Strubl ist seit Sommer 2020 bei uns im Unternehmen. Franz und ich freuen uns total, dass die vierte Generation an Bord ist. Dass „die Jugend“ per se besonders umweltbewusst ist, ist für uns und unsere Kunden dabei von Vorteil!

Das Interview führte Reglindis Pfeiffer.

Dr. Christoph Strubl und Franz Strubl kennen sich aus, wenn es um Kunststoffverpackungen geht. Kein Wunder, denn sie führen seit 1992 in dritter Generation die Strubl GmbH & Co. KG, ein mittelständisches Unternehmen mit Standorten in Franken und der Oberpfalz. Während Großvater und Vater noch ausschließlich Folien und Kunststoffbeutel produzierten, erweiterten die Brüder das Unternehmensportfolio und bieten auch Verpackungsmaschinen und Reinraumverpackungen an.



Kunststoffverpackungen · Plug & Pack-Systeme

Kontakt: Strubl GmbH & Co. KG | Richtweg 52 | 90530 Wendelstein | strubl@strubl.de | www.strubl.de



Nachhaltigkeit

In der Marktgemeinde Wendelstein genießt das Zukunftsthema „Nachhaltigkeit“ einen großen Stellenwert. Jeder Einzelne ist gefordert in seinem täglichen Handeln ein Umdenken in Gang zu setzen. Viele kleine Schritte entfalten eine ungeheure Wirkung. Seit Jahren unterstützt und fördert der Markt Wendelstein nachhaltige Aktionen.

Ein sparsamer Umgang mit Ressourcen ist ein wichtiges Ziel. Daher stellt der Markt Wendelstein den Wendelsteiner Vereinen Leihgeschirr und das Spülmobil zur Verfügung. Auch beim Weihnachtsmarkt wird Müllvermeidung groß geschrieben, wie beispielsweise mit der Wendelsteiner Weihnachtstasse.

CO₂ MINDERUNGSPROGRAMM



Die Marktgemeinde Wendelstein hat mit ihren Gemeindewerken seit vielen Jahren wichtige Themenfelder aufgegriffen und konsequent umgesetzt.

Ein wichtiger, freiwilliger Beitrag dazu ist das seit 2013 aufgelegte CO₂-Minderungsprogramm der Marktgemeinde Wendelstein. Der innovative Marktgemeinderat hat es in den letzten Jahren stetig ergänzt und weiterentwickelt. Neben Beratungsangeboten werden viele Maßnahmen rund um Haus und Garten sowie Energie und Strom gefördert. Beliebt ist die Förderung von energieeffizienten Haushaltsgeräten sowie Pedelecs.

Neue Fördersegmente sind unter anderem das Pflanzen heimischer Hecken und Obstbäume sowie die Begrünung von Fassaden und Dachflächen. Maßnahmen zur Mobilitätswende sind ebenfalls wichtige Bausteine. Die E-Mobilität und der Umstieg auf die öffentlichen Verkehrsmittel werden unterstützt. Gefördert werden das Car-Sharing und die Anschaffung von Lastenfahrrädern.

Infos im Bau- und Umweltreferat unter 09129 401-194
www.wendelstein.de/co2-minderungsprogramm



Streuobstwiese bei Mittelschule Wendelstein © Markt Wendelstein



Fairtrade Auszeichnungsfeier © Markt Wendelstein

FAIRTRADE-GEMEINDE



Der Wendelsteiner Marktgemeinderat hat im Juni 2018 den Startschuss zur Bewerbung des Marktes Wendelstein als „Fairtrade-Gemeinde“ gegeben. Seit Herbst 2019 ist Wendelstein Fairtrade-Gemeinde.

Um den fairen Handel ins Bewusstsein der Menschen zu rücken, wurde eine Steuerungsgruppe „Fairtrade“ gebildet. Dort sind Vertreter der Wendelsteiner Schulen, Kirchen und Betriebe aktiv engagiert.

Die Marktgemeinde geht mit gutem Beispiel voran. Es wurde fair gehandelte Arbeitskleidung für den Bauhof angeschafft. Auch die Helfer T-Shirts des Jazz & Blues Open stammen aus fairem Handel.

STREUOBSTWIESEN

Die Marktgemeinde Wendelstein ist eine von drei Partnerkommunen der landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf beim Projekt „Inwertsetzung von Streuobstbeständen“. Ziel dieses Projektes sind unter anderem der dauerhafte Erhalt von Streuobst in der Kulturlandschaft sowie die Sicherung und der Ausbau der Biodiversität. Im Rahmen der Zusammenarbeit wird den vielen „alten“ und bewährten Obstbaumsorten aus dem Triesdorfer Sortenpool wieder zu einer weiteren Verbreitung in der Region verholfen.

Die Streuobstbestände werden deshalb durch die Lehranstalten in deren umfangreiches Kartierungswerk mit aufgenommen. Die Streuobstwiesen sind eine weitere Bereicherung für den vielfältigen Natur- und Lebensraum in der Marktgemeinde. Bei den Flächen sind Hinweisschilder aufgestellt. Auf diesen wird der Nutzen von Streuobstwiesen für Flora, Fauna und die Kulturlandschaft erläutert.

Standorte

- Schwarzachgrund bei der Mittelschule mit rund 30 Obstbäumen
- Schwarzachgrund beim Drechsler- und Metalldrückermuseum mit rund 20 Obstbäumen



Schaller's Hofladen



**Kartoffeln,
Eier, Nudeln,
Mehl und
vieles mehr ...**

Rangastraße 22 • 90530 Wendelstein • Tel.: 09129 / 87 80



Heubeck's HOFLADEN

Am Bühl 1, 90530 Wendelstein / Raubersried
Telefon: (0 91 29) 65 18, www.heubecks-hofladen.de
Geöffnet Do. 8 – 18 Uhr, Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr

**Wir bieten eine Vielfalt an Qualitätsprodukten
aus eigener Erzeugung und von anderen
Direktvermarktern aus der Region!**

- Frisches Geflügel
- Wurstspezialitäten
- frisches Gemüse
- Eier aus Bodenhaltung
- Schwabachtaler Obst
- ... und vieles mehr



FISCHE – DELIKATESSEN

REITINGER

Hauptstraße 27
90530 Wendelstein
E-Mail: fisch-reitinger@web.de
www.fisch-reitinger.de

Mühlenladen Neuses

Mehl, Getreide, Backzutaten, Eier, Müslis, leckere Süßigkeiten, Nudeln, Essig, Öl,
feine Kaffees von Espresso und Dinzler und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Öffnungszeiten:	Mi, Do	13:00 – 18:00 Uhr
	Fr.	10:00 – 18:00 Uhr
	Sa.	10:00 – 14:00 Uhr

Getreidemühle Weidner & Assenbaum, An der Mühle 1, 90530 Wendelstein / Neuses
Tel.: 0 91 22 / 77 000 weidner-assenbaum@t-online.de



© racamani / Fotolia

ORIGINAL REGIONAL

Regionale Lebensmittel sind gesund und klimafreundlich. Im Landkreis Roth produzieren und verarbeiten die heimischen Direktvermarkter und Handwerksbetriebe regionale und saisonale Produkte. Hier finden Sie Obst und Gemüse, Fleisch und Fisch, Säfte, Öle, Käse, Milchprodukte und vieles mehr.

Auch in der Marktgemeinde Wendelstein sind Direktvermarkter vor Ort. Der Wochenmarkt am Alten Rathaus bietet zusätzliche Gelegenheiten sich regional zu versorgen.

Weitere Infos unter: www.landratsamt-roth.de/originalregional

PFLANZPATENSCHAFT

Begrünte Flächen und Bäume sind nicht nur etwas fürs Auge, sondern verbessern „ganz nebenbei“ auch noch unser Klima. Sie erzeugen Sauerstoff und sind Nahrungsgrundlage für viele Insekten und Vögel.

Der Markt Wendelstein gestaltet seit langem seine Grünflächen pflegeleicht und nachhaltig. Dabei wurden in vielen Bereichen heimische und standortgerechte Blühpflanzen und Bäume angepflanzt. Nicht alle Flächen können jedoch in dem Maße bewirtschaftet werden, wie sie es verdient hätten. Deshalb können sich Personen ehrenamtlich als Pflanzpate/Pflanzpatin engagieren. Damit verschönern sie ihre Umgebung und verbessern die Wohnqualität vor der eigenen Haustüre.

Informationen gibt es im Flyer „Pflanzpatenschaft“ oder unter www.wendelstein.de/pflanzpate



Pflanzpatenschaft © Markt Wendelstein

FORSTWIRTSCHAFT

Wendelstein ist eine „waldreiche“ Kommune. 62 Prozent des Gemeindegebietes sind bewaldet. Die Wälder bieten Erholung, dort wächst der wertvolle Rohstoff Holz, ebenso Pilze und Beeren. Die Wälder sind Heimat vieler Tiere und Pflanzen. Die Waldbesitzer stehen jedoch vor großen Herausforderungen. Trockenheit, Stürme und Schädlinge setzen den Bäumen zu. Besonders die Kiefern- und Fichtenbestände müssen in klimaresistentere Mischwälder umgebaut werden. Diese Aufgabe wird Jahrzehnte in Anspruch nehmen.

Nachhaltige Forstwirtschaft entnimmt nicht mehr Holz aus den Wäldern als nachwachsen kann. Dennoch sind schonende Pflegemaßnahmen unumgänglich, damit die Wälder zukunftsfähig werden. Auch die Waldbrandgefahr nimmt durch die Trockenheit, besonders in den Nadelwäldern, immer stärker zu. Durch Mischwälder wird auch diese Gefahr gemildert.

Um die Wälder fit für die Zukunft zu machen, sind unterschiedliche Baumarten nötig. Die Experten empfehlen Buche, Eiche, Ahorn, Linde, Birke und Wildkirsche, aber auch Nadelhölzer wie Douglasie und Schwarzkiefer. Abgestimmt auf die Standortbedingungen trägt eine vielfältige Mischung zum Artenreichtum im Wald bei. Es wird auch das Risiko von flächendeckenden Schäden gemindert.

Der Markt Wendelstein besitzt einige Waldflächen und widmet sich der Aufgabe des Waldumbaus. Dabei liegt der Fokus nicht so sehr auf der Holzgewinnung, sondern auf Vielfalt und Naturschutz. Beispielsweise wird durch gezieltes Stehen- oder Liegenlassen von Totholz und Biotopbäumen Insekten und Vögeln ein wertvoller Lebensraum gegeben. Durch die Bindung von Kohlendioxid im Holz tragen die Wälder aktiv zum Klimaschutz bei.

Diese Leitgedanken sind auch in der PEFC-Zertifizierung verankert. PEFC steht für „Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes“ und bietet die Gewähr der sozialen, ökonomisch und ökologisch nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder. Holz aus PEFC-Wäldern wird unter anderem für nachhaltiges Bauen verwendet. Als PEFC-zertifizierter Betrieb kann die Marktgemeinde auch hier ihren Beitrag leisten.

Bei der spannenden Aufgabe des Waldumbaus kooperiert der Markt Wendelstein mit den Bayerischen Staatsforsten, dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie der Forstbetriebsgemeinschaft Roth.

Die vielfältigen Nutzungen kann man auf dem gut ausgeschilderten „Walderlebnispfad“ erfahren. Ein erlebnisreicher Spaziergang für Jung und Alt.

Interview mit Hans Kübler



Vorsitzender FBG Hans Kübler © Markt Wendelstein

Hans Kübler, Landwirt und Waldbesitzer aus Sperberslohe, ist der Vorsitzende der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Roth und Umgebung.

Wie haben sich die Aufgaben der FBG in den letzten Jahrzehnten verändert?

Unsere FBG besteht seit 1969. Anfangs lag der Schwerpunkt nur auf der Holzvermarktung und dem Geräteverleih. Inzwischen beraten wir umfangreich zu allen Waldthemen, wie Vorbereitung von Pflegemaßnahmen, Holzvermarktung und vieles mehr. Wir betreuen auch Wälder im Rahmen von Waldpflegeverträgen. Das heißt wir übernehmen fast alle Arbeiten im Wald. Zweimal jährlich gibt es eine Begehung, wobei wir vor allem auf die Verkehrs-sicherung achten. Wir sprechen dann die Pflegemaßnahmen mit dem Eigentümer ab, schlagen das Holz ein und vermarkten es.

Welchen Stellenwert hat nachhaltige Forstwirtschaft?

Das Wort „Nachhaltigkeit“ kommt aus der Forstwirtschaft. Es bedeutet, dass nicht mehr Holz eingeschlagen wird als nachwachsen kann. Nachhaltige Nutzung ist unser oberstes Ziel. Dafür ist oftmals ein Waldumbau nötig, da der Klimawandel unseren Kiefer- und Fichtenwäldern stark zusetzt. Beim Waldumbau wird gezielt ausgelichtet und verschiedene Baumarten gepflanzt. Das

Ziel ist ein abwechslungsreicher Mischwald mit vielen Laubholzarten, damit wir die Waldflächen nicht durch Hitze und Trockenheit verlieren.

Es gibt auch Waldbesitzer, die ihren Wald naturnah bewirtschaften, eine Art „Urwald“.

Welche Herausforderungen kommen auf die Wälder und die Waldbesitzer zu?

Bisher sind unsere Wälder von Kiefern geprägt, die gut auf dem mageren Sandboden wachsen. Für den Waldumbau gilt es die richtigen Baumarten und die optimale Mischung zu finden. Der Altbestand muss in der Übergangsphase genug Licht durchlassen für die jungen Bäume. Trotzdem muss der Bestand widerstandsfähig gegenüber Stürmen und Schädlingen bleiben. Für die jungen Bäume ist ein angepasster Wildbestand nötig, um die Schäden durch Verbeißen der jungen Triebe möglichst gering zu halten. Dies stellt die Jagdpächter und Jäger vor eine große Aufgabe.

Welche Veränderungen gibt es bei der Waldbewirtschaftung?

Die Wälder galten früher als die „Sparbüchsen“ der Bauern. Es wurde nur Schad- und Totholz zur Brennholzgewinnung entnommen. Der Brennholzbedarf ist heute deutlich geringer



und die Dürreholzmenge übersteigt oftmals den Bedarf. Viele Waldbesitzer haben auch nicht mehr den direkten Bezug zur Waldwirtschaft. Dies kann aus Zeitmangel oder auch fehlender Kenntnis und Ausrüstung sein. Manche Wälder werden kaum bis gar nicht gepflegt. In anderen Wäldern übernehmen professionelle Unternehmen die Arbeiten. Die FBG bietet inzwischen viele Dienstleistungen zum Holzmachen an, von der Motorsäge zum Harvester sowie Transport und Vermarktung des Holzes. Abhängig vom Holzpreis bleibt in der Regel durch den Holzverkauf auch immer ein Erlös übrig. Die Fällung mit dem Harvester bedeutet einiges an Vorbereitung, unter anderem die Erschließung des Waldes durch Rückegassen. Doch ist das Sicherheitsrisiko beim Harvester um einiges geringer als bei der motor-manuellen Fällung.

Wie wird das Holz aus unseren heimischen Wäldern genutzt?

Bis vor 30 Jahren wurde nur Langholz eingeschlagen. Inzwischen werden die Stämme beim Fällen vorsortiert und in unterschiedliche „Sortimente“ aufgeteilt. Dadurch kann eine bessere Vermarktung des Holzes erreicht werden, was zu einem höheren Verkaufspreis führt. Ein Teil des Holzes wird als Bauholz verwendet und an regionale Sägewerke verkauft. Ein weiterer Teil dient der Herstellung von Paletten und der Rest wird zu Spanplatten verarbeitet oder als Brennholz verwendet.

Seit Anfang der 1990er Jahre wurde nach alternativen Holznutzungen gesucht. Der Sturm „Wiebke“ hatte große Waldschäden hinterlassen. Dadurch entwickelten sich u. a. Hackschnitzelheizungen. In Roth wurden beispielsweise zwei Hackschnitzel-Heizanlagen beim Landratsamt/Kreislinik und beim Schulzentrum gebaut.

Holzpellets sind seit etwa 15 Jahren verbreitet. Pellets brauchen, im Gegensatz zu Hackschnitzeln, keine großen Lagerkapazitäten. Somit sind sie auch für Eigenheime in dichter Bebauung geeignet.

Was wünschen Sie sich als FBG-Vorsitzender und Waldbesitzer für die Zukunft des Waldes?

Es wäre schön, wenn sich das Klima wieder einpendelt so wie im Jahr 2021. Im Winter gab es Schnee und Frost und ab dem Frühling immer wieder ausreichend Niederschläge. Bei diesem Wetter haben Schädlinge keine Chance und es macht wieder Spaß im Wald zu arbeiten, egal ob bei der Pflanzung, der Pflege oder der Ernte der Bäume.

Was können die Bürgerinnen und Bürger tun, um eine nachhaltige Waldwirtschaft zu unterstützen?

Die Verwendung von Holzprodukten als klimaneutralem Rohstoff ist stets sinnvoll und nachhaltig. Darüber hinaus erhoffen wir uns weiterhin eine hohe Akzeptanz für forstwirtschaftliche Maßnahmen, auch wenn diese auf den ersten Blick etwas brachial erscheinen mögen. Der Einsatz von Harvestern, die ausschließlich auf den Rückegassen fahren und so den allergrößten Teil des Waldbodens schonen, dient nicht zuletzt auch der Sicherheit. Der Sicherheit der Waldarbeiter aber auch der Waldbesucher. Deshalb bitten wir stets, die Absperrungen aufgrund von Fällarbeiten zu beachten.

Die Wälder dienen natürlich auch der Erholung. Für Natur und Tiere ist es jedoch sehr wichtig, dass sich die Wanderer und Radler an die Wege halten. Viele Tiere halten Winterruhe und werden durch Menschen aufgeschreckt und kommen dadurch nicht mehr durch den Winter.

Beim Spaziergehen im Wald kann man die Augen offen halten für das Neue, das gerade entsteht. Aus einem unscheinbaren Bäumchen am Wegesrand wächst in einigen Jahrzehnten ein stattlicher Baum heran.

Welche besonderen Erlebnisse verbinden Sie mit der Waldarbeit?

Wenn ich zuhause ein Bauvorhaben hatte, haben mein Sohn Christian und ich die Stämme im Winter geschlagen. Dann wurden sie im Sägewerk geschnitten. Zuhause fertigten Zimmerleute aus dem Bauholz einen Dachstuhl oder eine Halle. Bei mancher Pfette weiß ich heute noch, wo der Baum stand, aus dem sie gemacht wurde. Ich habe dadurch einen ganz persönlichen Bezug zu meinem Holz.



Firmengruppe

FUCHS
Ideen umsetzen



CHRISTOPH FUCHS
Bauunternehmen

GEORG BIEBER
Bauunternehmen

BRUNNER
Bauunternehmen

FUCHS
Projektentwicklung

Wie baut man Kundenzufriedenheit? Wir haben Antworten.

09129 903-0 · info@firmengruppe-cfuchs.de · www.firmengruppe-cfuchs.de

pk components

elektronische bauelemente

Ihr Design-In Distributor

Unsere Welt sind die passiven und elektromechanischen Bauelemente

- Individuelle Betreuung
- Starke Marken
- Design-In Beratung
- Optimale Logistik

pk components GmbH
Wilhelm-Maisel-Straße 26
90530 Wendelstein
Tel.: +49 9129 40 58 – 0
Fax: +49 9129 40 58 – 159
info@pk-components.de

Die pk components GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen mit über 40 Jahre Erfahrung in der Elektronikdistribution und technischen Beratung von passiven sowie elektromechanischen Bauelementen. Mit Hauptsitz im Gewerbegebiet Wendelstein und mit fünf Vertriebsbüros sind wir deutschlandweit in Kundennähe und pflegen mit über 60 qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen kooperativen Kontakt zu Kunden und Lieferanten.

Wir versorgen unsere Kunden mit Produkten namhafter Marken und begleiten sie in den verschiedenen Phasen des Produktlebenszyklus. Beratungskompetenz, Innovation und Kundenorientierung sind Kernkompetenzen, die eine nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens sichern.

Wir sind ständig auf der Suche nach motivierten und qualifizierten Mitarbeitern, die einen Beitrag zum Erfolg unseres Unternehmens leisten möchten.

Besuchen Sie unsere Jobbörse und informieren Sie sich über die Möglichkeiten bei der pk components GmbH.



www.pk-components.de



Ver- und Entsorgung

Glascontainer © Markt Wendelstein

Das Gemeindegebiet Wendelstein wird durch verschiedene Anbieter versorgt. Das Gemeindewerke Wendelstein Kommunalunternehmen (KU) versorgt die Region mit Strom, Erdgas, Wasser, Wärme und Breitband. Ob Privathaushalte oder Wirtschaft, die Gemeindewerke gewährleisten ihren Kunden jeden Tag Sicherheit und Zuverlässigkeit. Die Gemeindewerke sind nicht nur der Partner vor Ort, sie gestalten auch eine nachhaltige Entwicklung mit.

ABWASSER

Die Abwasserentsorgung für die Marktgemeinde Wendelstein ist dem „Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im unteren Schwarzachtal“ übertragen. Neben dem Markt Wendelstein zählt der Abwasserzweckverband auch die Stadt Nürnberg und den Markt Schwanstetten zu seinen Mitgliedern.

www.zvauntermesschwarzachtal.de

ABFALL

Für die Abfallentsorgung ist der Landkreis Roth zuständig. Dort finden Sie viele Informationen rund um das Thema Abfall.

www.landratsamt-roth.de/abfall

Recyclinghof Wendelstein

Wilhelm-Maisel-Straße, 90530 Wendelstein

Telefon: 09129 3437

Öffnungszeiten:

Mo 13.00 – 18.00 Uhr

Di – Fr 10.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr

Sa 08.00 – 13.00 Uhr

Weitere Container-Standorte unter

www.landratsamt-roth.de/containerstandorte

BREITBAND

Die Breitbandversorgung ist keine kommunale Aufgabe. Dieses wichtige Feld der Daseinsvorsorge hat der Bundesgesetzgeber bereits vor Jahrzehnten dem freien Markt überlassen. Leider mit negativen Folgen für die Sicherstellung einer flächigen Versorgung mit der notwendigen „Bandbreite“ großer Teile der Bevölkerung. Durch die Breitbandförderrichtlinie des Freistaates Bayern kam Bewegung in den Breitbandausbau.

Die Marktgemeinde Wendelstein nutzte die Möglichkeiten dieses Förderprogramms geschickt, um verschiedene klar abgegrenzte Bereiche mit Glasfaser-Hausanschlüssen ausstatten zu lassen. Zeitgleich hat insbesondere die Deutsche Telekom im eigenwirtschaftlichen Ausbau des Netzes viele ihrer grauen Multifunktionskästen (ehemals Kabelverzweigerkästen) mit Glasfaser angebunden und damit für den Endkunden höhere Bandbreiten möglich gemacht.



Kläranlage in Kleinschwarzenlohe © Markt Wendelstein

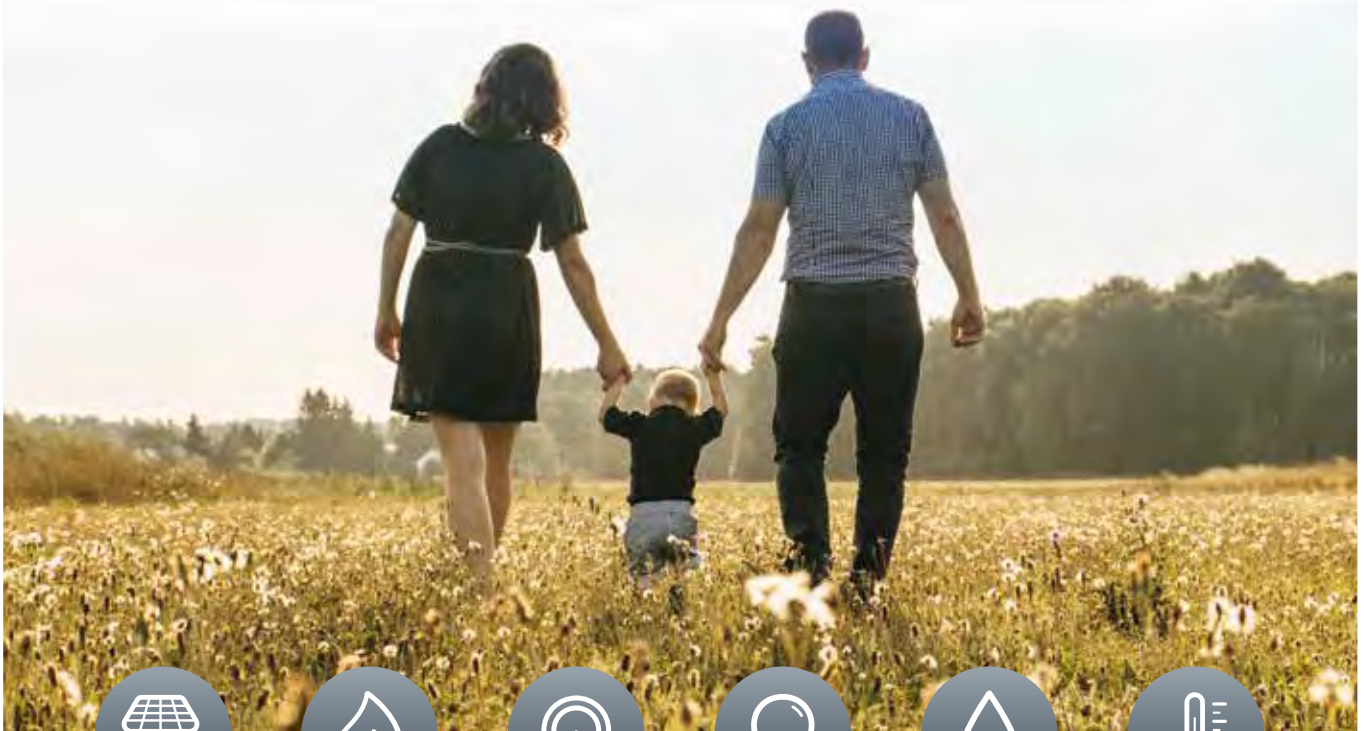
Ihr Partner vor Ort

kompetent • zuverlässig • nah



Klimaschutz

Gemeinsam für Wendelstein



Photovoltaik
& Wallboxen



Gas



Breitband



Strom



Wasser



Wärme

Ob Wallboxen, Photovoltaik, Wärmepumpen oder Ökostrom, bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand. Noch kein Kunde? Dann melden Sie sich unter 09129/401-285. Wir sind für Sie da und beraten Sie gerne persönlich vor Ort zu unseren Produkten.



www.gemeindewerke-wendelstein.de



[gemeindewerkewendelstein](https://www.instagram.com/gemeindewerkewendelstein)



Die Marktgemeinde Wendelstein gründete bereits 2012 über ihre Gemeindewerke die Breitband GmbH (KomDSL). Über die KomDSL ist es damit zusätzlich möglich, die Breitbandversorgung unter marktwirtschaftlichen Gesichtspunkten gezielt und punktuell im Gemeindegebiet voranzutreiben.

www.gemeindewerke-wendelstein.de



© Markt Wendelstein

STROM

Die Gemeindewerke Wendelstein sind als regionaler Versorger fest verwurzelt. Das Unternehmen wurde 1929 gegründet. Hervorgegangen ist es aus der Firma „Kurtz & Zanders“, die in der Mühlstraße mit Wasserkraft Strom erzeugten. Das Stromnetzgebiet der Gemeindewerke Wendelstein erstreckt sich über alle Ortsteile außer Sperberslohe und Neuses. Seit 2021 beziehen alle Privatkunden Ökostrom über die Gemeindewerke.

www.gemeindewerke-wendelstein.de



© Markt Wendelstein

FERNWÄRME

Das Herz der Fernwärmeversorgung der Gemeindewerke sind vier Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen (Blockheizkraftwerke) in Röthenbach b. St. W. und in Wendelstein. Diese Anlagen werden mit Erdgas betrieben. Wärmeträgermedium ist in beiden Netzen Heißwasser. Die beim Betrieb der Module neben der Wärme erzeugte elektrische Energie wird je nach Bedarf entweder sofort in das umliegende Niederspannungsnetz eingespeist oder auf die Mittelspannungsebene hochtransformiert und somit über das gesamte Versorgungsgebiet verteilt. Fernwärme stellt eine besonders günstige und umweltfreundliche Maßnahme für Raumheizung und Wassererwärmung dar. Damit stellt sie die ideale Lösung der Wärmeversorgung von Wohngebieten, Industrieanlagen und Schulen dar.

www.gemeindewerke-wendelstein.de

GAS

Die Marktgemeinde Wendelstein wird seit 2016 von der „Gemeindewerke Wendelstein Gasversorgung GmbH“ mit Erdgas versorgt. Alle Haushalts- und Gewerbekunden können Erdgas vom örtlichen Versorger beziehen.

www.gemeindewerke-wendelstein.de

WASSER

Das Trinkwasser für die Wendelsteiner Bevölkerung wird auf Gemeindegebiet gewonnen. Zwei Wasserwerke sichern die Versorgung. Hohe Umweltstandards werden erfüllt! Wendelsteiner Trinkwasser ist von bester Qualität und ein absolut gesundes Getränk. Von den Gemeindewerken werden die Ortsteile Wendelstein, Röthenbach b. St. W., Sperberslohe und Raubersried mit Wasser direkt versorgt. Die Brunnen befinden sich im Sperbersloher Wald. Das restliche Gemeindegebiet gehört zum Versorgungsbereich des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Schwarzachgruppe. Die Brunnen befinden sich rund um das Großschwarzenloher Wasserwerk.

www.gemeindewerke-wendelstein.de

www.schwarzachgruppe.de



Trinkwasser © Verband kommunaler Unternehmen



Wasserversorgung © Markt Wendelstein



Bildung & Soziales



Spielplatz an der Grundschule Röthenbach © Markt Wendelstein

Wendelstein ist eine liebens- und lebenswerte Gemeinde. Hier fühlen sich alle Generationen wohl. Zahlreiche Kindertagesstätten, Horte und Schulen sorgen für optimale Betreuungs- und Bildungsmöglichkeiten. In der Freizeit bieten das Kinder- und Jugendbüro sowie viele Vereine, Kirchen und Organisationen attraktive Angebote. Die Gemeindebücherei und die Volkshochschule verbinden Bildung mit Freizeitgestaltung. Auch für Senioren gibt es viele interessante Freizeitmöglichkeiten. Alle Altersgruppen finden passende Angebote.

Spiel- und Bolzplätze

In der Marktgemeinde gibt es 29 Spielplätze und sechs Bolzplätze. Am Generationenpark finden alle Altersgruppen passende Betätigungsfelder. Zusätzlich gibt es neben dem Verkehrsübungsplatz in der Röthenbacher Straße einen öffentlichen Grillplatz. Die Gemeinde investiert stetig in die Pflege und den Unterhalt der Spielplätze sowie in deren Ausstattung.

GENERATIONENPARK

Mit dem Generationenpark entstand 2014 ein Areal, in dem sich Jung und Alt mit viel Spaß fit halten und die Beweglichkeit verbessern können. Der Park bietet neben modernen Kinderspielgeräten eine Vielfalt an weiteren Bewegungsgeräten und ist auch gleichzeitig Treffpunkt von Kindern, Eltern und Großeltern. Die Begegnungsstätte für alle Generationen liegt zentral in unmittelbarer Nähe zur Grund- und Mittelschule, zum Jugendtreff und zum TSV Wendelstein. Der Generationenpark ist gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar. In den Sommermonaten ist er von 8 bis 21 Uhr, in den Wintermonaten von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Eine barrierefreie öffentliche Toilette ist ebenfalls vorhanden.

Kinderbetreuung

Bereits die Aller kleinsten stehen in der Marktgemeinde Wendelstein im Mittelpunkt. Zehn Kindertagesstätten bieten eine breite Palette von Betreuungsmöglichkeiten. In den Kindertagesstätten wird spielerisch Wissen vermittelt und die soziale Kompetenz gefördert.



Über das Onlineportal „Little Bird“ wird die Anmeldung von Kinderbetreuungsplätzen in Wendelstein zentral gesteuert. Unter www.kinderbetreuung.wendelstein.de können bis zu drei Einrichtungen ausgewählt werden. Zusätzlich gibt es auch einen Infolyer „Betreuungsplätze für Kinder“.

Ansprechpartner: Kinderbetreuung / Schulen

Fördermöglichkeiten: Geschwisterkindförderung (siehe S. 107)



© Oksana Kuzmina/AdobeStock



Little Sunshine in Kleinschwarzenlohe © Silke Irmscher

KINDERTAGESSTÄTTEN

AWO Kindertagesstätte „Pffikus“ in Wendelstein

Leitung: Annika Kreil
 Forststraße 2, 90530 Wendelstein
 2 Krippengruppen (24 Plätze)
 2 Kindergartengruppen (50 Plätze)
 Öffnungszeiten: Mo bis Do 07.00 – 16.30 Uhr
 Fr 07.00 – 16.00 Uhr
 Telefon: 09129 27279
 E-Mail: kindergarten.wendelstein@awo-mfrs.de
 Internet: www.awo-mfrs.de

Evang. Kindertagesstätte im Pfarrgarten in Wendelstein

Leitung: Renate Erhardt
 Pfarrgartenweg 8 – 10, 90530 Wendelstein
 1 Krippengruppe (12 Plätze)
 3 Kindergartengruppen (75 Plätze)
 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 07.00 – 16.30 Uhr
 Telefon: 09129 6479
 E-Mail: kindergarten-pfarrgartenweg@wendelstein-evangelisch.de
 Internet: www.wendelstein-evangelisch.de

Kath. Kinder(t)raum St. Nikolaus
 Leitung: Catherine Pirner
 Sperbersloher Straße 6 a, 90530 Wendelstein
 2 Krippengruppen (24 Plätze)
 3 Kindergartengruppen (75 Plätze)
 Öffnungszeiten: Mo bis Do 07.00 – 16.30 Uhr
 Fr 07.00 – 15.00 Uhr
 Telefon: 09129 8407
 E-Mail: wendelstein@kita.bistum-eichstaett.de
 Internet: www.stnikolauswendelstein.de

Johanniter-Kindertagesstätte Wirbelwind in Wendelstein

Leitung: Sandra Kohl
 Richtweg 94, 90530 Wendelstein
 4 Krippengruppen (48 Plätze)
 1 altersgemischte Gruppe (18 Plätze)
 2 Kindergartengruppen (50 Plätze)
 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 07.00 – 17.00 Uhr
 Telefon: 09129 2969-400
 E-Mail: wirbelwind.wendelstein@johanniter.de
 Internet: <https://lmy.de/mGFQJ>

Little Sunshine – Bilinguale Kindertagesstätte e. V. in Kleinschwarzenlohe

Leitung: Silke Irmscher

Heinrich-Wich-Straße 6, 90530 Wendelstein

1 Krippengruppe (12 Plätze)

2 Kindergartengruppen (50 Plätze)

Öffnungszeiten: Mo bis Do 07.30 – 17.00 Uhr

Fr 07.30 – 15.30 Uhr

Telefon: 09129 7233

E-Mail: info.littlesunshine.kita@gmail.com

Internet: www.kindergarten-wendelstein.de

Waldorf Kindertagesstätte – Kindergarten und Krippe

Leitung: Elke Badtke-Meyer und Silvia Renner

In der Gibitzen 49, 90530 Wendelstein

6 Kindergartengruppen, davon 2 Waldgruppen
(insgesamt 120 Kinder)

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 07.15 – 15.00 Uhr

Telefon: 09129 2846-18

E-Mail: kita@waldorfschule-wendelstein.de

Internet: www.waldorfschule-wendelstein.de

Evang. Montessori-Kindergarten in Röthenbach b. St. Wolfgang

Leitung: Anita Kleinöder

Schulstraße 8, 90530 Wendelstein

1 Krippengruppe (12 Plätze)

2 Kindergartengruppen (50 Plätze)

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 07.00 – 16.30 Uhr

Telefon: 09129 5826

E-Mail: montessori.kindergarten@web.de

Internet: www.montessori-roethenbachstw.e-kita.de

Evang. Kindertagesstätte „Arche“ in Großschwarzenlohe

Leitung: Christine Müller

Erlenstraße 26, 90530 Wendelstein

1 Krippengruppe (12 Plätze)

2 Kindergartengruppen (50 Plätze)

1 Waldkindertagesgruppe (25 Plätze)

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 07.00 – 16.30 Uhr

Telefon: 09129 9065061

Mobil: 0159 06734225 (Waldhandy)

E-Mail: kindergarten-arche@wendelstein-evangelisch.de

Internet: www.wendelstein-evangelisch.de



Waldkindertagesgruppe der Kita Arche in Großschwarzenlohe
© Markt Wendelstein

Kath. Kinderhaus in Kleinschwarzenlohe

Leitung: Larissa Kränke

Allerheiligenweg 23, 90530 Wendelstein

2 Krippengruppen (24 Plätze)

2 Kindergartengruppen (50 Plätze)

Öffnungszeiten: Mo bis Do 07.00 – 16.30 Uhr

Fr 07.00 – 15.00 Uhr

Telefon: 09129 6446

E-Mail: kinderhaus.kleinschwarzenlohe@bistum-eichstaett.de

Internet: www.kitafranken.de

Sternen-Kinder-Haus Wendelstein – Krippe

Leitung: Jürgen Günther

Sperbersloher Straße 17 b, 90530 Wendelstein

1 Krippengruppe (15 Plätze)

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 07.00 – 17.00 Uhr

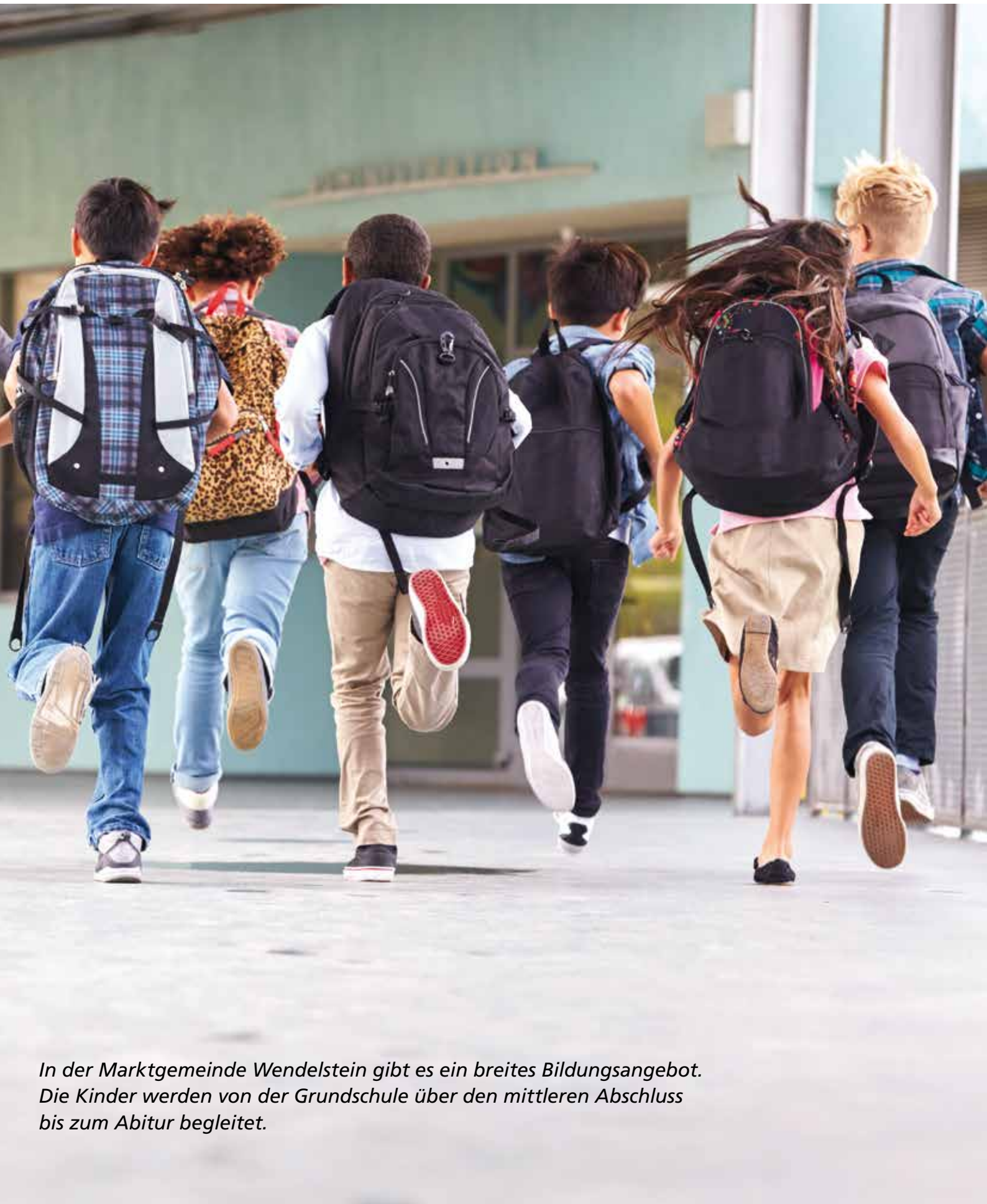
1 Gruppe für flexible Kleinkindbetreuung (15 Plätze)

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 08.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09129 907525

E-Mail: sternenkinderhaus@diakonie-wendelstein.de

Internet: www.sternen-kinderhaus.de



In der Marktgemeinde Wendelstein gibt es ein breites Bildungsangebot. Die Kinder werden von der Grundschule über den mittleren Abschluss bis zum Abitur begleitet.

Schulen

GRUNDSCHULEN

Drei Grundschulen mit vier Standorten bereiten die Kinder auf ihre weitere Schullaufbahn vor. Zahlreiche Horte bieten nachmittags Betreuungsmöglichkeiten für die Grundschüler. Im gemeindlichen Kinder- und Jugendbüro gibt es eine flexible Mittagsbetreuung, ebenso in der Waldorfschule.

Die Grundschule Großschwarzenlohe ist Teil des Pilotprojektes „Kooperativer Ganztag“. Dabei arbeiten Hort und Grundschule im Rahmen eines gemeinsamen Bildungsauftrages intensiv zusammen und bilden ein enges Netzwerk. Das Schulhaus wird zum ganztägigen Lebensraum.

Grundschule Röthenbach b. St. W.

Schulleiterin: Andrea Schmidt
Am Zehnthof 8, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 401-246
E-Mail: sekretariat@gs-roethenbach-stw.de
Internet: www.gs-roethenbach-stw.de
1-zügige Grundschule

Grundschule Schwarzenlohe

Schulleiterin: Jutta Gundel
Schulstandort Großschwarzenlohe:
Erlenstraße 33, 90530 Wendelstein
1,5-zügige Grundschule
Telefon: 09129 26404
Schulstandort Kleinschwarzenlohe:
Allerheiligenweg 21, 90530 Wendelstein
1-zügige Grundschule
E-Mail: sekretariat@gs-schwarzenlohe.de
Internet: www.gs-schwarzenlohe.de

Grundschule Wendelstein

Schulleiterin: Ulrike Eurich
Sperbersloher Straße 17, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 401-161 oder -162
E-Mail: sekretariat@gs-wendelstein.de
Internet: www.gs-wendelstein.de
2-zügige Grundschule

Freie Waldorfschule

Schulleiter: Dr. habil. Thorsten Peters
Kaufmännischer Leiter: Jürgen Wenzl
In der Gibitzen 49, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 28460
E-Mail: info@waldorfschule-wendelstein.de
Internet: www.waldorfschule-wendelstein.de
2-zügige Grundschule



Einweihung Grundschule Kleinschwarzenlohe, 2018 © Markt Wendelstein



Krippe • Kindergarten • Hort



Freie
WALDORFSCHULE
WENDELSTEIN

*Das Kind
in Ehrfurcht empfangen,
in Liebe erziehen
und in Freiheit entlassen.*

Rudolf Steiner

Waldorfkindertagesstätte

Krippe • Kindergarten • Hort

In der Gibitzen 49 • 90530 Wendelstein

Tel. 09129/2846-18 • Fax 09129/284615

kita@waldorfschule-wendelstein.de



www.waldorfschule-wendelstein.de

Lernen mit Freude und allen Sinnen ...



Freie
WALDORFSCHULE
WENDELSTEIN

Über 25 Jahre in Wendelstein

- Schule als Lern- und Lebensraum
- Lernen mit Spaß und Bewegung
- Englisch und Französisch ab der 1. Klasse
- offene Ganztagschule
- Mittagsbetreuung
- Hort mit Hausaufgabenbetreuung
- Klassenfahrten und Berufs-, Landschafts-
pflege-, Landvermessungs-, Sozialpraktika
in der Mittel- und Oberstufe
- Abitur oder Mittlere Reife
(bayerische staatliche Abschlüsse)

Freie Waldorfschule Wendelstein

In der Gibitzen 49 • 90530 Wendelstein

Tel. 09129/28460 • Fax 09129/284615

info@waldorfschule-wendelstein.de



www.waldorfschule-wendelstein.de



Hort an der Grundschule Röthenbach © Markt Wendelstein

HORTE

Außerhalb der Unterrichtszeiten können die Grundschüler die Kinderhorte in der Marktgemeinde besuchen. Die Horte sind familienergänzende Tageseinrichtungen zur Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse.

Die Kinder erleben außerhalb der Schule einen geregelten Tagesablauf unter Gleichaltrigen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden die Kinder bei den Hausaufgaben betreut. Anschließend können sich die Kinder in Neigungsgruppen engagieren und verschiedene Freizeitangebote nutzen.

Kath. Kinder(t)raum St. Nikolaus – Hort

Leitung: Catherine Pirner
Sperbersloher Straße 6a, 90530 Wendelstein
1 Hortgruppe (40 Plätze)
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 11.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 09129 8407
E-Mail: wendelstein@kita.bistum-eichstaett.de
Internet: www.stnikolauswendelstein.de

Sternen-Kinder-Haus Wendelstein – Hort

Leitung: Jürgen Günther
Sperbersloher Straße 17 b, 90530 Wendelstein
2 Hortgruppen (90 Plätze)
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 07.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 09129 907525
E-Mail: sternenkinderhaus@diakonie-wendelstein.de
Internet: www.sternen-kinderhaus.de

Waldorf Kindertagesstätte – Hort

Leitung: Elke Badtke-Meyer und Silvia Renner
In der Gibitzen 49, 90530 Wendelstein
2 Hortgruppen (46 Plätze)
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 11.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 09129 2846-18
E-Mail: info@waldorfschule-wendelstein.de
Internet: www.waldorfschule-wendelstein.de

Evang. Kinderhort „Röthenbacher Kinderkiste“ – Hort

Leitung: Christiane Polster
Am Zehnthof 10, 90530 Wendelstein
3 Hortgruppen (75 Plätze)
Öffnungszeiten: Mo bis Do 11.00 – 17.00 Uhr
Fr 11.00 – 16.00 Uhr
Telefon: 09129 270786
E-Mail: hort.roethenbachstw@elkb.de
Internet: www.kinderhort-roethenbach.e-kita.de

Kath. Kinderhaus in Kleinschwarzenlohe – Hort

Leitung: Larissa Kränke
Allerheiligenweg 21, 90530 Wendelstein
1 Hortgruppe (75 Plätze)
Öffnungszeiten: Mo bis Do 11.00 – 16.30 Uhr
Fr 11.00 – 15.00 Uhr
Telefon: 09129 1473701
E-Mail: kinderhaus.kleinschwarzenlohe@bistum-eichstaett.de
Internet: www.kitafranken.de

Evang. Kindertagesstätte „Arche“ in Großschwarzenlohe – Kooperativer Ganzttag

Leitung: Christine Müller
Erlenstraße 26, 90530 Wendelstein
75 Plätze
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 11.15 – 16.30 Uhr
Telefon: 09129 9065061
E-Mail: kindergarten-arche@wendelstein-evangelisch.de
Internet: www.wendelstein-evangelisch.de

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Nach der Grundschule können über die weiterführenden Schulen alle Schulabschlüsse (Mittelschulabschluss, Qualifizierender Mittelschulabschluss, Mittlere Reife, Abitur) absolviert werden.

Die Mittelschule Wendelstein, die bis Juli 2016 mit der Mittelschule Allersberg einen Schulverbund bildete, gehört seit dem Schuljahr 2016/17 zum Mittelschulverbund „Schwabach – Stadt und Land“. Das neu erbaute Gymnasium Wendelstein hat seit dem Schuljahr 2012/13 seine Pforten geöffnet. 1993 nahm in Wendelstein eine Waldorfschule den Betrieb auf.

Mittelschule Wendelstein

Schulleiter: Frank Egelseer
Sperbersloher Straße 17 a, 90530 Wendelstein
knapp 300 Schülerinnen und Schüler
Telefon: 09129 401-160 oder -162
E-Mail: sekretariat@ms-wendelstein.de
Internet: www.ms-wendelstein.de



Wir 
Lebensmittel.



Scharf

Heinrich-Wich-Straße 5, 90530 Markt Wendelstein
Öffnungszeiten: Montag - Samstag 7:00 - 20:00 Uhr



Gymnasium Wendelstein © Herbert Bauer

Gymnasium Wendelstein

Schulleiter: Dr. Johannes Novotný
 In der Gibitzen 29, 90530 Wendelstein
 ca. 1000 Schülerinnen und Schüler
 Telefon: 09129 9070780, 09171 818-800
 E-Mail: sekretariat@gymnasium-wendelstein.de
 Internet: www.gymnasium-wendelstein.de

Freie Waldorfschule

Schulleiter: Dr. habil. Thorsten Peters
 Kaufmännischer Leiter: Jürgen Wenzl
 In der Gibitzen 49, 90530 Wendelstein
 ca. 500 Schülerinnen und Schüler
 5. – 13. Klasse
 Telefon: 09129 28460
 E-Mail: info@waldorfschule-wendelstein.de
 Internet: www.waldorfschule-wendelstein.de

Für Kinder, die aus unterschiedlichsten Gründen keine Regelschule besuchen können und einen besonderen Förderbedarf haben, ist das Sonderpädagogische Förderzentrum in Roth der richtige Ansprechpartner.

Schule am Stadtpark – Sonderpädagogisches Förderzentrum Roth

Brentwoodstraße 37, 91154 Roth
 Telefon: 09171 9694-0
 E-Mail: verwaltung@schuleamstadtpark-roth.de
 Internet: www.foerderzentrum-roth.de
 Außenstelle Leerstetten:
 Schwabacher Straße 19, 90596 Schwanstetten
 Telefon: 09170 94519-0

Allgemeine Informationen zum Schulwesen sind erhältlich bei den Staatlichen Schulämtern im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach.

Staatliches Schulamt
 Weinbergweg 6, 91154 Roth
 Telefon: 09171 81-4170
 E-Mail: schulamt@landratsamt-roth.de
 Internet: www.schulamt-rh-sc.de

BERUFEMARKT

Seit 1993 gibt es den Wendelsteiner Berufemarkt. Aufgrund des großen Interesses findet dieser nicht nur in den Räumen der Mittelschule Wendelstein sondern seit einigen Jahren auch in der Hans-Seufert-Halle statt. Der Berufemarkt ist eine nachhaltige und äußerst erfolgreiche Kooperation der Mittelschule mit der Marktgemeinde. Er genießt über die Grenzen Wendelsteins hinaus einen hervorragenden Ruf. Über 60 Firmen sind regelmäßig vertreten und informieren über ihre Ausbildungsberufe und duale Studiengänge. Dazu gehören auch Praxisvorführungen sowie Bewerbungscoaching.



Grundschule Großschwarzenlohe © Markt Wendelstein

Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche

Engagierte kinder- und familienfreundliche Politik ist seit jeher ein Markenzeichen Wendelsteins. Für jede Menge Spiel, Spaß und Bewegung stehen den jüngsten Wendelsteinern zahlreiche Spiel- und Bolzplätze in der Marktgemeinde zur Verfügung. Neben den Angeboten der Kirchen, der Vereine und anderer Organisationen hat es sich das gemeindliche Kinder- und Jugendbüro (KiJu) im Untergeschoss der Hans-Seufert-Halle zur Aufgabe gemacht, Kinder und Jugendliche in ihrer Freizeit, bei ihren Interessen aber

auch bei Problemen unterstützend zu begleiten. Dabei widmet sich das KiJu-Team Präventionsprojekten, erlebnispädagogischen Angeboten und arbeitet eng mit den Schulen zusammen. Es beteiligt sich an Veranstaltungen wie Konzerten oder an der Wendelsteiner Kirchweih, und bietet regelmäßige Treffs für Kinder und Jugendliche an. Eine weitere Herzensangelegenheit des KiJu-Teams ist das Ferienprogramm, das in Zusammenarbeit mit Vereinen und Ehrenamtlichen ermöglicht wird.

Interview mit Anja Babinsky

Anja Babinsky leitet das gemeindliche Kinder- und Jugendbüro. Die Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen entdeckte Anja Babinsky bereits 2008, als sie während ihrer Studienzeit in den Semesterferien erstmals am Sommerferienprogramm mitarbeitete. Nach dem Masterstudium im Fach „Soziale Arbeit“ übernahm Anja Babinsky zunächst die Stelle als pädagogische Mitarbeiterin, dann die stellvertretende Leitung und 2020 schließlich die Leitung des KiJu.

Frau Babinsky, was zeichnet den Markt Wendelstein als besonders kinder- und familienfreundliche Gemeinde aus?

Wendelstein hat insgesamt eine Menge zu bieten. Wir als Kinder- und Jugendbüro sind für eine Gemeinde in dieser Größe überdurchschnittlich gut ausgestattet – sowohl was die Räumlichkeiten als auch das Personal angeht. Dies eröffnet uns natürlich auch in der Programmplanung viele Möglichkeiten. Außerdem können alle Schulabschlüsse im Gemeindegebiet abgelegt werden, die Ortsteile haben eigene Grundschulen und wir haben auch sonst eine sehr kinder- und jugendfreundliche Infrastruktur mit knapp 30 Spielplätzen und sechs Bolzplätzen sowie einem regen Vereinsleben, das von Sport über die Pfadfinder bis hin zum Zeidlerverein jede Menge zu bieten hat.

Die Corona-Pandemie hat mit Kontaktbeschränkungen und Maßnahmen wie dem „Homeschooling“ besonders die Kinder und Jugendlichen getroffen. Wie ist die jüngste Generation im Markt Ihrer Meinung nach damit zurecht gekommen?

Wenn wir mal ganz ehrlich sind, einfach war es nicht. Wir beobachten sowohl bei den Kids in der Mittagsbetreuung als auch bei den Jugendlichen auf der Straße und im Offenen Treff, dass die Kinder und Jugendlichen schon stark unter den Kontaktbeschränkungen leiden und im Prinzip endlich wieder mit anderen Kids spielen wollen bzw. sich mit Gleichaltrigen treffen und gemeinsam etwas erleben wollen. Gleichzeitig müssen wir unsere Kids und Jugendlichen aber auch wirklich loben, wir hören wenig Gejammer und vielmehr spürt man immer wieder deutlich die Motivation, das Beste aus der für alle nicht einfachen Lage zu machen.



Anja Babinsky © Selfie Anja Babinsky

Sie arbeiten eng mit den Wendelsteiner Schulen zusammen und bieten zudem außerschulische Bildungsmaßnahmen sowie eine Mittagsbetreuung an. Können Sie uns Ihre Aktivitäten ein wenig näher beschreiben?

In der Mittagsbetreuung betreuen wir analog zu den Horten Kids im Grundschulalter, allerdings sind wir praktisch die flexible kleine Schwester. Wir betreuen also kürzer und falls gewünscht auch nur an einzelnen Wochentagen. Außerdem unterstützen wir die Grundschulen bei Bildungsaktionen und Wandertagen. Wir sind auch an der Mittelschule mit zwei Arbeitsgemeinschaften vertreten. Derzeit sind AGs zu den Themengebieten textiles Gestalten und Nachhaltigkeit geplant. Wendelstein ist weiterhin FairTrade-Gemeinde und wir bieten auch hier immer wieder verschiedene Aktionen für Kids und Jugendliche jeden Alters an.

Das Kinder- und Jugendbüro koordiniert federführend das Ferienprogramm des Marktes Wendelstein. In welchen Ferien gibt es das Ferienprogramm, welche Aktivitäten stehen zur Wahl und wie wurde das Sommerferienprogramm 2021 angenommen?

Wir haben Angebote in allen Ferien außer den Weihnachtsferien. In den Sommerferien gibt es das sehr gut angenommene große Sommerferienprogramm, mit normalerweise 80 bis 100 Veranstaltungen. Während der Pandemie sind es ein paar weniger. Dazu gehören die Bereiche Abenteuer/Outdoor (z. B. Klettersteig, Naturforscher, Höhlentour), Sport (z. B. Tennis, Reiten, Kartfahren) und

Kulinarik (z. B. Pizzabacken im Brotfen, alkoholfreie Cocktails mixen, diverse Backaktionen). Kleine Ferienprogrammableger mit Tagesaktionen gibt es außerdem in den Winter- und den Herbstferien – hier gehen wir mal Geocachen, machen einen Faschingsbrunch oder ähnliches. In den Oster-, Pfingst- und drei Wochen der Sommerferien gibt es außerdem feste Betreuungswochen, die als Themenwochen konzipiert sind – wer also beispielsweise schon immer mal mehr über Piraten oder Nachhaltigkeit wissen wollte oder den inneren Detektiv bzw. Forscher mal so richtig herausfordern möchte, der ist bei uns genau richtig.

Auch während der Schulzeit ist im Kinder- und Jugendbüro immer etwas los. Welche offenen Angebote stehen den Besuchern zur Auswahl?

Während der Schulzeit ist die Zeit des Offenen Treffs. Von Mittwoch bis Samstag öffnet der Jugendtreff seine Türen dabei nachmittags für Kids bis ca. 13 Jahren und abends für Jugendliche ab 14 Jahren. Hier kann einfach jeder vorbei kommen, der Zeit und Laune hat und nutzen, was unsere Einrichtung so zu bieten hat – egal ob diverse Spielekonsolen, Kicker, Airhockey oder Billardtisch – langweilig wird es bei uns nicht. Immer wieder bieten wir im Rahmen der offenen Tür dabei auch besondere Aktionen an – sei es gemeinsames Kürbisschnitzen vor Halloween oder mal ein Mädelsabend mit Nailart. Selbstverständlich helfen wir auch, wenn etwa Bewerbungen geschrieben werden müssen oder sonstiger Beratungsbedarf besteht. Außerdem ist von Mittwoch bis Samstag unser aufsuchender Jugendarbeiter im Gemeindegebiet unterwegs und besucht dort die Wendelsteiner Jugendlichen an ihren Treffpunkten, hat ein offenes Ohr für eventuelle Sorgen und Nöte und ist erwachsener Ansprechpartner für alle „auf der Straße“.

Bürozeiten des Kinder- und Jugendbüros

Mo, Di, Do 12.00 – 16.00 Uhr

Mi 10.00 – 14.00 Uhr

Öffnungszeiten des Offenen Treffs für Kids & Teens

Do 16.00 – 18.00 Uhr

Fr 15.00 – 19.00 Uhr

Sa 14.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Offenen Treffs für Jugendliche

Mi 17.00 – 20.00 Uhr

Do 18.00 – 20.00 Uhr

Fr und Sa 19.00 – 23.00 Uhr

VOLKSHOCHSCHULE

Die Volkshochschule (vhs) Außenstelle Wendelstein ist Mitglied des Zweckverbandes der Volkshochschulen von Stadt und Gemeinden im Landkreis Roth und bietet den Bürgern halbjährlich ein umfangreiches Fortbildungs- und Freizeitangebot. So können unter anderem Kurse in den Bereichen Sprache, Computer, Fotografie, Entspannung und Bewegung, Kunst und Kochen sowie Vorträge, belegt werden. Auch Themenexkursionen finden statt. Zu den Präsenzveranstaltungen stellen die Volkshochschulen in Deutschland seit einigen Jahren Kursprogramme über die gemeinsame digitale Lern- und Arbeitsumgebung „vhs.cloud“ an. Auch die vhs

im Landkreis Roth hat sich der vhs.cloud angeschlossen und wird sie zukünftig verstärkt nutzen. Die Teilnehmenden können den Unterricht bequem über PC, Tablet oder Smartphone verfolgen.

Volkshochschule Außenstelle Wendelstein

Leitung: Heidi Brandl und Claudia Sorgenfrei

Bildungs- und Kulturreferat

Schwabacher Straße 2, 90530 Wendelstein

Telefon: 09129 401-122

E-Mail: vhs@wendelstein.de

Internet: www.vhs-roth.de

GEMEINDEBÜCHEREI

Nach dem Motto „Lesen macht das Leben bunter“ bietet die moderne Gemeindebücherei den Lesern eine umfangreiche Auswahl an Büchern, Zeitschriften, Spielen, Hörbüchern, CDs und DVDs zur Ausleihe an. Die Gemeindebücherei kooperiert intensiv mit den Kindergärten und Schulen. In der Bücherei gibt es eine Zeitschriftenecke, einen Kartenvorverkauf und einen Dauer-Flohmarkt. Im Online-Medienkatalog (WebOPAC) der Gemeindebücherei mit über 25.000 Medien, können die Nutzer recherchieren, Verlängerungen und Vorbestellungen vornehmen und ihr Leserkonto einsehen. Ein breites Angebot von e-Medien wird über den Onleihe-Verbund „e-medien-franken“, Brockhaus online und Overdrive bereitgestellt. Der umfangreiche Nachlass des Arbeiterschriftstellers Adam Scharrer kann auf Anfrage besichtigt werden.

Gemeindebücherei Wendelstein

Leitung: Helga Löhlein

Marktstraße 1, 90530 Wendelstein

Öffnungszeiten: Mo, Do, Sa 09.00 – 12.00 Uhr

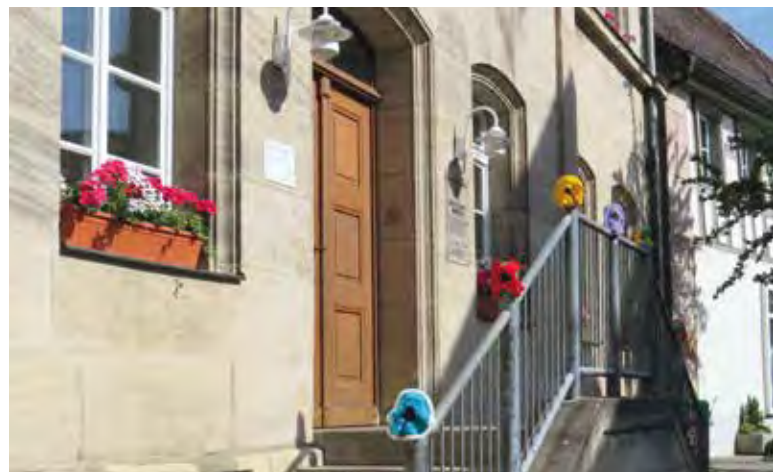
Di 15.00 – 20.00 Uhr

Mi und Fr 15.00 – 18.00 Uhr

Telefon: 09129 401-129

E-Mail: buecherei@wendelstein.de

Internet: <https://opac.winbiap.net/wendelstein/index.aspx>



Gemeindebücherei © Markt Wendelstein

Diakonie 
Wendelstein
www.diakonie-wendelstein.de

9050 Wendelstein
 Wolfgang-Dinkler-Straße 1

- Ambulante Pflege
- Stationäre Pflege
- Tagespflege
- Krippe und Hort im Sternen-Kinder-Haus

- Mittagstisch
- Begegnungsstätte
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Ehrenamtlichen Kreise

Seniorenzentrum Kleinschwarzenlohe

Das NOVITA Seniorenzentrum Kleinschwarzenlohe liegt mitten in einem Naherholungsgebiet in Wendelstein, im Ortsteil Kleinschwarzenlohe, direkt an der Schwarzach und bietet einen herrlichen Ausblick in das wunderschöne Schwarzachtal.

101 rüstige, pflegebedürftige und gerontopsychiatrisch veränderte Senioren werden in 5 Etagen in ihren individuell gestaltbaren Zimmern betreut. Sie können ihre Besucher in unserem offenen Haus ohne festgelegte Zeiten empfangen.

Architektur und Ausstattung sind nach den neuesten Gesichtspunkten seniorengerechten Bauens und Gestaltens gewählt. Pflegekonzept und Betreuung sind auf den aktuell wichtigsten Erkenntnissen für eine lebenswerte Gestaltung des letzten Lebensabschnitts aufgebaut.

AUF EINEN BLICK

- 101 Plätze in der Dauer- und Kurzzeitpflege
- Der Pflegebereich ist in 5 Wohngruppen unterteilt
- Wohlfühlbäder
- Eigene Aufenthalts- und Speiseräume auf jeder Etage
- Einzel- und Doppelzimmer mit behindertengerechter Dusche, Waschbecken und WC
- Großzügige Cafeteria • Therapieküchen • Kapelle

Seniorenzentrum Kleinschwarzenlohe

Rangastraße 14, 90530 Wendelstein, Telefon: +49 9129 14 000
 E-Mail: kleinschwarzenlohe@novita-seniorenzentrum.de
www.novita-seniorenzentrum.de/standort/kleinschwarzenlohe

Seniorenwohnanlage

Am Alten Bahnhof 13 und 17
 in 90530 Wendelstein

Wir bieten an:



Servicewohnen:

Auf Wunsch Verpflegung durch die eigene Küche und hauswirtschaftliche Versorgung.

In angenehmer Umgebung:

Spazierwege und Bänke am Alten Kanal laden ein, Freiluft-Schach, Billardspiel im Haus, wöchentlich bieten wir ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm an. **Haustiere sind bei uns erlaubt.**

Sicherheit,

dass bei Bedarf die Pflege in der eigenen Wohnung erfolgt – keine Verlegung ins Pflegeheim (unabhängig vom Pflegegrad). Das Pflegepersonal steht Tag und Nacht im Haus zur Verfügung – überwiegend rollstuhlgerechte Wohnungen.



Informationen zur Anmietung: VGAB Vermietungs GmbH
 Ostring 7 in 90530 Wendelstein, Telefon 09129 / 90 80 14
www.vgab-wendelstein.de

Informationen zur Pflege und Betreuung: ANUBA Senior-Care GmbH,
 Frau Dagmar Meyer, Telefon 09129 / 78 69



Seniorenangebote

© Monkey Business/stock.adobe.com

Rund 25 Prozent der Wendelsteiner Bürgerschaft gehören der Altersgruppe 65+ an. Sie bereichern das gesellschaftliche Leben im Markt mit großartigem Engagement in den Vereinen, Einrichtungen und Verbänden. Die Gemeinde ihrerseits bietet den Senioren vielseitige Freizeitmöglichkeiten sowie umfangreiche Beratungs- und Unterstützungsangebote. Dazu sorgen die Kirchen und Träger der freien Wohlfahrtspflege für Seniorenangebote.

SENIORENBEAUFTRAGTE

Die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Wendelstein, Sonja Kieß von Kressenstein, fungiert als Bindeglied zwischen den älteren Bürgern, dem Marktgemeinderat und der Gemeinde. Sie steht den Senioren zur Seite und hat für deren Fragen, Anregungen und Sorgen ein offenes Ohr.

Sie lädt jeden ersten Mittwoch im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr zur Sprechstunde ein: Altes Rathaus, Zimmer 1, Hauptstraße 18, 90530 Wendelstein, sonja@von-kress.de, Telefon: 09129 401-116. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon: 09129 2945948. Der barrierefreie Zugang zum Alten Rathaus befindet sich auf der Rückseite des Gebäudes.

SENIORENTREFFS

Zusätzlich zum facettenreichen Freizeit- und Kulturangebot der Marktgemeinde genießen die Wendelsteiner Senioren eine Palette von Aktivitäten, die sich ausschließlich an den Wünschen und Interessen der älteren Generation orientieren. Seit 2010 treffen sich die Senioren monatlich an einem Freitagnachmittag beim TSV Röthenbach auf der Kegelbahn und verbringen dort zwei unbeschwerte Stunden. Unterstützt werden sie von der Kegelabteilung des Vereins, die die Jagd auf „Alle Neune“ mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen versüßt. Ebenso sportlich geht es zweimal monatlich beim Senioren-Tischtennis in der Schwarzachhalle zu. Etwas gemächlicher, aber nicht weniger unterhaltsam sind die jährlich sechs Filmvorführungen im Rahmen des „Kino 50+“. Etwa alle acht Wochen am letzten Sonntag des Monats lädt die Seniorenbeauftragte in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro in den barrierefreien Jugendtreff „downstairs“. Die jeweiligen Blockbuster werden mit Untertiteln für Hörgeschädigte gezeigt. Der Eintritt ist frei und in der 15-minütigen Pause sowie vor und nach dem Film sorgt das Team des Jugendtreffs mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl.

SENIORENMESSE

Seit 2012 veranstaltet der Markt Wendelstein die Seniorenmesse in der Hans-Seufert-Halle. Zahlreiche soziale Einrichtungen, Dienstleister, Unternehmen und Verbände informieren die Besucher über Gesundheit und Prävention, Freizeit und Engagement, Leben und Wohnen sowie häusliche Pflege und vieles mehr. Neben den vielfältigen Informationsständen und Anlaufstellen runden themenbezogene Vorträge die Messe mit ihren rund 50 Ausstellern ab.

SENIOREN-ERLEBNISPFAD

Die Marktgemeinde Wendelstein hat im Juni 2021 zwischen den Seniorenpflegeeinrichtungen der AWO und der Diakonie einen Senioren-Erlebnispfad angelegt. Er verläuft parallel zur Straße „Am Kohlschlag“ und lädt alle Altersgruppen zum Spaziergang durch spannende Naturräume ein. Die Informationstafeln entlang des Erlebnispfads vermitteln interessante Informationen zu Feuchtgebieten, naturnahem Regenwassermanagement, Insekten- und Streuobstwiesen. Verschiedene Kunstwerke werten den Weg zusätzlich auf. Drehscheibe, Tast-Station, Windpumpe und einiges mehr fordern die Sinne. Sitzbänke laden zum Verweilen ein. Der Senioren-Erlebnispfad ist barrierefrei gestaltet.



Seniorenlebnispfad © Markt Wendelstein

NACHBARSCHAFTSHILFE

Seit einigen Jahren engagieren sich zahlreiche Bürger in der Nachbarschaftshilfe Wendelstein und der Nachbarschaftshilfe Kornburg & Kleinschwarzenlohe (mit Neuses). Fahrdienste und Einkäufe werden erledigt, Kranken- und Hausbesuche gemacht, Arbeiten in Garten und Haus übernommen. Außerdem bieten die Ehrenamtlichen Begleitung zu Ärzten, Behörden oder bei Spaziergängen an. Auch in familiären Notsituationen stehen sie den Bürgern zur Seite. Wer sich ebenfalls in der Nachbarschaftshilfe engagieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt für Bürger aus Wendelstein, Röthenbach b. St. Wolfgang, Großschwarzenlohe, Sperberslohe, Raubersried und Nerreth:
Telefon: 09129 2945948

Kontakt für Bürger aus Kleinschwarzenlohe und Neuses:
Telefon: 09129 4055960

WOHNBERATUNG

Viele ältere Bürger hegen den Wunsch, so lange wie nur möglich in den eigenen Wänden wohnen zu können. Zu diesem Zweck bietet der Diakonieverein Wendelstein eine kostenlose und unverbindliche Wohnberatung für alle Ortsteile an, um älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen weiterhin selbständiges Wohnen zu ermöglichen – ob es sich nun um Beratung für einen Einbau von Haltegriffen im Bad oder eines Treppenlifts handelt. Die Mitarbeiter des geschulten Teams besuchen die Interessenten direkt vor Ort, um die individuelle Wohnsituation mit gezielten Tipps und Vorschlägen optimal verbessern zu können.

Wohnberatung Diakonie Wendelstein

Telefon: 09129 3404

E-Mail : wohnberatung@diakonie-wendelstein.de

SENIOREN- UND PFLEGEHEIME

Für die älteren Bürger, die nicht mehr alleine zu Hause wohnen können oder wollen, gibt es in der Marktgemeinde Wendelstein Pflegeheime und Seniorenwohnanlagen. Hier finden sie nicht nur ein neues Zuhause, sondern auch angenehme Gesellschaft und eine medizinische Rund-um-die-Uhr-Betreuung. Alle Einrichtungen bieten qualitativ hochwertige Leistungen sowie eine hohe fachliche und soziale Kompetenz der Mitarbeitenden.

AWO Pflegeheim

Das AWO-Pflegeheim Wendelstein ist eine Einrichtung des AWO Kreisverbandes Mittelfranken-Süd und bietet ein Zuhause für 100 Menschen mit allen Pflegegraden in Ein- und Zweibettzimmern. Aufgeteilt ist das Haus in drei offene Pflegebereiche und eine beschützende Abteilung mit jeweils 25 Plätzen. Die Bewohner genießen eine individuelle und aktivierende Pflege, eine umfassende psychosoziale Betreuung mit vielfältigen Beschäftigungs- und Freizeitangeboten sowie eine gute hauseigene Küche.

AWO Pflegeheim

Leitung: Beate Schwarzmann

Richtweg 62, 90530 Wendelstein

Telefon: 09129 9036-0

Fax: 09129 9036-50

E-Mail: heim.wendelstein@awo-mfrs.de

Internet: www.pflegeheim-wendelstein.de

Haus der Diakonie

Das im November 2017 eröffnete Seniorenheim bietet insgesamt 48 Gästen die Möglichkeit, den Lebensabend in einer Einrichtung zu verbringen, in der das Wohlergehen im Mittelpunkt steht. Das fachkundige Personal gewährleistet eine liebevolle und qualifizierte Unterbringung von Personen mit Pflegebedarf aller Pflegegrade. Die Senioren bewohnen ausschließlich Einzelzimmer in kleinen Hausgemeinschaften zu je zwölf Personen, in denen gekocht, gegessen, gespielt, gefeiert und gelebt wird. Die Bewohner erleben so den Tagesablauf mit und können sich je nach Wunsch und Möglichkeiten aktiv beteiligen. Das Haus der Diakonie liegt im Randbereich der Marktgemeinde Wendelstein mit großzügigen Grünflächen sowie Einkaufsmöglichkeiten und Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe. Der nach aktuellen Pflegeheimstandards gebaute zweigeschossige Neubau wurde von der WIBS GmbH (Markt Wendelstein Immobilien Bau und Service GmbH) errichtet und an den Diakonieverein vermietet.

Haus der Diakonie

Geschäftsführung: Annette Messner
 Leitung: Ingrid Dietel
 Wolfgang-Dinkler-Straße 1
 90530 Wendelstein
 Telefon: 09129 1473-100
 E-Mail: geschaeftsfuehrung@diakonie-wendelstein.de
 Internet: www.diakonie-wendelstein.de

Seniorenzentrum Wendelstein „Betreutes Wohnen“

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Haus der Diakonie befindet sich das Seniorenzentrum Wendelstein „Betreutes Wohnen“. Dieses Angebot der Marktgemeinde Wendelstein richtet sich an alle Menschen, die in einer Wohnanlage leben wollen, die neben barrierefreiem Wohnraum eine Reihe von Grund- und Wahlleistungen im Bereich der Sicherheit, allgemeiner Betreuung und niedrigschwelliger Unterstützung bietet. Die Bewohner leben dort im Alter völlig selbständig, können aber je nach individuellem Bedarf verschiedene Serviceleistungen in Anspruch nehmen. Neben den Grundleistungen des Notrufsystems, der sozialen Betreuung und verschiedener Beratungsangebote, können die Mieter darüber hinaus hauswirtschaftliche Leistungen in Anspruch nehmen, den Mittagstisch und die Angebote der Begegnungsstätte nutzen oder sich Essen auf Rädern liefern lassen. Im Pflegefall steht die ambulante Pflegestation der Diakonie zur Seite. Die Wohnungen werden von der Markt Wendelstein Immobilien, Bau- und Service GmbH (WIBS GmbH) vermietet. Neben dem Mietvertrag regelt ein Betreuungsvertrag mit der Diakonie Wendelstein das Angebot an Grundleistungen.

Seniorenzentrum Wendelstein „Betreutes Wohnen“

Geschäftsführung: WIBS GmbH – Stefan Zeltner
 Wolfgang-Dinkler-Straße 3
 90530 Wendelstein
 Telefon: 09129 401-130
 E-Mail: stefan.zeltner@wibs.info
 Internet: www.wibs.info



Haus der Diakonie © Markt Wendelstein

Seniorenwohnanlage „Am Alten Bahnhof“

Vor rund 30 Jahren entstand die Seniorenwohnanlage „Am Alten Bahnhof“ in Wendelstein. Die Bewohner leben in 55 eigenständigen, selbst möblierten Wohnungen und können auf Wunsch zahlreiche Angebote in den Bereichen Gastronomie, Unterhaltung, Betreuung und Pflege in Anspruch nehmen. Ein Highlight der modernen Wohnanlage ist der vorgelagerte, gemütliche Lokschuppen. Zum Freizeitprogramm gehören Fitnesskurse, Liederabende und Ausflüge. Pflegebedürftige Menschen oder Menschen mit besonderen Bedürfnissen werden betreut und in ihren eigenen vier Wänden gegebenenfalls bis zur Schwerstpflege versorgt. Die Teilbereiche Pflege und Wohnen sind auf zwei Unternehmen verteilt. Alle Themen rund um das Wohneigentum und die Vermietung gehören zum Aufgabenbereich der VGAB Vermietungs GmbH. Alter Bahnhof, die liebevolle Betreuung und qualifizierte Pflege garantiert die ANUBA Holding GmbH.

Seniorenwohnanlage „Am Alten Bahnhof“

Leitung: Dagmar Meyer
 Am alten Bahnhof 13
 90530 Wendelstein
 Telefon: 09129 7869

Novita Seniorenzentrum Kleinschwarzenlohe

Das Novita Seniorenzentrum erstreckt sich über fünf Etagen und bietet 101 Plätze in der Dauer- und Kurzzeitpflege in fünf Wohngruppen. Die Senioren residieren in individuell gestaltbaren Einzel- oder Doppelzimmern mit jeweils behindertengerechter Dusche, Waschbecken und WC. Für das gesellschaftliche Miteinander stehen die großzügige Cafeteria sowie Aufenthalts- und Speiseräume auf jeder Etage zur Verfügung. Das Seniorenzentrum liegt direkt an der Schwarzach und bietet einen herrlichen Ausblick in das wunderschöne Schwarzachtal.

Novita Seniorenzentrum Kleinschwarzenlohe

Leitung: Michael Walter
 Rangaustraße 14
 90530 Wendelstein
 Telefon: 09129 1400-0
 Fax: 09129 1400-222
 E-Mail: kleinschwarzenlohe@novita-seniorenzentrum.de
 Internet: www.novita-seniorenzentrum.de



Konzert St. Nikolaus © Manfred Birke

Kirchen

Kirchen als Symbole des Glaubens, als Sakralbauten und zentrale Orte des Gemeindelebens prägen das Erscheinungsbild an ihren Standorten und sind auch in Wendelstein unübersehbarer Bestandteil. Insbesondere die Silhouetten von Röthenbach b. St. Wolfgang, Kleinschwarzenlohe und Wendelstein sind von hoch aufragenden Kirchtürmen geprägt.

St. Georg in Wendelstein

Bereits im 11. Jahrhundert legte eine aus Holz erbaute Kapelle den Grundstein für das heute älteste Bauwerk Wendelsteins – die St. Georgskirche. Das gotische Gotteshaus wurde Forschungen zufolge im 14. Jahrhundert hoch oben auf einem Sandsteinfelsen errichtet, in unmittelbarer Nähe zum fränkischen Königshof. Als Stifterin wird die selige Achahildis genannt, deren Leben das Gotteshaus über lange Zeit zu einem Wallfahrtsort machte. 1510 erschuf der Maler Hans Suess von Kulmbach den wertvollen Dreikönigsaltar. Als die Reformation auch in der Region angekommen war, schlossen sich Wendelstein und die St. Georgskirche 1524 der evangelischen Glaubensrichtung an.

Die Kirchengemeinde St. Georg hat heute zwei kirchliche Standorte: Wendelstein und Großschwarzenlohe. Direkt neben der St. Georgskirche befindet sich der Martin-Luther-Hof mit Haus der Jugend, Martin-Luther-Haus (Pfarramt und Gemeindesaal) und weiteren Gemeinderäumen. Im Gemeindezentrum „Arche“ in Großschwarzenlohe sind ein Kirchenraum sowie Kindertagesstätte eingerichtet. In der „Arche“ findet sonntäglich um 10.15 Uhr der Gottesdienst statt, in den Schulzeiten dazu auch parallel Kindergottesdienste. Daneben treffen sich in der „Arche“ verschiedene Gruppen und Kreise der Gemeinde. Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Wendelstein bietet eine reiche Palette an Gruppen und Kreisen an, unter anderem für Senioren und Jugendliche, für Kinder, einen Posaunen- sowie einen Kirchenchor, den Frauentreff und einen Bibelkurs. Daneben ist sie Trägerin der Kindertagesstätte Pfarrgartenweg sowie der Arche.

Evangelisches Pfarramt Wendelstein

Pfarramtsbüro: Martin-Luther-Haus
Kirchenstraße 3, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 286521
E-Mail: pfarramt.wendelstein@elkb.de
Internet: www.wendelstein-evangelisch.de

St. Nikolaus in Wendelstein

Nach der Reformation hatte sich die Anzahl der Katholiken in der Region um Wendelstein drastisch reduziert. So soll es 1840 gerade mal 14 katholische Gläubige in Wendelstein gegeben haben. Ein Käferbefall in den Waldgebieten rund um Nürnberg ließ dann aber die Zahl steigen, da die meisten der über 4.000 Holzfäller, die zur Bewältigung der Insektenplage zu Hilfe kamen, katholischen Glaubens waren (sie stammten größtenteils aus dem Bayerischen Wald und Tirol). Viele von ihnen ließen sich in Wendelstein nieder. Im Jahr 1900 zählte die katholische Kirchengemeinde bereits wieder 166 Mitglieder. Der erste Bau einer katholischen Kirche nach der Reformation erfolgte im Jahr 1895, doch erst 1962 wurde die heutige St. Nikolauskirche errichtet. Die Kirchengemeinde ist nicht nur Trägerin einer Kindertagesstätte. Sie bietet ihren Gemeindegliedern die Teilnahme an Chören, der Seniorengruppe, dem Frauenkreis, der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) oder auch in der Pfadfindergemeinschaft an.



St. Georgskirche Wendelstein © Simone Stillger

Katholisches Pfarramt St. Nikolaus Wendelstein

Sperbersloher Straße 6, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 4245
E-Mail: wendelstein@bistum-eichstaett.de
Internet: www.stnikolauswendelstein.de

St. Wolfgang in Röthenbach b. St. W.

Im Spätmittelalter durchquerten viele Pilger auf ihrem Weg zur Kirche des Heiligen Wolfgang am österreichischen Wolfgangsee den an der Salzstraße liegenden Ort. Als 1468 die St. Wolfgangskirche eingeweiht wurde, erhielt sie den Namen des Pilgerpatrons. Bereits 1525 schlugen Ort und Kirche den Weg der Reformation ein. Nicht einmal zweihundert Jahre später – im Jahr 1700 – begann ein groß angelegter Umbau des ursprünglich spätgotischen Gotteshauses. Es wurde dem Stil des Barock angepasst, eine Empore errichtet sowie eine Orgel erbaut. Lediglich der Taufstein verblieb als Beleg für den ursprünglichen Kirchenbau des Spätmittelalters. Erst vor wenigen Jahren, ab 2008, wurden aufwendige Renovierungs- und Restaurierungsarbeiten durchgeführt – unter anderem an Dachstuhl und -deckung, der Altarwand sowie dem historischen Glockenstuhl. Die Kirchengemeinde ist Trägerin des Montessori-Kindergartens und eines Hortes. Ferner gibt es den Frauenkreis, den Kirchenchor, eine Eltern-Kind-Gruppe, Pfadfinder, einen Posaunenchor sowie den „Eine-Welt-Laden“.



St. Wolfgangskirche in Röthenbach © Markt Wendelstein

Evangelisches Pfarramt Röthenbach b. St. Wolfgang

Am Kirchberg 4, 90530 Wendelstein

Telefon: 09129 4273

E-Mail: pfarramt.roethenbach.stw@elkb.de

Internet: www.roethenbachstw-evangelisch.de

Allerheiligenkirche in Kleinschwarzenlohe

Die 1448 erstmals urkundlich erwähnte, spätgotische Allerheiligenkirche stellt einen Blickfang im Ortsteil Kleinschwarzenlohe dar. Über Jahrhunderte hinweg stand sie allein auf freiem Feld. Erst in der Mitte des 20. Jahrhunderts rückten die Häuser des Ortes immer näher an den Sandsteinbau heran. Durch eine Stiftung der Nürnberger Patrizierfamilie Rieter, die als Rieter von Kornburg und Kalbensteinberg in die Geschichte der Reichsstadt eingingen, wurde das Kleinod im 16. und 17. Jahrhundert mit zahlreichen wertvollen Kunststücken ausgestattet. Der künstlerische Höhepunkt in der Allerheiligenkirche ist jedoch seit jeher der berühmte Apostelabschiedsalter. Der reliefgeschmückte Flügelaltar des Bildschnitzers und Bildhauers Tilman Riemenschneider (1460 bis 1531) soll in dessen Würzburger Werkstatt um das Jahr 1491 entstanden sein. Die Allerheiligenkirche gehört zur Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kornburg-Kleinschwarzenlohe-Neuses, welche für ihre Mitglieder etliche Möglichkeiten zum gemeindlichen Engagement bereithält.

Evangelisches Pfarramt

Kornburg-Kleinschwarzenlohe-Neuses

Kornburger Hauptstraße 31, 90455 Nürnberg-Kornburg

Telefon: 09129 4246

E-Mail: thomas.braun@elkb.de

Internet: www.kornburg.com

Allerheiligenkirche Kleinschwarzenlohe

Rangaustraße 3, 90530 Wendelstein

Maria Königin in Nürnberg-Kornburg

Die heutige katholische Kirchengemeinde Maria-Königin gehörte ursprünglich zur Pfarrei St. Nikolaus in Wendelstein. Mit der stark wachsenden Zahl zugezogener Katholiken in den Nachkriegsjahren zeichnete sich die Notwendigkeit eines Kirchenneubaus in Kornburg ab. Nachdem die Nürnberger Architekten Winfried und Paul Leonhardt mit der Planung beauftragt wurden, folgte 1958 die Grundsteinlegung und 1959 die Weihung durch Bischof Dr. Joseph Schröffer. 1964 übertrug die Kirchenverwaltung von Wendelstein die Kirche und den zugehörigen Grund an die neu gegründete Kirchenstiftung Kornburg. Am 31. Mai 1969 wurde die Kuratie zur Pfarrei erhoben. Kleinschwarzenlohe und der westliche Teil von Großschwarzenlohe gehören zur Kirchengemeinde Maria-Königin. Die Pfarrei Kornburg betreibt eine Kindertagesstätte in Kleinschwarzenlohe.

Katholisches Pfarramt Maria Königin Kornburg

Seckendorfstraße 8, 90455 Nürnberg-Kornburg

Telefon: 09129 7021

E-Mail: kornburg.nbg@bistum-eichstaett.de

Internet: www.kornburg.bistum-eichstaett.de

Friedhöfe



Gräberfeld „Kreis des Lebens“ am Waldfriedhof © Markt Wendelstein

Im Gemeindegebiet des Marktes Wendelstein gibt es vier kommunale und drei kirchliche Friedhöfe. Die Beisetzung von Urnen sowie die Beerdigung von Särgen ist auf allen Friedhöfen möglich.

Wendelstein

Waldfriedhof (kommunal)
Evangelischer Friedhof St. Georg (kirchlich)
Evangelischer Friedhof Sperbersloher Straße (kirchlich)

Röthenbach b. St. W.

Alter Friedhof (kommunal)
Neuer Friedhof (kommunal)

Kleinschwarzenlohe

Friedhof (kommunal)
Evangelischer Friedhof (kirchlich)

Waldfriedhof Wendelstein (kommunal)

Adresse: Schwabacher Straße/Forststraße

Einzelgräber

- Belegung mit maximal 2 Särgen und maximal 2 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 2 x 1 m

Doppelgräber / Familiengräber

- Belegung mit maximal 4 Särgen und maximal 4 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 2 x 2 m

Urnengräber breit

- Belegung mit maximal 4 Urnen
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1 x 1 m

Urnengräber schmal

- Belegung mit maximal 2 Urnen
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1 x 0,60 m
Ausnahme bei den Urnengräbern im Terrassenbereich

Nischenwand (Einzelnische – Doppelnische)

- Belegung mit maximal 2 Urnen (Einzelnische), bzw. maximal 4 Urnen (Doppelnische)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Pflegefreie Grabanlage, d. h. keine individuelle Veränderung des Grabes möglich
- Die Abdeckung des Nischengrabes kann beschriftet werden (Vor- und Nachname oder Name der Familie, Geburts- und Sterbedatum), darüber hinaus ist die Grabstelle nicht veränderbar.
- Blumenschmuck darf vor der Nischenwand abgelegt werden.

Baumbestattungsanlage

- Belegung mit maximal 1 Urne pro Grab
- Keine Grabreservierung zu Lebzeiten möglich
- Pflegefreie Grabanlage, d. h. keine individuelle Veränderung des Grabes möglich
- Zugehöriges Namensschild an der Namensstele kann beschriftet werden (Name, Geburts- und Sterbedatum).
- Blumenschmuck darf nur an den Namensstelen abgelegt werden.

Kreis des Lebens

- Belegung mit maximal 2 Urnen pro Grab
- Keine Grabreservierung zu Lebzeiten möglich



WÜRDEVOLLER ABSCHIED
BESTATTUNGEN

Wir stehen Ihnen in allen Fragen
des Abschieds zur Seite.

Rainer Betz
Kellerstraße 5
90453 Nürnberg
0911 / 964 64 22
0170 / 205 54 43

Karlheinz Winter
Wittelsbacher Str. 23c
90475 Nürnberg
0911 / 96 26 30 35
0170 / 206 00 73



*Wir sind Tag und Nacht
für Sie erreichbar.*

www.nuernberg-bestattung.de

abschied@nuernberg-bestattung.de



Tag und Nacht
Telefon (0 91 29) 90 62 63

Fax: 0 91 22 / 7 11 73

E-Mail: info@bestattungen-peine.de

90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a
90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6

Qualifiziertes, fachgeprüftes Meisterunternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung



© Kzenon/AdobeStock

- Pflegefreie Grabanlage, d. h. keine individuelle Veränderung des Grabes möglich
- Zugehöriges Namensschild an der Namensstele kann beschriftet werden (Name, Geburts- und Sterbejahr).
- Blumenschmuck darf nur an den Namenssteinen abgelegt werden.

Anonymes Gräberfeld

- Belegung mit maximal 1 Urne pro Grab
- Keine Grabreservierung zu Lebzeiten möglich, die Grabstelle kann zudem nach Ablauf der Ruhefrist nicht weiter verlängert werden.
- Pflegefreie Grabanlage, d. h. keine individuelle Veränderung des Grabes möglich
- Beisetzung der Urne findet ohne Angehörige statt; es ist nicht gestattet, Blumenschmuck auf oder in der Nähe der Grabstelle abzulegen.

Ruhefristen

Urnenbeisetzung 10 Jahre

Erdbestattung 15 Jahre

Öffnungszeiten der kommunalen Friedhöfe

In den Monaten April bis September ab 07.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit

In den Monaten Oktober bis März ab 08.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit

Kontakt

Friedhofsverwaltung – Altes Rathaus –
Hauptstraße 18, 90530 Wendelstein
Aldona Wunder Telefon: 09129 401118
Kim Kretschmer Telefon: 09129 401119
E-Mail: friedhof@wendelstein.de

Alter Friedhof Röthenbach (kommunal)

Adresse: Feuchter Straße

Einzelgräber

- Belegung mit maximal 2 Särgen und maximal 2 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 2 x 1 m

Doppelgräber / Familiengräber

- Belegung mit maximal 4 Särgen und maximal 4 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 2 x 2 m

Urnengräber breit

- Belegung mit maximal 4 Urnen
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich



Kirchenfriedhof St. Georg © Markt Wendelstein

- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1 x 1 m

Ruhefristen

Urnenbeisetzung 10 Jahre

Erdbestattung 15 Jahre

Öffnungszeiten der kommunalen Friedhöfe

In den Monaten April bis September ab 07.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit

In den Monaten Oktober bis März ab 08.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit

Kontakt

Friedhofsverwaltung – Altes Rathaus –
Hauptstraße 18, 90530 Wendelstein
Aldona Wunder Telefon: 09129 401118
Kim Kretschmer Telefon: 09129 401119
E-Mail: friedhof@wendelstein.de

Neuer Friedhof Röthenbach (kommunal)

Adresse: Nibelungenstraße

Einzelgräber

- Belegung mit maximal 2 Särgen und maximal 2 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 2 x 1 m

Doppelgräber / Familiengräber

- Belegung mit maximal 4 Särgen und maximal 4 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 2 x 2 m



Baumbestattungsfeld Neuer Friedhof Röthenbach © Markt Wendelstein

Urnengräber breit

- Belegung mit maximal 4 Urnen
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1 x 1 m

Baumbestattungsanlage

- Belegung mit maximal 1 Urne pro Grab (Bäume 1 und 7), bzw. maximal 2 Urnen pro Grab (Bäume 2 bis 6 und Baum 8)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Pflegefreie Grabanlage, d.h. keine individuelle Veränderung des Grabes möglich
- Zugehöriges Namensschild an der Namensstele kann beschriftet werden (Name, Geburts- und Sterbedatum).
- Blumenschmuck darf nur an den Namensstelen abgelegt werden.

Ruhefristen

Urnenbeisetzung 10 Jahre
Erdbestattung 15 Jahre

Öffnungszeiten der kommunalen Friedhöfe

In den Monaten April bis September ab 07.00 Uhr
bis zum Einbruch der Dunkelheit
In den Monaten Oktober bis März ab 08.00 Uhr
bis zum Einbruch der Dunkelheit

Kontakt

Friedhofsverwaltung – Altes Rathaus –
Hauptstraße 18, 90530 Wendelstein
Aldona Wunder Telefon: 09129 401118
Kim Kretschmer Telefon: 09129 401119
E-Mail: friedhof@wendelstein.de

Friedhof Kleinschwarzenlohe (kommunal)

Adresse: Allerheiligenweg

Einzelgräber

- Belegung mit maximal 2 Särgen und maximal 2 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 2 x 1 m

Doppelgräber/Familiengräber

- Belegung mit maximal 4 Särgen und maximal 4 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 2 x 2 m

Urnengräber breit

- Belegung mit maximal 4 Urnen
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1 x 1 m

Ruhefristen

Urnenbeisetzung 10 Jahre
Erdbestattung 15 Jahre

Öffnungszeiten der kommunalen Friedhöfe

In den Monaten April bis September ab 07.00 Uhr
bis zum Einbruch der Dunkelheit
In den Monaten Oktober bis März ab 08.00 Uhr
bis zum Einbruch der Dunkelheit

Kontakt

Friedhofsverwaltung – Altes Rathaus –
Hauptstraße 18, 90530 Wendelstein
Aldona Wunder Telefon: 09129 401118
Kim Kretschmer Telefon: 09129 401119
E-Mail: friedhof@wendelstein.de

Evangelischer Friedhof Kleinschwarzenlohe

Adresse: Rangaustraße 1, rund um die Allerheiligenkirche

Einzelgräber

- Belegung in der Regel mit maximal 2 Särgen und maximal 2 Urnen
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung im Rahmen der Grabmal- und Pflanzordnung möglich

Familiengräber

- Belegung in der Regel mit maximal 4 Särgen und maximal 2 Urnen
- Grabreservierung zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung im Rahmen der Grabmal- und Pflanzordnung möglich

Urnengräber

- Belegung mit maximal 4 Urnen
- Reservierung zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung im Rahmen der Grabmal- und Pflanzordnung möglich

Ruhefristen

Urnenbeisetzung 10 Jahre

Erdbestattung Erwachsene 15 Jahre

Erdbestattung Kinder (bis 10 Jahre) 10 Jahre

Öffnungszeiten

Tagsüber geöffnet

Kontakt

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Kornburg
Kornburger Hauptstraße 31, 90455 Nürnberg

Telefon: 09129 4246, E-Mail: pfarramt.kornburg@elkb.de

Internet: www.kornburg.com

Evangelischer Friedhof St. Georg

Adresse: St. Georgskirche, Kirchenstraße 14

Einzelgräber

- Belegung mit maximal 2 Särgen und maximal 2 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1,80 x 0,80 m sowie der Grabmäler innerhalb der maximalen Ausmaße 1,30 m Höhe/0,60 m Breite
- Keine Grabmäler aus Kinderarbeit

Doppelgräber / Familiengräber

- Belegung mit maximal 4 Särgen und maximal 4 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1,80 x 1,60 m sowie der Grabmäler innerhalb der maximalen Ausmaße 1,30 m Höhe/1,40 m Breite
- Keine Grabmäler aus Kinderarbeit

Ruhefristen

Urnenbeisetzung 10 Jahre

Erdbestattung 15 Jahre

Öffnungszeiten

Ganztägig geöffnet

Kontakt

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Wendelstein
Kirchenstraße 3, 90530 Wendelstein

Telefon: 09129 286521, E-Mail: pfarramt.wendelstein@elkb.de

Internet: www.wendelstein-evangelisch.de

Evangelischer Friedhof Sperbersloher Straße

Adresse: Sperbersloher Straße gegenüber St. Nikolaus

Einzelgräber

- Belegung mit maximal 2 Särgen und maximal 2 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1,80 x 0,80 m sowie der Grabmäler innerhalb der maximalen Ausmaße 1,30 m Höhe / 0,60 m Breite
- Keine Grabmäler aus Kinderarbeit

Doppelgräber / Familiengräber

- Belegung mit maximal 4 Särgen und maximal 4 Urnen (Ausnahmen auf Antrag möglich)
- Grabreservierungen zu Lebzeiten möglich
- Freie Gestaltung des Grabes innerhalb der maximalen Ausmaße 1,80 x 1,60 m sowie der Grabmäler innerhalb der maximalen Ausmaße 1,30 m Höhe/1,40 m Breite
- Keine Grabmäler aus Kinderarbeit

Rasenurengräber

- Belegung mit maximal 1 Urne pro Grab
- Keine Grabreservierung zu Lebzeiten möglich, Liegeplatz kann durch Angehörige gewählt werden
- Pflegefreie Grabanlage, d.h. keine individuelle Veränderung des Grabes möglich
- Zugehöriges Namensschild wird seitens der Friedhofsverwaltung an der Namenstafel angebracht (Name, Geburts- und Sterbedatum).

Ruhefristen

Urnenbeisetzung 10 Jahre

Erdbestattung 15 Jahre

Öffnungszeiten

Ganztägig geöffnet

Kontakt

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Wendelstein
Kirchenstraße 3, 90530 Wendelstein

Telefon: 09129 286521

E-Mail: pfarramt.wendelstein@elkb.de

Internet: www.wendelstein-evangelisch.de





Ausgabestelle:

Alte Salzstraße 29
Röthenbach b.St.W.
Samstag 12.00 bis 15.00 Uhr

Unser Spendenkonto:

Sparkasse Mfr Süd:
DE74 7645 0000 0750 3827 64
SWIFT-BIC BYLADEM1SRS

Wendelsteiner Tafel e. V.

Linde Duschner
Leiterin Ausgabestelle

Telefon: 09129 / 5879
Mobil: 0160 / 960 595 48





Spendenübergabe des Helferkreises an den Markt Wendelstein für soziale Zwecke © Markt Wendelstein

Helferkreis Wendelstein

Der Helferkreis engagierte sich ursprünglich vor allem für Asylbewerber. Inzwischen sind viele anerkannt worden und haben den Sprung in ein eigenständiges Leben geschafft. Daher haben sich die Aufgaben des Helferkreises gewandelt. Die rund 70 ehrenamtlichen Mitglieder des Helferkreises unterstützen Migranten und einheimische Bedürftige. Dazu gehört neben Kleidung auch praktische Hilfe, wie Behördengänge, Ausbildungs- und Wohnungssuche. Der Helferkreis betreut den Kleiderladen „Anziehungspunkt“. Dort kann jeder die gespendete Kleidung gegen einen geringen Betrag erwerben.

Öffnungszeiten: 1. und 3. Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr

Helferkreis Wendelstein

Ansprechpartner: Elke Haupt

Telefon: 09129 9069805

Die Wendelsteiner Tafel e. V.

Die Wendelsteiner Tafel e. V. wurde im Dezember 2000 unter Federführung der Familie Duschner gegründet und ist Mitglied im Bundesverband Deutsche Tafeln. Seither sammeln die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer überschüssige Lebensmittel im Handel und bei Herstellern ein und verteilen sie kostenlos oder gegen einen symbolischen Betrag an sozial und wirtschaftlich benachteiligte Mitmenschen. Verteilt werden bei der Tafel ausschließlich gespendete Lebensmittel. Die Kosten für die Lagerung, den Transport und die Verwaltung werden über private und privatwirtschaftliche Spender und Sponsoren gedeckt. So schafft auch die Wendelsteiner Tafel eine Brücke zwischen Überfluss und Mangel – zu Gunsten aller Beteiligten. Die Ausgabe von

Lebensmitteln, Bekleidung und sonstigen Hilfsgütern erfolgt jeweils am Samstag zwischen 14.00 und 16.00 Uhr in der Alten Salzstraße 29 im Ortsteil Röthenbach b. St. W.

Die Wendelsteiner Tafel e. V.

Leitung: Linde Duschner

Alte Salzstraße 29, 90530 Wendelstein

Telefon: 0160 96059548, Fax: 09129 4020645

Internet: www.wendelsteiner-tafel.de

Kiss Mittelfranken

Der gemeinnützige Verein Selbsthilfekontaktstellen Kiss Mittelfranken e. V. ist erster Ansprechpartner in der gesundheitsbezogenen und sozialen Selbsthilfe. Darüber hinaus trägt der Verein selbst fünf Kontakt- und Beratungsstellen. Die hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter beraten, informieren und vermitteln bei der Suche nach Selbsthilfegruppen und unterstützen Interessenten beim Aufbau von neuen Selbsthilfegruppen. Die Stärke der Selbsthilfegruppen liegt im Verständnis für besondere Lebenslagen und den Erfahrungen im Umgang mit außergewöhnlichen Situationen. Im Landkreis Roth betreut der Verein rund 45 Interessengemeinschaften, deren Mitglieder sich ohne professionelle Leitung selbstorganisiert treffen. Des Weiteren steht der Verein auch Fachkräften aus dem Gesundheits- und Sozialwesen als Ansprechpartner für das Thema Selbsthilfe zur Verfügung, organisiert Informationsveranstaltungen und setzt sich in politischen Gremien für die Interessen der Selbsthilfe ein.

Selbsthilfekontaktstellen Kiss Mittelfranken e. V.

Kontaktstelle Roth-Schwabach

Leitung: Daniela Schmidt

Telefon: 09171 9897370

E-Mail: roth@kiss-mfr.de

Internet: www.kiss-mfr.de

SCHWARZACH APOTHEKE



Rother Straße 1b
90530 Wendelstein

Tel.: 09129 / 907884

Fax: 09129 / 907885

Montag bis Samstag
8.00 bis 20.00 Uhr



© megaflopp/AdobeStock



PRAXIS DR. MED. CHRISTIAN KISSLER

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
CHIROTHERAPIE · OSTEOPATHIE

Querstraße 2
90530 Wendelstein
Tel.: 09129/40 25 70
Mail: praxis@dr-kissler.de
Web: dr-kissler.de

Sprechzeiten:
Mo - Fr 8:00 – 12:00 Uhr
Mo, Di, Do 16:00 – 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Dres. Peter · Hönig · Angermann · Röthlingshöfer

HAUPTSTRASSE 11 A • 90530 WENDELSTEIN • TEL 09129-77 89

SPRECHZEITEN:

MO, DI, DO 8.00 – 12.00 UHR UND 16.00 – 18.00 UHR

MI 8.00 – 12.00 UHR

FR 8.00 – 12.00 UHR SOWIE NACH VEREINBARUNG

DR. MED JOACHIM PETER

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
SPORTMEDIZIN
NATURHEILVERFAHREN

DR. MED THOMAS HÖNIG

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
AKUPUNKTUR
CHIROTHERAPIE
NATURHEILVERFAHREN

FRIEDRICH ANGERMANN

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
CHIROTHERAPIE
NATURHEILVERFAHREN

DR. MED NADJA RÖTHLINGSHÖFER

HAUSÄRZTLICH TÄTIGE INTERNISTIN
NOTFALLMEDIZIN

DR. MED ANNIKA HÖNIG

FACHÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

info@hausarztpraxis-wendelstein.de • www.hausarztpraxis-wendelstein.de



© Oksana Kuzmina/stock.adobe.com

Gesundheit

Gesundheit ist ein hohes Gut, doch keine Selbstverständlichkeit. Kein Mensch ist vor Erkrankungen, egal welcher Art gefeit.

Um den Bürgern eine umfassende Gesundheitsversorgung und -vorsorge gewährleisten zu können, bedarf es eines gut ausgebauten Gesundheitssystems, das den Einzelnen nicht nur behandelt, sondern auch in allen Phasen seines Lebens beisteht.

Mit drei Kliniken in nächster Nähe ist auch die Marktgemeinde Wendelstein gut aufgestellt. Darüber hinaus kümmern sich zahlreiche Allgemeinärzte und Fachmediziner um die kleinen und großen Beschwerden der Wendelsteiner*innen.

Kreisklinik Roth

Weinbergweg 14, 91154 Roth
 Telefon: 09171 802-0
 E-Mail: info@kreisklinik-roth.de
 Internet: www.kreisklinik-roth.de

Diakoneo Klinik Schwabach

Regelsbacher Straße 7, 91126 Schwabach
 Telefon: 09122 182-1
 E-Mail: info@khsc.de
 Internet: www.stadt Krankenhaus-schwabach.de

Klinikum Nürnberg Süd

Haupteingang: Breslauer Straße 201, 90471 Nürnberg
 Telefon: 0911 398-0
 Internet: www.klinikum-nuernberg.de



© akf Kuzmina/stock.adobe.com

hören + genießen = HörKaffee

FACHGESCHÄFT FÜR BESSERES VERSTEHEN
www.hoerkaffee.de

Hauptstraße 33
90530 Wendelstein
Telefon (09129) 90 54 649
E-Mail hoerkaffee@t-online.de

Rathausplatz 8
91126 Rednitzhembach
Telefon (09122) 87 73 142
E-Mail hoerkaffee.m@t-online.de

FACHTIERARZTPRAXIS
M. HEIDEN

Fachtierarzt f. Kleintiere | Zusatzbezeichnung Heimtier/ Kleinsäuger | GPCert SAM

Johann-Höllfritsch-Straße 41
90530 Wendelstein
Telefon: 09129 / 907 53 95
Telefax: 09129 / 907 53 97
kontakt@kleintierpraxis-heiden.de
www.kleintierpraxis-heiden.de

- ☉ Impfungen & Vorsorge
- ☉ Ultraschall, Endoskopie
- ☉ Chirurgie, Laserchirurgie
- ☉ Behandlung von Zahnerkrankungen
- ☉ Labor vor Ort
- ☉ Stationäre Unterbringung

Mo, Di, Do, Fr: 10 - 12 Uhr & 14.30 - 18.30 Uhr, Mi: 10 - 12 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ZAHNÄRZTLICHE
PRAXISGEMEINSCHAFT

Dr. Simona Wendler
Dr. Helmut Wendler
ZA Claus Abraham

Unsere Leistungen

- Angstsprechstunde
- CMD-Kiefergelenkbeschwerden
- Computergestützte Zahnbehandlung
- Dentallabor (praxiseigen)
- Digitale Volumetomographie
- Füllungstherapie
- Implantologie
- Interleukin-1-Gentest
- Kieferorthopädie
- Lasierzahnbehandlung
- Parodontologie
- Prophylaxe
- Schwangerschaftsberatung
- Vollnarkose
- Wurzelbehandlung
- Zahnärztliche Chirurgie
- Zahnaufhellung
- Zahnersatz

Veilchenstraße 3, 90530 Wendelstein
Telefon: 091 29 - 25 26

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 14.00 Uhr
Freitag 08.00 – 13.00 Uhr

WIR SIND FÜR SIE DA

PRAXIS WENDELSTEIN
Ihre Haus- und Betriebsärzte

Dr. med. Andreas Neuwirth
Facharzt für Innere Medizin, Notfallmedizin
Facharzt für Arbeitsmedizin, Reisemedizin (CRM)

Dr. med. Reinhold Weithmann (angest. Arzt)
Facharzt für Allgemeinmedizin, Sportmedizin
Ernährungsmedizin, Naturheilverfahren

Sprechzeiten:
Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di, Do: 16:00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Schwander Str. 10 – 90530 Wendelstein - GSL
Tel.: 09129/90480 – Fax: 09129/904848
www.praxis-wendelstein.de

st. Georgs
Apotheke
Maximilian Spitzbart

St. Georgs-Apotheke Maximilian Spitzbart e.K.
Querstraße 8, 90530 Wendelstein

☎ 09129 / 4266

Name	Adresse (90530 Wendelstein)	Telefon	E-Mail / Internet
Allgemeinmedizin			
Gemeinschaftspraxis Friedrich Angermann Dr. Annika Hönig Dr. Thomas Hönig Dr. Joachim Peter Dr. Nadja Röthlinghöfer	Hauptstraße 11 a	09129 7789	info@hausarztpraxis-wendelstein.de www.hausarztpraxis-wendelstein.de
Dr. Christian Kissler	Querstraße 2	09129 402570	praxis@dr-kissler.de www.dr-kissler.de
Dr. Birgit Kroll	Gernotstraße 17	09129 8338	www.allgemeinarztpraxis-wendelstein.de
Dr. Armin Lockenvitz	Rieterstraße 97	09129 28071	www.dr-lockenvitz.info
Gemeinschaftspraxis Dr. Rainer Ruthrof Dr. Susanne Ruthrof-Lück Fachärztin Claudia Röttel	Nägeleinsbuck 24	09129 4294	info@praxis-ruthrof.de www.allgemeinarzt-ruthrof.de
Gemeinschaftspraxis Dr. med. Reinhold Weithmann Dr. med. Andreas Neuwirth	Schwander Straße 10	09129 9048-0	praxis@hausarzt-wendelstein.de neuwirth@hausarzt-wendelstein.de www.hausarzt-wendelstein.de
Augenheilkunde			
Gemeinschaftspraxis Dr. Gabriele Braunrieder Dr. Rolf Wojnar	Hauptstraße 11 a	09129 9330	info@augenzentrum-nuernberg.de www.augenzentrum.maeuser-art.de
Dermatologie			
Dr. Doris Schnetter	Marktstraße 8	09129 281900	
Gynäkologie, Geburtshilfe			
Gemeinschaftspraxis Dr. Andreas Bittl Dr. Eleftherios Kagmakis Dr. Desirée Kronawitter-Zollver Dr. Thomas Klein Dr. Gabriele Wieland	Hauptstraße 11 a	09129 2288	email@frauenaerzte-info.de https://frauenaerzte-info.de/home.html
Hals-Nasen-Ohren			
Dr. Karl Hofbeck	Querstraße 2	09129 1023	www.hno-hofbeck.de
Innere Medizin			
Gemeinschaftspraxis Dr. Gertraud Kampehl Dr. Heike Karl Dr. Uta Popp	Querstraße 8	0911 4809590	kontakt@internist-krueger.de www.internisten-nbg.de
Gemeinschaftspraxis Dr. Gerhard Krüger Marina Pasecinic	Querstraße 8	09129 270874	kontakt@internist-krueger.de www.internist-krueger.de
Kinder- und Jugendmedizin			
Gemeinschaftspraxis Dr. Renate Abt Lorenz Wajswasser Linda Weber (Ökotrophologin)	Querstraße 8	09129 3377	praxis@kinderarzt-wendelstein.de www.kinderarzt-wendelstein.de
Neurologie			
Gemeinschaftspraxis Dr. Andrea Ringer Dr. Jan Sommer Dr. Alexandra Sommer (Psychotherapie)	Mühlstraße 3	09129 26817	info@neurologie-wendelstein.de www.neurologie-wendelstein.de





Dr. med. Renate Abt

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin /Päd. Gastroenterologin

Sprechzeiten:
Montag - Freitag 08:00 -12:00 Uhr
Mo, Di, Do 15:00 -18:00 Uhr
Zusätzliche Sprechzeiten
nach Terminvereinbarung

Querstraße 8, 90530 Wendelstein
Tel.: 09129 - 33 77
www.kinderarzt-wendelstein.de

- ◆ Alle 14 Vorsorgeuntersuchungen (von Geburt bis zum 18. Lebensjahr)
- ◆ Labordiagnostik
- ◆ EKG- & Lungenfunktionstestung
- ◆ Entwicklungsdiagnostik
- ◆ Hör-, Sprach- und Sehtestung
- ◆ Amblyopie-Screening
- ◆ Impfberatung und Schutzimpfung für Kinder- und Erwachsene
- ◆ Ultraschalldiagnostik incl. Schädel- und Hüftsonographie
- ◆ Allergiediagnostik und -therapie
- ◆ Individuelle Gesundheitsleistungen (IGel)
- ◆ Gastroenterologische Spezial-sprechstunde

Wendelstein - Apotheke

Wir liefern kostenlos im Umkreis von 10 km.

**SEIT ÜBER 70 JAHREN
VOR ORT PERSÖNLICH FÜR SIE DA!**

Telefon 09129 / 43 16 & 90 99 290
WENDELSTEIN-APOTHEKE

Mo, Di, Do 8 - 19 Uhr
Mi + Fr 8 - 18 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr

Manfred Kohlhas
Hauptstrasse 11
90530 Wendelstein

www.wendelstein-apotheke.de

Dr. med. dent.
Edith Zeiler

Dr. med. dent.
Kristin Knorr

Alte Salzstraße 11b
90530 Wendelstein
09129 / 3449

www.zahnarztpraxis-zeiler-knorr.de

**Wir geben alles für gesunde Zähne
und ein schönes Lachen.**

Vorsorge • Zahnerhaltung • Zahnersatz • Kieferorthopädie • zahnärztliche Chirurgie



© Mizkit/AdobeStock



© phat/AdobeStock

Name	Adresse (90530 Wendelstein)	Telefon	E-Mail / Internet
Orthopädie / Chirurgie			
Gemeinschaftspraxis Dr. Christof Engel Dr. Alexander Maurer Dr. Tanja Meister Dr. Christian Möllenhoff Dr. Robert Schneider	Richtwiese 4	09129 3095	wendelstein@ggz-mfr.de www.ggz-mfr.de
Psychotherapie			
Dr. Christine Bäuml (Kinder- und Jugend)	Mühlstraße 3	09129 26817	info@neurologie-wendelstein.de www.ggz-mfr.de
Renate Ullrich (Heilpraktikerin für Psychotherapie)	Raubersrieder Weg 79	09129 4424	kontakt@psychotherapeutin-ullrich.de https://psychotherapeutin-ullrich.de
Zahnmedizin			
Gemeinschaftspraxis Dr. Helmut Wendler Dr. Simona Wendler Claus Abraham	Veilchenstraße 3	09129 2526	service@praxis-wendler.de www.praxis-wendler.de
Gemeinschaftspraxis Dr. Ghassan Borghol Pauline Pufahl	Johann-Trinker-Straße 53	09129 7682	wendelstein@borghol.de www.zahnarztpraxis-borghol.com
Dr. Angelika Emmerling	Äußere Further Straße 4 a	09129 9735	
Dr. Dr. Anne Falge	Hauptstraße 11	09129 4056670	info@faceproject.me www.faceproject.me
Dr. Henri Kirchhoff	Richtwiese 4	09129 9089944	kirchhoff@zahnarzt-in-wendelstein.de www.zahnarzt-in-wendelstein.de
Dr. Christian Jänichen	Schwander Straße 10	09129 26252	
Gemeinschaftspraxis Dr. Kristin Knorr Dr. Edith Zeiler	Alte Salzstraße 11 b	09129 3449	kontakt@zahnarztpraxis-zeiler-knorr.de www.zahnarztpraxis-zeiler-knorr.de
Tiermedizin			
Dr. Sabine Duschner	Johann-Höllfritsch-Straße 9	09129 908829	duschner_sabine@gmx.de
Michael Heiden	Johann-Höllfritsch-Straße 41	09129 9075395	kontakt@kleintierarztpraxis-heiden.de www.kleintierpraxis-heiden.de
Apotheken			
Apotheke im Kaufland	Rother Straße 1 b	09129 907884	apotheke-kaufland.wendelstein@t-online.de
St. Georgs-Apotheke Wendelstein	Querstraße 8	09129 4266	mail@st-georgs-apotheke.de www.st-georgs-apotheke.de
Wendelstein Apotheke	Hauptstraße 11	09129 4316	m.Kohlhas@wendelstein-apotheke.de www.wendelstein-apotheke.de



Kultur & Freizeit



Open Air Konzert beim Jazz & Blues Open, 2018 © Markt Wendelstein

Ein umfangreiches Kulturprogramm sorgt dafür, dass es sich in Wendelstein gut leben lässt und man seine Freizeit sinnvoll und unterhaltsam gestalten kann. Das Jazz & Blues Open lockt jährlich in der Woche des 1. Mai tausende Besucher nach Wendelstein.

Die Jegelscheune bietet ein anspruchsvolles Kulturprogramm. Auch die Altortführungen, die regelmäßig themenbezogen angeboten werden, erfreuen sich großer Beliebtheit. Zusätzlich bereichert die Falkenkulturkooperative mit ihrer Kleinkunstbühne Casa de la Trova das kulturelle Leben Wendelsteins.

Kulturelle Vielfalt

JAZZ & BLUES OPEN WENDELSTEIN

In der Woche um den 1. Mai grassiert seit 1994 das Jazz- und Bluesfieber in der Marktgemeinde Wendelstein. Anfangs unter dem Namen New Orleans Music Festival Wendelstein hat das heutige Festival als Jazz & Blues Open Wendelstein mittlerweile Bekanntheit weit über die Grenzen Bayerns hinaus erlangt. Etliche bekannte Künstler haben in den vergangenen Jahren bereits ihr Stelldichein gegeben, unter ihnen so markante Musiker wie Al Jarreau, Caro Emerald, Gregory Porter oder Randy Crawford. Das Festival verteilt sich über mehrere Spielstätten wie der Eventhalle im FV Wendelstein, der St. Nikolauskirche sowie der Jegelscheune. Traditionell findet am 1. Mai das große Open-Air im Altort am Marktplatz statt, bei freiem Eintritt. Die genre- und generationenübergreifende musikalische Vielfalt von Jazz, über Blues und Soul bis hin zu Funk und Hip Hop reißt jedes Jahr tausende Besucher und auch ganz Wendelstein mit.

Markt Wendelstein

Bildungs- und Kulturreferat
Festivalleitung: Andrea Söllner
Schwabacher Straße 2, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 401-220
E-Mail: kultur.wendelstein@wendelstein.de oder
andrea.soellner@wendelstein.de
Internet: www.jazzandbluesopen.de

JEGELSCHUNE

Die Jegelscheune ist Teil des Jegelanwesens, das im frühen 18. Jahrhundert erbaut wurde. Der ganz in Holz gehaltene Saal

verfügt über eine tolle Akustik und hat sich in den vergangenen Jahren in der Blues- und Jazzszene einen hervorragenden Ruf erworben. Die Jegelscheune ist außerdem regelmäßige Spielstätte beim Jazz & Blues Open Wendelstein.

Jegelscheune

Forststraße 2, 90530 Wendelstein
Internet: www.wendelstein-jegelscheune.de
Markt Wendelstein
Bildungs- und Kulturreferat, Andrea Söllner
Schwabacher Straße 2, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 401-220
E-Mail: andrea.soellner@wendelstein.de

CASA DE LA TROVA

1986 gründeten Mitarbeiter des Kinder- und Jugendverbandes „Die Falken“, Ortsverband Wendelstein die Falken-Kulturkooperative, die sich die Pflege und Organisation von Kulturveranstaltungen in der Marktgemeinde zur Aufgabe gemacht hat.

Im gleichen Jahr wurde im Haus von Christa und Klaus Schmidt die Kleinkunsthöhle „Casa de la Trova“ eröffnet und in den folgenden Jahren von den beiden mit viel Engagement weiterentwickelt.

Casa de la Trova

Zum Sportheim 13, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 3372
E-Mail: service@latrova.de
Internet: www.latrova.de



Jazz & Blues Open © Markt Wendelstein



Kultursommer im Rathauspark © Markt Wendelstein

SOMMERERENADEN

Seit 2017 wird der Badhausplatz im Wendelsteiner Altort im August zu einem „kulturellen Freiluft-Wohnzimmer“. An den Augustsonntagen wird am Spätnachmittag ein abwechslungsreiches Kulturprogramm bei freiem Eintritt angeboten.

Die Schreibwerkstatt Wendelstein beteiligte sich dabei, ebenso Egon Helmhagen und Hermann Lahm. Die Band „Weidwingl“ war schon zu Gast. Ebenso Bands, die auch beim „Jazz & Blues Open“ zu hören sind, wie die „Neutral Ground Brass Band“ und „Rad Gumbo“.

KULTURSOMMER

2020 konnten die Sommerserenaden am Badhausplatz aufgrund der Corona-Einschränkungen nicht stattfinden. Dafür stellte das Bildungs- und Kulturreferat der Marktgemeinde zusammen mit dem Casa de la Trova ein attraktives Programm im Rathauspark zusammen, den „Kultursommer Wendelstein“. Die Besucher waren auch hier begeistert.

KUNIGUNDE-CREUTZER-FESTSPIELE

Kunigunde Creutzer wurde 1502 auf dem Bergbauernhof in Wendelstein geboren. 1519 heiratete sie den Nürnberger Schusterpoeten Hans Sachs und war über 40 Jahre mit ihm verheiratet. In einigen seiner Gedichte beschreibt er nicht nur seine Frau und sein Eheleben, sondern auch Wendelstein, die Kirchweih und den uralten Brauch des Nasentanzes. Besonders sein Gedicht über das bittersüße eheliche Leben diente als Vorlage, Stoff und Anregung, sich mit der historischen Person „Kunigunde“ zu beschäftigen. Im Rahmen des 750-jährigen Gemeindejubiläums 2009 wurde ein Theaterstück von Manfred Horndasch über Kunigunde Creutzer erstmalig aufgeführt. Seit 2013 finden im dreijährigen Rhythmus die Kunigunde-Creutzer-Festspiele statt.



Kino Open Air im Rathauspark 2020 © Markt Wendelstein

Aus den Schauspielern des Freilichttheaters hat sich die Kunigunde-Creutzer-Theatergruppe entwickelt. Diese ist inzwischen eine Abteilung des Heimatvereins Unteres Schwarzwachtal. Dabei gibt es eine enge Zusammenarbeit mit der Waldorfschule Wendelstein.

Rund um das Freilichttheater im Juli wird ein attraktives Rahmenprogramm aufgelegt. Es gibt Lesungen, Ausstellungen, Akrobatik-aufführungen, Konzerte und vieles mehr. Freuen Sie sich auf die nächsten Kunigunde-Creutzer-Festspiele 2023.

ALTORTFÜHRUNGEN

Seit 2011 bietet Dr. Jörg Ruthrof in Zusammenarbeit mit dem Markt Wendelstein regelmäßig Altortführungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten an. Diese finden bei Einheimischen und Auswärtigen reges Interesse. In diesem Rahmen finden auch Führungen und gelegentlich Radwanderungen in den Ortsteilen statt.

Die Führungen decken eine beachtliche thematische Bandbreite ab, wie beispielsweise „Auf den Spuren Kunigunde Creutzers“, Wendelsteiner Geschäfte, Industriedorf Sorg, Wirtschaften in Röthenbach, Kriegerdenkmäler, Wasser und Feuer, Brauhaus Wendelstein und vieles mehr. Besonders beliebt sind die „Fackelwanderungen“ durch



Ortsführung Neuses © Markt Wendelstein

Wendelstein oder Röthenbach. Die Führungen werden durch amüsante Einlagen der Kunigunde-Creutzer-Theatergruppe ausgestaltet.

Zu den Führungen ist eine Anmeldung unter Telefon: 09129 401-0 oder info@wendelstein.de erforderlich. Weitere Hinweise werden in der Tagespresse oder unter www.wendelstein.de veröffentlicht.



Kunigunde-Creutzer-Freilichttheater 2019 © Markt Wendelstein



Feste und Veranstaltungen

Volkstanz bei der Kirchweih Neuses © Dr. Jörg Ruthrof

KIRCHWEIHEN

In der Marktgemeinde gibt es sieben Ortsteilkirchweihen, die zu den Höhepunkten des Jahres gehören.

- Sorg: Pfingsten (Samstag bis Montag)
- Großschwarzenlohe: Sonntag zwischen dem 11. und 17. Juni (Freitag bis Montag)
- Raubersried: Sonntag vor Johannes dem Täufer (Freitag bis Montag)
- Wendelstein: Sonntag nach Johannes dem Täufer (Freitag bis Montag)
- Röthenbach b. St. Wolfgang: Sonntag, der St. Willibald (7. Juli) und St. Kilian (8. Juli) am nächsten ist (Freitag bis Montag)
- Kleinschwarzenlohe: dritter Sonntag im August (Freitag bis Montag)
- Neuses: erster Sonntag im September (Samstag bis Montag)

Jährliche Feste

- Sonnwendfeiern
- Kanal in Flammen
- Backofenfest (im September)
- Europafest (im September)
- Weihnachtsmärkte

WEIHNACHTSMARKT

In der Marktgemeinde Wendelstein finden drei Weihnachtsmärkte statt.

Kleinschwarzenlohe

Den Auftakt der Weihnachtsmarktsaison bildet die Veranstaltung in Kleinschwarzenlohe. Eine Woche vor dem 1. Advent ist ein reges Treiben auf dem Parkplatz der Rangauhalle. Die Organisation übernimmt der TSV Kleinschwarzenlohe. Rund ein Dutzend Stände laden ein zum weihnachtlichen Flanieren. Neben Essen und

Trinken zeigen Kunsthandwerker ihre Arbeiten. Ein musikalisches Programm stimmt die Besucher auf die Adventszeit ein.

Sorg

Am ersten Adventswochenende öffnet das Schloss Sorg seine Pforten für den Sorger Weihnachtsmarkt. Ein buntes Programm mit vielen Attraktionen erwartet die Besucher im historischen Schlosshof. Zahlreiche Aussteller bieten eine große Auswahl an kunsthandwerklichen Produkten. Daneben erwartet die Gäste ein unterhaltsames Musikprogramm. Für das leibliche Wohl wird natürlich ebenfalls gesorgt.

Weitere Infos und Eintrittsgebühren unter www.schloss-sorg.com

Wendelstein

Der Wendelsteiner Weihnachtsmarkt der Vereine und Institutionen hat eine lange Tradition. Immer am zweiten Adventswochenende sorgen über 30 Wendelsteiner Vereine, Organisationen und Standbetreiber mit ihren Buden für ein weihnachtliches Flair im Altort. Auch Wendelsteins Partnerstädte Saint-Junien und Żukowo sind vertreten. Ein abwechslungsreiches musikalisches Programm erwartet die Besucher auf der Bühne im Martin-Luther-Hof und in der Kirche Sankt Georg. Natürlich ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Seit 2017 hat der Markt Wendelstein die Organisation des Weihnachtsmarktes übernommen. Nachhaltigkeit genießt dabei eine hohe Priorität. Daher verwenden die Standbetreiber Mehrweggeschirr. Die Gemeinde unterstützt die Vereine und Organisationen und stellt die Wendelsteiner Weihnachtstasse zur Verfügung. Die Tassen werden an den teilnehmenden Ständen gegen



Wendelsteiner Weihnachtsmarkt © Herbert Bauer

Pfand ausgegeben. In mehreren Gebäuden bereichern viele Kunsthandwerker aus der Marktgemeinde mit ihren Werken die vorweihnachtliche Veranstaltung. Das Wendelsteiner Christkind erfreut Jung und Alt mit seinem Prolog.



Konzert Hofmeir und Mildner © Markt Wendelstein



Samy Deluxe und SEVEN © Markt Wendelstein

Unser vielfältiger Marktplatz. Entdecke unsere Highlights.



REWE
Dein Markt

Frisch kombiniert.

An unserer Salatbar kannst du dir knackige Frische aus verschiedenen Salaten und unterschiedlichen Dressings nach deinem persönlichen Geschmack zusammenstellen.



Schnell, frisch, einfach.

Praktisch portioniert, einfach zum Mitnehmen: Unsere Auswahl an frisch geschnippeltem Obst & Gemüse sowie knackigen Salaten sorgt für Genuss, auch wenn's mal schnell gehen muss.



Immer gut beraten.

Darf es ein bisschen mehr sein? Mehr fachkundige Beratung? Dann bist du an unserer Fleisch- und Wursttheke richtig! Unsere Mitarbeiter beraten dich kompetent zu Rezepturen, Frische und Qualität.



Dein REWE Abholservice: Vorbestellt. Abgeholt. Zeit gespart.

 Mehr auf rewe.de/abholservice



2095378183194

5 €

Gutschein*

Gültig bis 31.12.2023

* Gültig nur bei einem Mindestrechnungsbetrag von 40,- € und nur bis 31.12.2023 maßgeblich ist das Datum der Abholung, nicht der Bestellung. Der Gutschein gilt beim REWE Abholservice (nicht beim REWE Lieferservice, beim Versand per Paket (REWE Paketservice) oder im REWE Markt). Für das Erreichen des Mindestrechnungsbetrags unberücksichtigt bleiben REWE Paketservice Artikel, Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Tabakwaren, aufladbare Geschenk- und Guthabekarten (z. B. iTunes-Karten), Tchibo-Artikel, (Zuzahlungen für) Treuepunkt-Artikel, Pfand, Sperrgutaufschlag und Servicegebühren. Bei dem Mindestrechnungsbetrag handelt es sich um den in der Rechnung ausgewiesenen und vom Kunden zu zahlenden Betrag (abzüglich oben genannter Produkte) und nicht um den Bestellwert. Nur ein REWE Abholservice-Gutschein pro Bestellung einlösbar. Der Gutschein gilt nur für den einmaligen Gebrauch und verliert danach seine Gültigkeit. Der Gutschein muss bei der Abholung eingelöst werden. Andere Gutscheine, wie z. B. PAYBACK Coupons, können zusätzlich eingelöst werden. Keine Barauszahlung möglich. Keine Anrechnung auf die Servicegebühren. Der Gutschein muss im Original abgegeben werden, Vervielfältigungen werden abgelehnt bzw. nicht verrechnet.

Sperbersloher Str. 112 • 90530 Wendelstein
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr

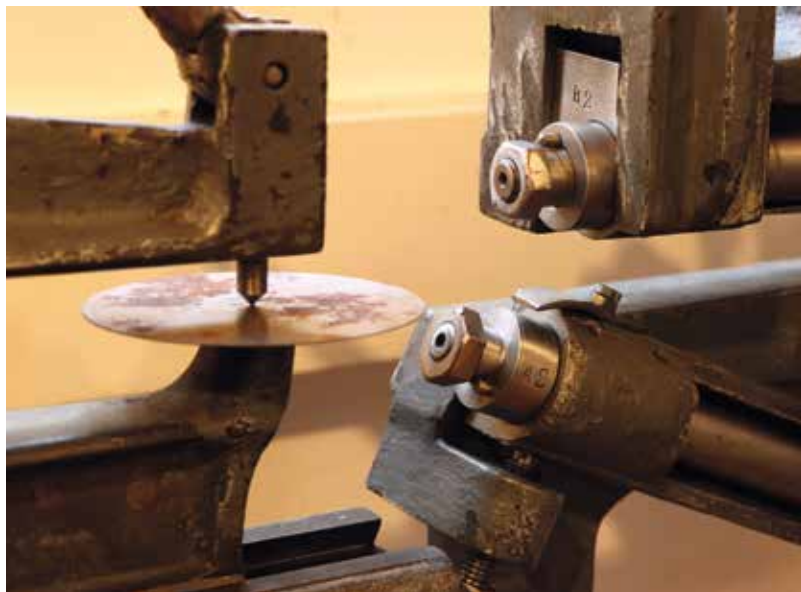
 **Die REWE-App**
Alle Angebote
immer dabei.

Drechsler- und Metalldrückermuseum

Drechsler- und Metalldrückermuseum © Markt Wendelstein

Das Handwerk der Drechsler und der Metalldrücker prägte Wendelstein und seine Bewohner.

Im Mittelalter siedelten sich Klingen- und Messerschmiede in Wendelstein an. Daraus entwickelten sich die Drechsler. Zunächst wurden die Drehbänke von Hand oder Fuß angetrieben. Das 19. Jahrhundert brachte zuerst die Dampfmaschine und später den elektrischen Antrieb hervor. Dadurch gab es zur Höchstzeit 1919 insgesamt 25 Holzdrechsler in Wendelstein. Gedrechselt wurde vor allem aus Holz, doch auch Knochen oder Kunstharz kamen zum Einsatz. Von Stopfeiern zu Handgriffen, von Spielgeräten zu technischen Bauteilen. Der Vielfalt waren (fast) keine Grenzen gesetzt. Mit der Verbreitung des Stroms entwickelte sich aus dem Drechslerberuf der Metalldrücker. Durch die elektrische Kraft konnte nun eine Metallscheibe über eine Form „gedrückt“ werden. Seit Ende des 19. Jahrhunderts waren Metalldrücker in



Metalldrücken © Simone Stillger

Wendelstein ansässig. Sie verarbeiteten Stahlblech, Messing und Aluminium zu Aschenbechern, Lampenschirmen, Flakons und vielem mehr. Seit Ende des 20. Jahrhunderts sind diese Handwerksberufe im Niedergang begriffen. Daher errichtete der Heimatverein 2000 das Drechsler- und Metalldrückermuseum im ehemaligen Wasserhaus. Anfang August findet das Museumsfest statt, bei dem die Handwerksgeschichte lebendig wird.

Drechsler- und Metalldrückermuseum

Schwabacher Straße 25 (in den Schwarzachwiesen)

Öffnungszeiten:

April bis Oktober, am 1. Sonntag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr sowie an Sonderterminen und nach Vereinbarung

Kontakt: Isabelle Koops

Telefon: 09129 405110

E-Mail: isabelle.koops@gmx.de



Drechseln © Simone Stillger

Interview mit Hermann Lahm

Hermann Lahm ist Organist, Chorleiter und vieles mehr. Für seine vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten wurde er 2001 mit dem Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt ausgezeichnet. „Ich bin kein „Künstler“, denn Kunst kommt von Können. Ich kann bloß a weng was und setz es auch gerne ein“ – Hermann Lahm, vielseitiges Allroundtalent.

Welche Musikinstrumente spielen Sie?

Ich bin 1948 in Weiden in einer musikalischen Familie aufgewachsen. Mit drei Jahren „saß“ ich zum ersten Mal auf der Orgelbank. Mein erstes Instrument war ein Sofakissen, auf dem ich als Akkordeon-Ersatz gespielt habe. Mit neun Jahren habe ich Klavier spielen gelernt, später dann noch Orgel und Akkordeon. Auch eine Gesangsausbildung und Chorleitung waren dabei. Mit meinen fünf Geschwistern habe ich oft musiziert.

Haben Sie ein Lieblingsinstrument?

Die Königin der Instrumente – die Orgel. Die Orgel bietet viele klangliche Möglichkeiten durch die unterschiedlichen Register (Pfeifen einer Klangfarbe wie Flöten, Trompeten etc.). Orgelspielen ist eine Ganzkörpererfahrung. Man spielt auf den Manualen und Pedalen „mit Herzen, Mund und Händen“ und Füßen.

In welchen Genres sind Sie tätig?

Mit Orgel und Klavier bin ich vor allem in der klassischen Kirchenmusik zuhause, aber auch im neuen geistlichen Liedgut. Seit 1974 bin ich Organist in St. Nikolaus. Zusätzlich habe ich hier einige Chöre geleitet: zwölf Jahre den Kinderchor, 46 Jahre den Kirchenchor, seit vielen Jahren den Cantobo-Chor und etliche Spontan- und Projektchöre. Daneben habe ich lange im „Palestrinachor-Nürnberg“ mitgesungen, der vor allem die alte Musik pflegt. Der Volksmusik fühle ich mich mit dem Akkordeon verbunden. 15 Jahre habe ich bei der Wendelsteiner Stubenmusik zusammen mit Hackbrett, Zither, Gitarre und Kontrabass musiziert.

Einsätze für Wendelstein

Für die trikommunale Partnerschaft Wendelsteins war ich schon öfter musikalisch tätig, ebenso wie bei Konzerten, Vereinsfeiern, Seniorennachmittagen und Gottesdiensten aller Art. Auch außerhalb Wendelsteins bin ich aktiv, zum Beispiel im Neumarkt-TV, CD-Einspielungen, Bayerischer Rundfunk, Kinderorgeltage, Dekanatsmusiktage und natürlich spiele ich oft Orgel in anderen Pfarreien“. Für alle Einsätze gilt: wenn die Ehefrau nicht einverstanden ist, dann ist so ein Einsatz für den Mann nicht möglich.



Hermann Lahm © Manfred Birke

Was ist Ihre größte Freude beim Musizieren?

Musik drückt alle Lebenslagen und Stimmungen aus. Sie jubelt, beruhigt und tröstet. Musizieren ist eine soziale Angelegenheit. Musik ist auch ein Beitrag zur Liturgie und zum Lob Gottes.

Sind Sie noch anderweitig künstlerisch tätig?

Ich liebe die Verbindung von Text, Musik und Bild. Seit vielen Jahren schreibe ich Musik und Texte für verschiedene Anlässe und Gelegenheiten. Im Autorenverband Franken bin ich Mitglied und habe sechs Bücher herausgebracht. Auch für die Schreibwerkstatt Wendelstein habe ich Texte geschrieben. Für das „Etzertla“-Buch von Pfarrer Stanislaus habe ich etliche Fotos gemacht.

Woher beziehen Sie Inspirationen?

Die Ideen werden oft ausgelöst von Gefühlen wie Freude, Ärger oder Trauer. Auch die Natur inspiriert mich: Sonne, Wind, Jahreszeiten, Weihnachten oder Ostern. Die Erlebnisse des Alltags formen sich dann zu Musik, Bildern oder Texten. Auch die Musikinstrumente selbst sind Ideenquellen. Eine gute Orgel reizt mich zum Spielen, ebenso wie Kirchenräume mit guter Akustik.

Welche besonderen Erlebnisse verbinden Sie mit Musik und Texten?

Es ist schön, wenn Musik oder Texte zum Weiterdenken anregen wie eine gute Predigt. Oft braucht es nur einen kleinen Schubs in die richtige Richtung. Ein sehr schönes Erlebnis ist das ökumenische Weihnachtskonzert in Wendelstein, das alle fünf Jahre stattfindet. Das größte gemeinsame Konzert in Wendelstein war die Feier zum 150-jährigen Bestehen des Diakonievereins. Dort haben alle Wendelsteiner Gesangschöre und Posaunenchöre gemeinsam musiziert.

Naherholung

Die Lage Wendelsteins inmitten wunderschöner und abwechslungsreicher Natur lädt zu gemütlichen Spaziergängen und ausgiebigen Wanderungen geradezu ein. Das gut ausgebaute Wegenetz lädt Radfahrer zu herrlichen Touren ein. Für die wohlverdiente Rast sorgen gemütliche Gaststätten und idyllische Biergärten.

WANDERN

In der Wendelsteiner Karte „Wandern zwischen Glasersberg und Schwarzachklamm“ sind viele attraktive Wege rund um Wendelstein beschrieben. Das Wanderwegenetz bietet viel Abwechslung, ob durch die Steinbrüche, entlang des Alten Kanals oder durch die ausgedehnten Wälder. Die Wanderwege bieten Naturinteressierten und Wanderfreunden die Möglichkeit, die gesamte Vielfalt der natürlichen Umgebung Wendelsteins zu erlaufen und zu erfahren. Zu den Highlights gehört der „Walderlebnispfad“. Dieser ist eine gelungene Mischung aus Informationen rund um den Wald, seine Funktionen und Bewohner sowie spannenden und lustigen Mitmach-Stationen.

Im naturnahen Wendelstein finden sich auch für Jogger und Nordic Walker reichlich Möglichkeiten, ihrem Hobby nachzugehen. Ob die Route nun entlang des Alten Kanals, über Feldwege und durch die Wälder geht, hier finden Ausdauersportler jederzeit eine Strecke.

Zusätzlich hat der Landkreis Roth zusammen mit den Kommunen ein Wanderwegenetz ausgearbeitet, das in einer dreiteiligen Wanderkarte dargestellt und beschrieben ist.

Ausführliche Informationen rund um das Thema „Wandern“ sowie schöne Tourenvorschläge unter www.wendelstein.de/wandern und www.landratsamt-roth.de/wandern. Die Wanderkarten sind in den Rathäusern und der Gemeindebücherei erhältlich.

RADELN

Die Wiesenlandschaften und Waldgebiete rund um Wendelstein bieten Fahrradfahrern ein Paradies an Möglichkeiten. Die Radwege sind gut ausgebaut und gekennzeichnet. Gemütliche Gaststätten und idyllische Biergärten laden ein zum Rasten und Verweilen. Radwegekarten der Gemeinde und Tourenvorschläge vom Landratsamt sind in den Rathäusern erhältlich. Weitere Infos unter www.wendelstein.de/radfahren und www.landratsamt-roth.de/radeln

Für E-Bikes gibt es am Badhausplatz eine Ladestation (siehe S. 35).

In Zusammenarbeit mit den Radler-Initiativen wird stetig an einer Optimierung des Radwegenetzes gearbeitet. Hinweise von aktiven Radlern sind willkommen. Bauliche Aktivitäten sind



Monkey Business © stock.adobe.com

aber nur möglich, soweit der Markt Wendelstein die notwendigen Grundstücke/ Flächen bekommt! Der Markt Wendelstein beteiligt sich seit Jahren an der Sommer-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“. Diese wurde vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) und der Krankenkasse AOK ins Leben gerufen. Das Fahrrad als Transportmittel, als sportliche Betätigung oder für die tägliche Fahrt zur Arbeit – ein vielseitiges Verkehrsmittel und eine gute Alternative zu Auto oder ÖPNV. Der Markt Wendelstein hat 2021 erstmals beim Wettbewerb STADTRADELN teilgenommen. Dabei geht es um Spaß am Fahrradfahren und darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Mühlen & Industrie

Seit 2021 gibt es in der Marktgemeinde den attraktiven Radweg „Mühlen & Industrie“. Dieser ist ein Schlaufenweg zum Fünf-Flüsse-Radweg mit rund 40 Kilometern Länge. Er wurde im Rahmen eines Leader-Projektes von der Marktgemeinde Wendelstein in aktiver Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Schwanstetten und Rednitzhembach entwickelt. Bei den drei Gemeinden gibt es auch einen Flyer mit Karte und Beschreibung der Stationen. Der Radweg ist mit einem eigenen Logo ausgemalteschildert.



Anhand des Radwegs wird Industriegeschichte erlebbar. Die Veränderungen in der Landschaft für die Menschen können nachgefühlt werden. An jeder Station informiert eine Infotafel über die Geschichte des jeweiligen Objekts. Die Texte wurden in enger Zusammenarbeit mit den Heimatvereinen verfasst und erläutern die industriehistorisch interessanten Aspekte der Station. Über QR-Codes an den Objekttafeln steht zudem ein Audio-Guide bereit, der zusätzliche Informationen zum Objekt bietet. Auf der Strecke laden drei Rastplätze zum Verweilen ein. Weitere Infos unter www.muehlen-industrie.de

Der Stern von Mercedes-Benz leuchtet seit 1985 über dem

autohaus löhlein

in Wendelstein, auf seinen Glanz reduziert die namensgebende Unternehmerfamilie ihre Leistung allerdings nicht – im Gegenteil.



Die Geschäftsführer Daniela Löhlein von der Hellen, Tochter des Gründers (Finanzbuchhaltung) und ihr Mann Till von der Hellen (Serviceleitung/Controlling) handeln nach dem Motto „Sympathisch – kompetent – vertrauensvoll“.

Basis für den Erfolg ist der Fleiß der Familie und das stetige Wachstum des Unternehmens sowie die beeindruckende Palette des Partners Mercedes. Automobile von zeitloser Eleganz, sportlicher Leidenschaft und anspruchsvolle Funktionalität.

Das Angebot wird ergänzt durch das ambitionierte Gebrauchtwagenzentrum „JUNGE Sterne“, geleitet von Sohn Florian von der Hellen und seinem qualifizierten und kompetenten Verkaufsteam. Tochter Franziska von der Hellen wiederum steuert die perfekt abgestimmten Werkstatt und Serviceleistungen.

Die Kunden begegnen stets einem Mitglied der Familie und freuen sich über ganz persönliche Beratung. Ein hervorragendes Team von insgesamt 70 Mitarbeitern sorgt im Autohaus zusätzlich für Zufriedenheit. Weitere Services machen das Autohaus besonders:

Die Pflegeabteilung schützt Lacke und Leder mit Nanotechnologie und es wurde 2016 eine freie Markenwerkstatt „Löhlein Plus“ in Wendelstein gegründet.

Bereit seit 2000 widmet sich das innovative Unternehmen den automobilen Oldtimern mit eigenem Karosseriebau und Lackiererei sowie Restaurationen aller Art mit voller Leidenschaft und drei Oldtimer Spezialisten mit Sitz des Löhlein Classic Centurms in Allersberg. Bei jeder Entwicklung praktizieren wir alte Tugenden wie Respekt und Verlässlichkeit, erklärt die Familie Ihren Motor der Motivation.



autohaus löhlein GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Autorisierter smart Service

In der Lach 72-76, 90530 Wendelstein

Telefon: +49 9129-40550

E-Mail: dvdh@autohaus-loehlein.de

<https://autohaus-loehlein.de>

Vereinsleben

Miteinander aktiv sein, Freunde treffen, vom Alltag abschalten, etwas erleben. Dafür sorgen in allen Wendelsteiner Ortsteilen nicht zuletzt über 80 Vereine – lebendige Treffpunkte für jung und alt!!! Seit jeher haben die Vereine einen festen Platz im Gemeindeleben. Viele von ihnen können auf eine traditionsreiche Vergangenheit zurückblicken. Seit vielen Jahren unterstützt die Gemeinde das ehrenamtliche Engagement durch die Vereinsförderung und hilft

den gemeinnützigen Vereinen des Marktes so die anerkannten Ziele, wie die Förderung des Sports, der Kultur und des Gemeinschaftslebens, umzusetzen. Der Zuschussantrag muss daher von den Vereinen, die nach den Richtlinien des BLSV gefördert werden bis 1. März, und von den anderen Vereinen bis 30. April des Folgejahres beim Bildungs- und Kulturreferat der Marktgemeinde eingereicht werden.

Verein	Internet/ E-Mail
Arbeiterwohlfahrt Wendelstein	www.awo-wendelstein.de
Autorennbahnen Interessengemeinschaft slot-connection	www.slot-connection.de
Blackriverbrass	www.blackriverbrass.de
Blockflötenorchester flautissimo	www.petra-menzl.de
Brieftaubenzuchtverein Ansprechpartner: Georg Mößler Leinschlag, 90530 Wendelstein, Telefon: 09170 1237	
Bund der Selbständigen – Gewerbeverband Bayern e. V. / Ortsverband Wendelstein, Telefon: 0171 2043118	vorstand@wendelstein.bds-bayern.de
Bund Naturschutz	www.roth.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/og-wendelstein
Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg – Stamm Sankt Nikolaus Wendelstein	www.dpsgwendelstein.de
Diakonieverein Wendelstein	www.diakonie-wendelstein.de
Evang. Jugend Wendelstein	www.wendelstein-evangelisch.de
Falken Kulturkooperative „Casa de la Trova“	www.latrova.de
Faschingsgesellschaft „Grün-Weiß“	www.gruen-weiss-wendelstein.de
FC Wendelstein 2017 e.V.	www.fc-wendelstein.de
Feuerwehr – Jugend	www.feuerwehr-wendelstein.de
Feuerwehrkapelle Wendelstein	www.feuerwehr-wendelstein.de
Förderverein Evang. Gemeindehaus	www.roethenbachstw-evangelisch.de
Förderverein Handball in Wendelstein e. V.	www.tsv-attacke.de
Förderverein St. Nikolaus Wendelstein	www.stnikolauswendelstein.de
Fränkische Brauchtumpflege Neuses e. V.	www.brauchtumpflege-neuses.de
Fränkische Modellbahnfreunde e. V.	www.fmf-ev.de
Freiwillige Feuerwehr – Verein Großschwarzenlohe	www.ffgsl.de
Freiwillige Feuerwehr – Verein Kleinschwarzenlohe	www.ff-kleinschwarzenlohe.de
Freiwillige Feuerwehr – Verein Neuses 1. Vorstand: Manfred Schultes	www.ffneuses.de
Freiwillige Feuerwehr – Verein Raubersried 1. Vorstand: Michael Reitenspies, Telefon: 0176 41058627	spies_michi@web.de
Freiwillige Feuerwehr – Verein Röthenbach b. St. Wolfgang	www.feuerwehr-roethenbach.de
Freiwillige Feuerwehr – Verein Sorg 1. Vorstand: Thomas Braun, Telefon: 0172 8642221	hvb-braun@gmx.de
Freiwillige Feuerwehr – Verein Sperberslohe	www.feuerwehr-sperberslohe.de
Freiwillige Feuerwehr – Verein Wendelstein	www.feuerwehr-wendelstein.de
Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Wendelstein	www.wendelstein.freundeskreise-sucht-bayern.de
FV Wendelstein e. V. 1923	www.fv-wendelstein.de
Gesangsverein Männerchor Einigkeit Ansprechpartner: Fritz Kilian Am Hirtenbuck 2, 90530 Wendelstein, Telefon: 09129 7876	fritzkilian@web.de





AUTO DORBERTH
KFZ-Meisterbetrieb
 Reparaturen, Unfallinstandsetzung von Fahrzeugen aller Art, HU & AU-Service
 ☎ 09129/278825, www.dorberth-wendelstein.de, info@dorberth-wendelstein.de



Maßgeschneiderte Nutzfahrzeuge mit Zukunft!

Albert Fahrzeugbau GmbH
 Johann-Höllfritsch-Str. 23 - 90530 Wendelstein
 Tel: 09129 28450 - www.albert-fahrzeugbau.de

Ein Unternehmen der Bavaria Fahrzeugbau Gruppe

W. STRAUB



Ihre kompetente Motoreninstandsetzung im Raum Nürnberg

Was wir bieten:

- Deutz Vertragshändler und Servicepartner
- Dieselmotorinstandsetzung (für alle Fabrikate)
- Rundumservice für Industrie- und Landtechnik
- Schleifen, Honen, Fräsen und sämtliche andere Bearbeitungen im eigenen Haus
- Einspritzpumpeninstandsetzung

Winfried Straub GmbH
 Johann-Höllfritsch-Straße 18 • 90530 Wendelstein
 Tel. 09129/408 - 0 • Fax: 09129/408 - 39
info@straub-deutz.de • www.straub-deutz.de



Als Service sind wir
Montag – Donnerstag
 7.30 – 18.00 Uhr
Fr. 7.30 – 16.00 Uhr
Sa. 8.00 – 12.00 Uhr
 für Sie da.

- **Klimaservice**
- **Bremsendienst**
- **Stoßdämpferprüfung**
- **PKW-/LKW-Inspektion**
- **Motordiagnose**
- **Unfallinstandsetzung**

www.auto-mietsam.de



Richtweg 85
 90530 Wendelstein
 Tel. (0 91 29) 27 77 33
 Fax (0 91 29) 27 77 44

Verein	Internet/ E-Mail
Gesangverein Liederkranz 1860 Wendelstein e. V.	www.liederkranz-wendelstein.de
Heimatverein Wendelstein/Unteres Schwarzachtal	www.heimatverein-wendelstein.de
Hörgeschädigten Freizeit- und Sportgruppe Franken e. V.	www.hfsf.de
Juniorenfördergemeinschaft, Wendelsteiner Fussball e. V.	www.jugendfussball-wendelstein.de
KAB Wendelstein	www.stnikolauswendelstein.de
Kärwa All Stars e. V.	www.kaerwa-all-stars.de
Kleintierzuchtverein Wendelstein	www.bdr-g-mittelfranken.de/Ortsvereine/wendelstein-gzv/gzv-wendelstein.html
Krippenverein Wendelstein	https://bit.ly/3veR7sp .
Liga für Familiensport Wendelstein	www.ligawendelstein.de
Nürnberg Hurricans Eishockey e. V.	www.nuernberg-hurricans.de
Malteser Wendelstein	www.malteser-wendelstein.de
Obst- und Gartenbauverein Wendelstein Ansprechpartner: Heinz Burk Sorger Weg 17 a, 90530 Wendelstein, Telefon: 09129 4631	streuobstw@gmx.de
Popchor Wendelstein e. V.	www.musik.popchor-wendelstein.de
Posaunenchor Röthenbach	www.roethenbachstw-evangelisch.de
Posaunenchor Wendelstein	www.wendelstein-evangelisch.de
Private Kindergarten-Initiative Wendelstein	www.kindergarten-wendelstein.de
Radlerclub Wendelstein 1913 e. V.	www.rc-wendelstein.de
Rainbow Singers e. V.	www.rainbow-singers.de
Rauchklub Großschwarzenlohe Sängerriege e. V.	www.rauchklub-grossschwarzenlohe.de
Reit- und Fahrverein Wendelstein	www.reitsportzentrum-wendelstein.de
Sängergruppe Wendelstein Ansprechpartner: Uwe Littmann Wildbirnenweg 105, 91126 Schwabach, Telefon: 0170 5655395	uwe.littmann@littmann-gmbh.de
Sängerkreis Kornburg	www.mgv-kornburg.de
Schützengesellschaft 1899 Wendelstein	www.bgv.bssb.de/SG1899Wendelstein
Schützenverein 1963 Kleinschwarzenlohe e. V.	www.sv-1963-kleinschwarzenlohe.de
SG Schwarzenlohe – Jugendfußball	www.sg-schwarzenlohe.de
Siedlerverein Schwarzachhöhe	www.svroe.de
Skatclub „Die Wenden“ 1982 Siegfried van Elsbergen, Wabenstraße 1, 90455 Nürnberg Telefon: 0911 880521	siegridve@web.de
TSV 1927 Röthenbach bei St. Wolfgang e. V.	www.tsv-roethenbach.de
TSV 72 Kleinschwarzenlohe e. V.	www.tsv72.de
TSV 1893 Wendelstein e. V.	www.tsv-wendelstein.de
TTC Wendelstein	www.facebook.com/ttcwendelstein
VdK Orstverband Wendelstein	www.vdk.de/ov-wendelstein
VdK Unteres Schwarzachtal	www.vdk.de/kv-roth/ID68184
Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder Röthenbach	www.vcp-roethenbach.de
Verein zur Erhaltung der fränkischen Grillkultur e. V.	www.grillkultur-franken.de
Veteranen- und Soldatenverein Wendelstein 1874 Am Schießhaus 8, 90530 Wendelstein	
Waldorfschulverein Wendelstein e. V.	www.waldorfschule-wendelstein.de
Wanderfreunde Unteres Schwarzachtal 1977 e. V.	www.dvv-wandern.de/vereine/wanderfreunde-unteres-schwarzachtal-1977-ev-kleinschwarzenlohe
Wendelsteiner Zaubergeister	www.wendelsteinerzaubergeister.de
Zeidlerverein Wendelstein 1912 e. V.	www.zeidler-wendelstein.de





**Trattoria
Tre Angeli**

Alte Salzstraße 31
90530 Wendelstein
www.treangeli.chayns.net



Gasthaus · Hotel „Zum Wenden“

Haus voller Gastlichkeit aus Tradition

Die Tradition der Gastlichkeit begann schon 1745.
Im Markt Wendelstein liegt unser urgemütliches Familien- und Tagungshotel. Unsere bekannt exzellente Küche bietet Ihnen Bestes aus der Region.

**ERSTER KLASSE GENIEßEN UND ÜBERNACHTEN.
WIR BIETEN DEN IDEALEN RAHMEN FÜR FESTLICHE ANLÄSSE JEDER ART.**

Hotelrezeption / Öffnungszeiten:
Montag von 17.00 – 21.00 Uhr
Dienstag – Sonntag von 10.00 – 14.00 und 17.00 – 21.00 Uhr
Warme Küche von 11.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 21.00 Uhr

Hauptstraße 30 / 32 · 90530 Wendelstein
Tel. (0 91 29) 90 13-0 · Fax (0 91 29) 90 13-16
info@hotel-zum-wenden.de
www.hotel-zum-wenden.de



FACHGESCHÄFTE, DENN BERATUNG IST GOLDWERT

PAPYROS

Fachgeschäft

**Schreibwaren · Bürobedarf · Zeitschriften
Tabakwaren · Glückwunschkarten u.v.m.**

Inh. Harald Dietel
Richtweg 49 im Netto · 90530 Wendelstein
Tel. 0 91 29/27 98 60 · Fax 0 91 29/27 98 61






- Unser Bürobedarfs-Katalog mit über 30.000 Artikeln für gewerbliche Kunden und Selbständige.
- Eine Belieferung daraus kann innerhalb von 24 Stunden erfolgen.
- Katalog im Geschäft erhältlich, oder bestellen per e-mail unter: papyros-wendelstein@t-online.de
- Besuchen Sie unsere Homepage: www.papyros-wendelstein.de
- f Folgen Sie uns auf Facebook! Dort finden Sie Aktuelles und können uns ein Feedback geben: www.facebook.com/Papyros-Fachgeschäft

Wir beraten Sie gerne!



von links nach rechts: Birgit Thake | Ruth Nützel | Harald Dietel
Theresia Dietel | Gabriele Frank



© Stockwerk-Fotodesign/stock.adobe.com



© Kadmy/stock.adobe.com

Gasthäuser und Unterkünfte

Ein umfangreiches Angebot an Gaststätten, Restaurants und Cafés garantiert regionale und internationale Gaumenfreuden für jeden Geschmack. Entspannung und Erholung in herrlicher Umgebung wird hier verbunden mit der sprichwörtlichen fränkischen Gastfreundschaft in den zahlreichen Wendelsteiner Gasthäusern und Unterkünften.

Café / Gasthaus / Unterkunft	Adresse	Telefon	E-Mail / Internet
Bäckerei „Der Beck“	In der Gibitzen 1 90530 Wendelstein	09129 4056649	www.der-beck.de
Café „Am Rathaus“ – Hotel Garni	Hauptstraße 19 90530 Wendelstein	09129 409790	info@baeckerei-ensser.de www.baeckerei-ensser.de
Café „Eiscafé Santiago“	Hauptstraße 31 90530 Wendelstein		https://lmy.de/EsNR5
Café „Bäckerei Schmidt“	Hauptstraße 17 90530 Wendelstein	09129 403728	info@schmidtgenuss.de www.schmidtgenuss.de
Café-Hotel „Am Ludwigskanal“	Alte Salzstraße 12 90530 Wendelstein OT Röthenbach bei St. Wolfgang	09129 9027-0	email@hotel-ludwigskanal.de www.hotel-ludwigskanal.de
Ferienwohnung – Familie Botschafter	Eichhornweg 2 a 90530 Wendelstein OT Großschwarzenlohe	09129 1439297 oder 0163-8350823	info@ferienwohnung-botschafter.de www.ferienwohnung-botschafter.de
Ferienwohnung – Manfred Krenz	Sperlingstrasse 11 90530 Wendelstein OT Großschwarzenlohe	09129 6315 oder 0171 9875104	lnes_krenz@web.de
Fischdelikatessen Reitinger	Hauptstraße 27	09129 3168	fisch-reitinger@web.de www.fisch-reitinger.de
Gasthaus „Dorstewitz“	Raubersrieder Hauptstraße 3 90530 Wendelstein	09129 2324	reiner@raubersried.de www.gasthausdorstewitz.de und www.raubersried.de
Gasthaus „Goldener Stern“	Hauptstraße 12 90530 Wendelstein	09129 2229	marion.fruth@t-online.de www.flaschner-wendelstein.de
Gasthaus „Goldenes Herz“	Schwabacher Straße 1 90530 Wendelstein	09129 294290	goldeneshertz.gh@gmail.com www.goldenes-herz-fam-stahl.de
Gasthaus „Village Pub“	Alte Salzstraße 25 90530 Wendelstein	09129 4430	
Gasthaus „Zum Buchswirt“	Rother Straße 14 90530 Wendelstein OT Großschwarzenlohe	09129 8567	


kreativ **KH** *haar 59*

- Verschiedene Strähnentechniken
- Brautfrisuren mit Make-Up
- Individuelle Typberatung
- Herren & Kinder

Inh. Petra Kick-Heckel
 Bierweg 29
 90530 Wendelstein
 E-Mail:
 kreativhaar59@gmx.de

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

☎ 09129 90 91 883



HAARTOTAL

Friseur

Schütz & Steube GmbH



09129 / 276 53

www.haartotal-wendelstein.de
 info@haartotal-wendelstein.de

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr: 8–18 Uhr

Do: 8–20 Uhr

Sa: 8–14 Uhr

Äußere Further Straße 4a | 90530 Wendelstein

MUSIKUNTERRICHT

Petra Menzl Tel: 09129/26004 www.petra-menzl.de

flautississimo



Blockflöten-Orchester



Lust mitzuspielen?
*Ein Einstieg auf jedem
 Niveau ist möglich...*
 Wir freuen uns auf Sie!

Klavier & Blockflöte für Kinder ab 5 Jahren

qualifizierter, engagierter & individueller Unterricht

Unterricht ♪ Kammermusik ♪ Ensemblespiel ♪ Orchester
 Üb-Freizeiten ♪ Vorspiele ♪ Wettbewerbe ♪ Studienvorbereitung

GUT EINKAUFEN BEI



BLUMENHAUS WENDELSTEIN

ANSPRUCHSVOLLE FLORISTIK UND DEKORATIONEN

BLUMIGE GESCHENKIDEEN

HOCHZEITSFLORISTIK

TRAUERFLORISTIK

YANKEE CANDLE

GROSSE AUSWAHL AN HELIUM-BALLONS

UND VIELES MEHR





SPERBERSLOHER STR. 20 · 90530 WENDELSTEIN
 TELEFON 09129 - 57 03 · FAX 091 29 - 51 33

ÖFFNUNGSZEITEN:
 MONTAG - FREITAG 8.00 - 18.00
 SAMSTAG 8.00 - 13.00 · SONNTAG 10.00 - 12.00 UHR


METZGEREI

Johann Billner





- Partyservice und Catering in Wendelstein
- Herstellung feinsten Fleisch- und Wurstwaren



Schwander Str. 10a
 90530 Wendelstein

☎ **09129 6462**

Café / Gasthaus / Unterkunft	Adresse	Telefon	E-Mail / Internet
Gasthaus „Zum weißen Roß“	Penzendorfer Straße 2 90530 Wendelstein OT Neuses	09122 76414	info@weissesross-neuses.de www.weissesross-neuses.de
Gasthaus „Zur goldenen Krone“	Alte Salzstraße 14 90530 Wendelstein OT Großschwarzenlohe	09129 4279	
Gasthaus „Zur Post“	Alte Salzstraße 21 90530 Wendelstein	09129 4265	
Gasthaus Hotel „Zum Wenden“	Hauptstraße 30/32 90530 Wendelstein	09129 9013-0	info@hotel-zum-wenden.de www.hotel-zum-wenden.de
Gasthof „Kohlbauer“	Ranguastraße 19 90530 Wendelstein OT Kleinschwarzenlohe	09129 7720	
Gaststätte „Rieterstuben“ & Restaurant „Athina“ – Sportgast- stätte TSV Kleinschwarzenlohe	Schleißweg 1 90530 Wendelstein OT Kleinschwarzenlohe	09129 27473	www.rieterstuben.de
Greek Pizza House	Querstraße 8	09129 9089883	p@greekpizzahouse.de www.greekpizzahousewendelstein.de
Hotel Garni Wendelstein	Südring 13 90530 Wendelstein	09129 90563-20	info@wendelstein-hotel.de www.wendelstein-hotel.de
Hotel Kübler	In der Lach 2 90530 Wendelstein	09129 9000 oder 0157 85928790	hello@kuebler-hotel.de www.kuebler-hotel.de
IntermeZZo Kebaphaus, Bistro, Cafe, Bar	Johann-Höllfritsch-Straße 51	09129 2966860	
Oishi Fine Asian Cuisine & Sushi Bar Wendelstein	Richtweg 49	09129 1419265	
Palast Imbiss	Hauptstraße 10 90530 Wendelstein	09129 1437240	
Pension Utzelmann	Falkenweg 4 90530 Wendelstein	09129 2427	info@pension-utzelmann.de www.pension-utzelmann.de
Pizzeria „Fallucca“	Bogenstraße 5 a 90530 Wendelstein OT Röthenbach bei St. Wolfgang	09129 27131	genuss@pizzeriafallucca.de www.pizzeriafallucca.de
Pizzeria „Pane e Vino“	Richtwiese 4	09129 9090646	www.pizzeriapanevino.de
Restaurant „Amico“	Further Straße 1 90530 Wendelstein	09129 4029049	https://lmy.de/gN8Ep
Restaurant „Cucina Italiana“	Schwander Straße 10 90530 Wendelstein	09129 4020202	info@cucit.de www.cucit.de
Restaurant „Greek Cuisine“ Sportgaststätte SC Großschwarzenlohe	Mittelweg 80 90530 Wendelstein OT Großschwarzenlohe	09129 287555	
Restaurant „Kakara Sushi“	Richtwiese 4 90530 Wendelstein	09129 906633 oder 09129 906439	info@kakarasushi.de www.kakarasushi.de
Restaurant „Park Central“	Hauptstraße 22 90530 Wendelstein	09129 908028	kontakt@park-central.de www.park-central.de
Restaurant „Saloniki“ – FV Sportpark	Mozartstraße 72 90530 Wendelstein	09129 7692	info@saloniki-wendelstein.de www.saloniki-wendelstein.de
Restaurant „Schnitzelparadies“	Schießhaus 1 90530 Wendelstein	09129 2939698 oder 0152 06767238	www.schnitzelparadies-nuernberg.de
Restaurant „St. Wolfgang Stuben“	Alte Salzstraße 24 90530 Wendelstein	09129 3698	reservieren@st-wolfgang-stuben.de www.st-wolfgang-stuben.de
Restaurant „Sunsight Sushi“	Johann-Höllfritsch-Straße 9 90530 Wendelstein	09129 8324	info@sunsight-sushi.de www.sunsight-sushi.de
Restaurant „Trattoria Tre Angeli“	Alte Salzstraße 31 90530 Wendelstein	09129 9089960	info@trattoria-goce.de www.treangeli.chayns.net
Restaurant „Zur Ofenplatt'n“	Nürnberger Straße 19 90530 Wendelstein	09129 9081505	info@zur-ofenplattn.de www.zur-ofenplattn.de
Sottovoce Feinkost	Johann-Trinker-Straße 53	09129 9086086	info@sottovoce-feinkost.de www.sottovoce-feinkost.de



Sill OPTICS

ÜBER 125 JAHRE INNOVATIVE PRODUKTE

Sill Optics steht für Qualität und Innovation auf dem Gebiet photonischer Technologien. Mit kundenspezifischen Produktentwicklungen und Standardlösungen hat sich Sill Optics international als Spezialist einen Namen gemacht und gehört heute zu den führenden Unternehmen der Branche. Inzwischen beschäftigen wir ca. 250 Mitarbeiter und sind damit einer der wichtigsten Arbeitgeber der Region.

Unser Produktionsspektrum umfasst eine breite Palette von der Herstellung von Objektiven bis hin zu kompletten Systemen für folgende Bereiche: Lösungen für Lasermaterialbearbeitung, abbildende Systeme, Anwendungen in der Meßtechnik, Medizintechnik, Wissenschaft und Forschung.



Wirtschaft & Entwicklung



Wendelstein von Osten © Nürnberg Luftbild, Hajo Dietz

Wendelsteins Wirtschaftsstruktur ist gekennzeichnet durch einen ausgewogenen Mix von Mittelstands- und Handwerksbetrieben, von High Tech-Sektoren und Traditionsbranchen.

Der Markt Wendelstein hat einen hervorragenden Ruf als Gewerbestandort. Dies verdankt er der verkehrsgünstigen Lage und einer optimalen Betreuung der örtlichen Unternehmen.

Zusammen mit dem Marktgemeinderat wird eine nachhaltige kommunale Wirtschaftspolitik betrieben.



KAESER
Umformtechnik GmbH

In der Lach 66 | D-90530 Wendelstein | Fon +49 (0) 9129-5049 | www.kaeser-umformtechnik.de

Kaeser Umformtechnik – das heißt: hochwertige Tiefziehteile. Ob aus Eisen, NE-Metallen, speziell rostfreien Edelstählen oder weichmagnetischen Werkstoffen und Sonderlegierungen. Die maximale Ziehtiefe beträgt 180 mm bei Materialstärken von 0,075 mm bis 1,2 mm. Wir entwickeln nach kundenspezifischen Vorgaben und produzieren auf modernsten Fertigungseinrichtungen. Alle Werkzeuge werden im eigenen Werkzeugbau gefertigt.




Über 40 Jahre ESG Steuerungen GmbH

Im Jahr 1978 gründete Herr Karl Teufl das Unternehmen als Einzelfirma „KTES“, die er 1980 in die „Elektronik Steuerungen GmbH“ umwandelte, womit der erste Meilenstein gesetzt wurde.

Die Firma wurde im Jahr 2005 von seinen Söhnen Jürgen, Oliver und Dieter Teufl übernommen und in die jetzige Firma ESG Steuerungen GmbH umbenannt. Die ESG Steuerungen GmbH bietet speziell auf die Anforderungen der Kunden zugeschnittene Komplettlösungen für Prozesssteuerungen an.

Das heutige Team von 14 Mitarbeitern realisiert diese kompletten Regel- und Steuerungsanlagen mit SPS Steuerungen, Visualisierungen und Schaltanlagenbau, im Bereich der Lebensmittel- und Kosmetikindustrie u.v.m. (z.B. Milch, Sauerkraut, Mineralwasser und Bier).

Der Schwerpunkt liegt klar in der Milchverarbeitenden Industrie.



Richtweg 27 ■ Tel. (0 91 29) 90 99 27-0 ■ E-Mail: info@esg-steuerungen.de
90530 Wendelstein ■ Fax (0 91 29) 90 99 27-99 ■ www.esg-steuerungen.de

■ **Schaltanlagenbau** ■ **Visualisierung** ■ **SPS-Programmierung**

SPS/PLC-Systemen	Visualisierungssysteme
<ul style="list-style-type: none"> ■ S5-95U-115U von der Fa. Siemens ■ S7-300, S7-400 von der Fa. Siemens ■ S7-1200, S7-1500 von der Fa. Siemens ■ TwinCat, Twinsafe von der Fa. Beckhoff 	<ul style="list-style-type: none"> ■ ProConWin von der Fa. GTI-Process GmbH ■ InTouch /Wonderware von der Fa. Invensys ■ WinCC, WinCC TIA von der Fa. Siemens ■ Atvise Webbasierte Visualisierung ■ ACRON (Anlagenchronist) Langzeitarchivierung



Gewerbetreibende

In der Marktgemeinde Wendelstein sind knapp 6.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt.

Seit 1995 gibt es das Gewerbegebiet „Am Kohlschlag“ mit 22 Hektar. Auf knapp 17 Hektar bebaubarer Fläche haben sich viele unterschiedliche Betriebe angesiedelt. Rund fünf Hektar sind als öffentliche Grünflächen angelegt. Ein Regenwasser-Ver-sickerungssystem zeigt den hohen ökologischen Anspruch des Gewerbegebietes.

Zusätzlich gibt es weitere gewerbliche Nutzungen in der Wilhelm-Maisel-Straße sowie Zum Handwerkerhof. Kleinere Betriebe sind in der ganzen Marktgemeinde verteilt, von Handwerkern über Dienstleistungen, in Wendelstein findet sich (fast) alles.

Gewerbepark Nürnberg-Feucht-Wendelstein

Die Stadt Nürnberg, der Markt Feucht und der Markt Wendelstein betreiben seit 1996 gemeinsam den Gewerbepark Nürnberg-Feucht-Wendelstein. Dieser liegt im Süden Nürnbergs auf einem ehemaligen Militärareal. Die Lage inmitten von drei Autobahnen mit direkter Anschlussstelle an die A6 gewährleistet eine optimale Straßenanbindung.

Viele namhafte Unternehmen haben die Vorteile des Gebiets schon für sich erkannt und dort einen Standort begründet. Ein flexibles, kundenorientiertes Management leistet bei Ansiedlungen umfassende Beratung und Hilfe.



Gewerbepark Nürnberg-Feucht-Wendelstein © Nürnberg Luftbild, Hajo Dietz



AICHINGER

Erfolg lässt sich einrichten.

Als Multispezialist schaffen wir emotionale Fresh-Food-Erlebniswelten. Multispezialist bedeutet: Kompetenzbündelung der Bereiche Ladenbau/Kühlmöbel, Lichtdesign und -konzepte von we-shoplight sowie digitale Lösungen für POS-Marketing und Filialmanagement von Shop-IQ.

Mehr Information unter www.aichinger.de



Metzgerei Peipp, Schwanstetten

Aichinger GmbH – Interview mit Günther Hertel

Der Firma Aichinger wurde im Jahr 1904 gegründet. In der über 100-jährigen Unternehmensgeschichte hat sich die Aichinger GmbH zum international agierenden Spezialisten für Shop-Design, Kühlmöbel und Verkaufseinrichtungen entwickelt. Zur Produktpalette gehören Ladenausstattungen und Theken für die fachgerechte Aufbewahrung, Präsentation und Zubereitung von Lebensmitteln. Darüber hinaus bietet das Unternehmen digitale Lösungen für das Filialmanagement. Die Aichinger GmbH zählt rund 600 Mitarbeiter an zehn Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz, davon 350 Beschäftigte am Hauptsitz in Wendelstein. Günther Hertel hat die Firma im Jahr 1995 übernommen und als geschäftsführender Inhaber 26 Jahre lang die Weichen für die Erfolgsgeschichte des Global Players gestellt.

Herr Hertel, wie haben sich die Einkaufswelten seit 1995 verändert?

Heute geht es bei den meisten Bäckereien und Metzgereien nicht mehr nur um den Verkauf von Semmeln oder Wurst. Die Angebotspalette ist heute wesentlich größer. Die Kunden wünschen sich außergewöhnliche Snacks, Coffee-To-Go, warme Mahlzeiten zum Mitnehmen und vieles mehr. Und dadurch ändert sich natürlich auch die Einrichtung in den Läden.

Wie wichtig ist das Thema Digitalisierung?

Sehr wichtig. Wir haben eine eigene Software für die wirtschaftlichere Planung des Tagesgeschäfts entwickelt. Früher hat der Bäcker morgens um 6:00 Uhr die Semmeln gebacken und dann den ganzen Tag über den Backofen laufen lassen, weil die Theke ja immer voll sein sollte. Abends lagen dann oftmals acht bis zwölf Prozent zu viel Ware in der Theke. Unsere Software ermittelt über Algorithmen unter anderem den täglichen Warenbedarf und optimiert so die Laufzeiten von Backöfen und Spülmaschinen. So wird Material geschont und Energie eingespart.

Welche Rolle spielt die Forschung und Entwicklung bei Aichinger?

Das sind ganz wichtige Punkte. Wir forschen hier in Wendelstein in einem der modernsten Klimalabore Europas. Im Labor werden mit über 170 Sensoren detailliert und exakt Energieverbrauch, Luftströmungen und die Temperaturstabilität unserer Kühlmöbel und Wärmegeräte gemessen. Diese Daten fließen kontinuierlich in die Entwicklung innovativer Produkte ein. Grundsätzlich haben bei all unseren Entwicklungen die Themen Energieeinsparung, Hygiene und Abfallvermeidung höchste Priorität.

Die Aichinger GmbH ist im Sponsoring sehr aktiv. Welche regionalen und internationalen Initiativen in den Bereichen Kultur, Sport und Soziales unterstützen Sie?

Unser Engagement konzentriert sich aktuell in erster Linie auf die Bereiche Sport und Soziales. Wir unterstützen seit mehreren Jahren



© Aichinger GmbH

den Handball-Bundesligisten HC Erlangen und gehören zu den Premiumsponsoren. Ganz besonders am Herzen liegen mir unsere zehn weltweiten Kinderpatenschaften bei „SOS Kinderdorf“, mit denen wir sozial benachteiligte Kinder und deren Familien in verschiedenen Ländern unterstützen. Über diese Patenschaften werden den Kindern Möglichkeiten eröffnet, die wir hierzulande oftmals als Selbstverständlichkeit ansehen: Kleidung, medizinische Versorgung oder den Besuch einer Schule.

Wie beurteilen Sie den Markt Wendelstein als Wirtschaftsstandort?

Wir sind sehr zufrieden. Unsere Mitarbeiter kommen alle aus Wendelstein und der näheren Umgebung. Das ist uns sehr wichtig, weil die Kollegen somit einen echten Bezug zum Unternehmen haben. Diese Verbundenheit führt erfreulicherweise dazu, dass vereinzelt sogar gleich mehrere Generationen einer Familie für Aichinger tätig sind. Auch die Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung ist hervorragend. Die Anliegen der ansässigen Unternehmen werden schnell und unbürokratisch bearbeitet. Ein weiterer Pluspunkt ist die perfekte Verkehrsanbindung.

Wie sieht die Zukunft der Aichinger GmbH aus?

Sehr gut. Mit meinem 80. Geburtstag habe ich im Juni 2021 aus der operativen Geschäftsführung in den Beirat der Aichinger Gruppe gewechselt und die Verantwortung an unsere Geschäftsführer Dr. Oliver Blank und Dr. Thomas Grünwald übergeben. Damit ist die Aichinger GmbH sowohl in der Führung als auch personell und strukturell sehr gut für die Zukunftsaufgaben Digitalisierung und Internationalisierung aufgestellt.



Seniorenzentrum Wendelstein © Markt Wendelstein

Markt Wendelstein Immobilien, Bau und Service GmbH



2014 wurde die „Markt Wendelstein Immobilien, Bau und Service GmbH“ (WIBS) gegründet. Diese hundertprozentige Tochtergesellschaft des Marktes Wendelstein übernimmt bestimmte Bauvorhaben der Gemeinde. Geschäftsführer der Gesellschaft ist Kämmerer Stefan Zeltner und stellvertretender Bürgermeister Willibald Milde wirkt als Generalbevollmächtigter.

Das erste Großprojekt war der Bau des Seniorenzentrums in Wendelstein. Anfang Juli 2016 erfolgte der Spatenstich. Ende 2017 konnte das Pflegeheim der Diakonie bezogen werden. Anfang 2018 waren die Wohnungen im „Betreuten Wohnen“ bezugsfertig.

Der Gesamtkomplex umfasst die „Betreute Wohnanlage“ mit 50 Wohnungen. Diese werden von der WIBS vermietet. Ferner eine stationäre Pflegeeinrichtung mit 48 Plätzen, eine Tagespflege und eine Seniorenbegegnungsstätte, welche von der Diakonie betrieben werden.

Ein weiteres Projekt war die Errichtung einer dreigruppigen Kindertagesstätte in Kleinschwarzenlohe. Im Frühjahr 2020 begannen die Bauarbeiten. Im Juni 2021 wurde die Einrichtung bezogen. Träger ist der Verein „Little Sunshine“, der bisher im Wendelsteiner Altort eine Kindergartengruppe betreute.



Ministerpräsident Markus Söder bei der Erhebungsfeier 2018 © Markt Wendelstein

Mittelzentrum Wendelstein-Feucht-Schwarzenbruck

Der Markt Wendelstein bildet zusammen mit dem Markt Feucht und der Gemeinde Schwarzenbruck ein gemeinsames Mittelzentrum. Die Bürgermeister Konrad Rupprecht (Feucht), Bernd Ernstberger (Schwarzenbruck) und Werner Langhans (Wendelstein) beantragten bereits 2014 die Einstufung als gemeinsames Mittelzentrum. Im Landesentwicklungsprogramm sind die drei Gemeinden seit 2018 als gemeinsames Mittelzentrum verankert. Zur Erhebungsfeier im Juli 2018 am „Alten Kanal“ gratulierte auch Ministerpräsident Dr. Markus Söder.

Auf verschiedenen kommunalen Feldern arbeiten die drei Gemeinden bereits seit längerem gut zusammen. Mit der Einstufung als Mittelzentrum steigen die Chancen, bestehende Einrichtungen zu bewahren und möglicherweise neue zu bekommen. Das ist beispielsweise dann wichtig, wenn man bestimmte Einkaufsmöglichkeiten oder Fachärzte ansiedeln will oder weiterführende Schulen gebaut werden sollen. Die Mittelzentrumsgemeinden erfahren dadurch eine Aufwertung in Bedeutung und Förderung innerhalb der Metropolregion Nürnberg.

Am geographischen Schnittpunkt der drei Gemeinden wurde ein Wendelsteiner Sandstein errichtet, der an die Gründung des Mittelzentrums erinnert. Informationstafeln bieten Spaziergängern und Radlern einen schnellen Überblick zur Geschichte, Kultur, Tourismus, Leben und Wirtschaft in den drei Kommunen.



Tafeln Mittelzentrum © Markt Wendelstein

Bürgerservice



Stiftungsrat: (v.l.) Wolfgang Kelsch, Petra Gmeinwieser, Elvira Kühnlein, Werner Langhans, Dr. Jörg Ruthrof, Ute Kluge, Maximilian Lindner
© Markt Wendelstein



BÜRGERSTIFTUNG WENDELSTEIN

Mit der unabhängigen Bürgerstiftung will der Markt Wendelstein das bürgerschaftliche Engagement und den Gemeinsinn in Wendelstein weiter stärken.

Im Rahmen der Bürgerstiftung kann jeder unmittelbar Verantwortung für die Gestaltung unseres Gemeinwesens übernehmen. Projekte können gezielt und nachhaltig unterstützt werden. Dem individuellen Engagement sind keine Grenzen gesetzt.

2016 wurde mit Unterstützung der Sparkasse der Grundstein für die Bürgerstiftung gelegt. Jeder

kann sich in die Stiftung finanziell einbringen. Hierzu ist kein großes Vermögen nötig. Mit kleinen und größeren Zuwendungen kann jeder mithelfen, dass mit der Stiftung Projekte gezielt, unabhängig und nachhaltig gefördert und unterstützt werden.

Der Stiftungszweck wurde sehr weit gefasst. Mit den Stiftungserträgen können unter anderem die Bereiche Jugend- und Altenhilfe, Wohlfahrtspflege, Kunst und Kultur, Denkmalschutz, Naturschutz, Rettungs- und Feuerwehrwesen, Sport, Heimatpflege sowie mildtätige Zwecke und bürgerschaftliches Engagement, unterstützt werden.

Mit der Bürgerstiftung Wendelstein kann man Hand in Hand Zukunft gestalten.

Rathauswegweiser

Stand: 31. Juli 2022

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl
Neues Rathaus	Schwabacher Straße 8	
Bürgermeister	Erster Bürgermeister	100
	Werner Langhans	
	2. Bürgermeister	
	Willibald Milde	
	3. Bürgermeister	
	Dr. Jörg Ruthrof	

Bürgermeisteramt	Wieser, Norbert	107
	Polster, Katharina	105
Bürgermeister	Tratner, Yvonne	102
Sekretariat	Kohler, Manuela	101

Geschäftsleitung	Segmüller, Florian	103
Sekretariat	Boeck, Kerstin	106
	Onus, Emel	105
Stabsstelle	Reger, Thomas	180
IT-Administration	Grüner, Mario	235
	Pfaffinger, Thomas	230
	Lamer, Jürgen	233
Archiv	Glaschke, Elke	200
	Hübner, Anita	201
Telefonzentrale/Pforte	Glaschke, Elke	200
	Onus, Emel	200

Finanzreferat	Zeltner, Stefan	130
Kämmerei	Scheffel, Andreas (Stellv.)	131
	Jansen, Nicola	133
	Hungerecker, Lydia	132
	Tilp, Sophie	177
Steuer, Fundsachen	Sakuler, Petra	134
	Grabe, Bettina	138
Gemeindekasse	Porschert, Daniela	135
	Satzger, Michaela	136
	Beck, Linda	137
Gebäudemanagment	Sowada, Andreas	196
		Deyhlehaus*
	Gramether, Christian	197
		Deyhlehaus*
	Dietrich, Frank	198
		Deyhlehaus*
Vermögensbuchführung	Seidel-Kettlitz, Jutta	232
	Weikert, Svenja	231

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl
Feuerwehrwesen	Sakuler, Petra	134
Feuerwehrgerätewart	Mätzing, Stefan	
	Müller, Thomas	
Hausmeister/ Schulen	Budweiser, Wolfgang	
	Ebersberger, Frank	
	Holzammer, Robert	
	Mätzing, Stefan	
	Müller, Thomas	
Hausmeister/ Verwaltung	Pölloth, Gerhard	
	Evirgen, Bert	
	Troll, Jörn	
Raumpflege	Brosig, Claudia	
	Ercevic, Brankica	
	Kainz, Klara	
	Pölloth, Petra	
	Seber, Sabine	
	Stettmeier, Birgit	

Bau- und Umweltreferat	Babinsky, Uwe	140
Bauverwaltung	Polster, Heike (Stellv.)	142
	Betz, Stefanie	178
Umwelt, Nachhaltigkeit, Verkehr	Heim, Svenja	143
	Fries, Sina	144
Förderanträge	Halbritter, Christine	194
Erschließungs- und Kanalherstellungsbeiträge	Schaffer, Ingeborg	141

Technisches Baureferat	Hierl, Willibald	150
Bautechnik	Steinmill, Klaus (Stellv.)	146
	Beck, Günter	151
	Bingold, Monika	253
	Maczek, Marco	149
	Maier, Martin	148
	Matzke, Daniel	152
	Zwingel, Judith	252
Vermessungswesen	Beck, Günter	151
Honorarprüfung	Steinmill, Klaus	146
Kanaleigenüber- wachung	Bingold, Monika	253

* abweichendes Dienstgebäude

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl
Bauhof	Wilhelm-Maisel-Straße 5	
	Winter, Werner (Ltg.)	153
	N.N.	154
	Jürgens, Heidemarie	202
	Reger, Silvia	188
	Schiefer, Andrea	158
Waldfriedhof	Erb, Martin	

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl	
Altes Rathaus	Hauptstraße 18		
	Hauptreferat	Bammes, Roland	110
	Personalstelle	Beer, Marko (Stellv.)	111
		Hirsch, Petra	112
		Schmidt, Daniela	145
		Wehner, Andrea	113
	Sicherheit, Ordnung, Wahlen	Eberlein, Andrea	114
		Wagner, Iris	115
	Standesamt, Bestattungswesen	Strobl, Deborah	117
		Wunder, Aldona	118
		Kretschmer, Kim	119
	Sozialwesen, Rentenangelegenheiten	Rupp, Petra	116
	Einwohner-/ Passamt, Bürgerbüro	Grund, Tina	215
Güclü, Neziha		212	
Herzog, Ulla		213	
Hirsch, Anja		214	
Lemke, Karina		215	
Schiekofer, Marina		211	

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl	
Deyhlehaus	Schwabacher Straße 2		
	Bildungs- und Kulturreferat	Söllner, Andrea	220
	Kultur & Veranstaltungen	Morgenstern, Andreas (Stellv.)	123
		Härtl, Sabine	121
		Brandl, Heidi	122
	Kinderbetreuung, Schulen	Morgenstern, Andreas	123
		Härtl, Sabine	121
	Vereinswesen	Härtl, Sabine	121

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl
Volkshochschule / Spielplätze	Brandl, Heidi	122
	Sorgenfrei, Claudia	122
	Schliedermann, Gabriele	222

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl
Gemeindebücherei	Marktstraße 1	
	Löhlein, Helga (Ltg.)	129
	Förster, Stefanie	129
	Hübner, Anita	129
	Polster, Katharina	129

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl
Kinder- und Jugendbüro	Am Schießhaus 2	
	Babinsky, Anja (Ltg.)	124
	Janker, Patrick	
	Buchholz, Daniel	

Stelle / Abteilung	Name, Vorname	Durchwahl	
Gemeindewerke Wendelstein KU	Nürnberger Straße 5		
	Vorstand	Dollinger, Matthias	260
	Netz	Wieser, Ulrike	261
		Langner, Michael	262
		Pfann, Paula	283
		Vierthaler, Kerstin	254
	Vertrieb	Heubeck, Michael	259
		Minnameier, Marion	268
		Steinat, Jörg	266
		Kießling, Fabian	267
	Finanzbuchhaltung	Ziegler, Bernd	265
		Schlierf, Ingrid	264
		Mahlein, Christine	263
	Technischer Leiter	Hromatke, Franz	269
	Meisterin Wasser	Arzthenhofer, Anja	292 Bauhof*
	Meister Wasser	Wagner, Mario	276 Bauhof*
	Meister Wärme	Küllstädt, Heiko	294 Bauhof*
Meister Elektro	Sperner, Karl	271 Bauhof*	
Meister Elektro	Meier, Matthias	270 Bauhof*	

* abweichendes Dienstgebäude



© magele-picture/AdobeStock

Neben dem CO₂-Minderungsprogramm (siehe S. 37) fördert der Markt Wendelstein weitere Maßnahmen.

DENKMALFÖRDERUNG

Für die Denkmalförderung ist die Untere Denkmalschutzbehörde am Landratsamt zuständig. Der Markt Wendelstein gewährt einen freiwilligen Zuschuss von bis zu zehn Prozent des denkmalpflegerischen Mehraufwandes, maximal 25.000 Euro. Zusätzlich besteht eine Fördermöglichkeit für das Sanierungsgebiet Altort Wendelstein.

Ansprechpartner: www.landratsamt-roth.de/denkmalpflege

SANIERUNGSGEBIET ALTORT WENDELSTEIN

Bereits seit 1987 fördert der Markt Wendelstein Maßnahmen zur Sanierung historischer Gebäude im Altort. Vor Beginn der Maßnahmen schließt der Bauherr eine sanierungsrechtliche Vereinbarung mit dem Markt Wendelstein. Eine Förderung des Marktes Wendelstein für Maßnahmen, die den ortsbildprägenden Charakter erhalten, wie Fassaden, Dächer, Fenster und Türen, werden bis max. fünf Prozent gefördert.

Ansprechpartner: **Bau- und Umweltsreferat**

GESCHWISTERKINDFÖRDERUNG FÜR HORTKINDER

Geschwisterkinder, die gleichzeitig in einen Hort gehen oder in der Mittagsbetreuung sind, erhalten gleichzeitig eine Förderung von max. 80 Euro. Dies gilt für Grundschulkinder, die in der Marktgemeinde wohnen und eine Einrichtung in Wendelstein besuchen. Der Antrag muss bis 12. September jedes Jahres von der jeweiligen Einrichtung bestätigt werden.

Ansprechpartner: **Bildungs- und Kulturreferat**

VEREINSFÖRDERUNG

Der Markt Wendelstein übernimmt als freiwillige Leistung eine finanzielle Förderung der gemeinnützigen Vereine des Gemeindegebietes, um die anerkannten Ziele der Vereine wie die Förderung des Sports, der Kultur und des Gemeinschaftslebens zu unterstützen. Des Weiteren können die Vereine einen Bus von der Gemeinde für Vereinsveranstaltungen kostenfrei mieten.

Der Markt Wendelstein bezuschusst die Aktivitäten des vorangegangenen Jahres. Der Zuschussantrag muss daher von den Vereinen, die nach den Richtlinien des BLSV gefördert werden bis 1. März, und von den anderen Vereinen bis 30. April des Folgejahres beim Bildungs- und Kulturreferat der Marktgemeinde eingereicht werden.

Ansprechpartner: **Bildungs- und Kulturreferat**

WOHNRAUMFÖRDERUNG

Familien mit mindestens einem Kind können beim Erwerb oder der Änderung/Erweiterung von Wohnraum (älter als 30 Jahre) auf Antrag einen gemeindlichen Zuschuss erhalten. Für jedes weitere Kind erhöht sich der Zuschuss. Sollte ein Kind innerhalb von sechs Jahren nach dem Erwerb bzw. der Erweiterung von Wohnraum geboren werden, ist ebenfalls eine Förderung möglich. Beispielsweise kann eine fünfköpfige Familie beim Erwerb einer über dreißigjährigen Gebrauchtimmoblie einen Zuschuss von 12.000 Euro erhalten.

Ansprechpartner: **Bau- und Umweltsreferat**

Alle Anträge und Satzungen zu den Förderprogrammen finden Sie unter www.wendelstein.de/foerderprogramme

Markt Wendelstein

Schwabacher Straße 8
90530 Wendelstein

Telefon: 09129 401-0

Telefax: 09129 401-206

E-Mail: info@wendelstein.de

www.wendelstein.de

